

Entwurf

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2012

Einzelplan 18

Staatliche Hochbaumaßnahmen

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	2
	Übersichten über die Haushaltsausgaben und die Verpflichtungsermächtigungen	6
	Wirtschaftsplan	16
Abschnitt Ressorts		
18 01	Bauten im Bereich des Hessischen Landtags	23
18 02	Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten	27
18 03	Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport	31
18 04	Bauten im Bereich des Kultusministeriums	38
18 05	Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa	42
18 06	Bauten im Bereich des Ministeriums der Finanzen	54
18 07	Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	55
18 09	Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	58
18 11	Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs	62
18 15	Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst	65
18 16	Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements	83
	Abschluss für den Abschnitt Ressorts	104
Abschnitt Hochschulen		
18 17	Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden	106
18 19	Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda	111
18 22	Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main	115
18 23	Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt	139
18 24	Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen	144
18 25	Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg	153
18 26	Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel	157
	Abschluss für den Abschnitt Hochschulen	164
Abschnitt Sonderinvestitionsprogramm		
1827	Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten	166
	Abschluss für den Abschnitt Sonderinvestitionsprogramm	178
Abschnitt Sonstiges		
18 39	Andere Einnahmen und Ausgaben	180
	Abschluss für den Abschnitt Sonstiges	186
	Abschluss für den Einzelplan 18	188

V o r w o r t z u m E i n z e l p l a n

A. Grundstruktur

Im Einzelplan 18 sind die staatlichen Hochbaumaßnahmen veranschlagt. Die Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen können nach § 3 Abs. 6 Haushaltsgesetz für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden. Die Ausgaben für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen sind in den Ressorteinzelplänen erfasst.

Die Kosten jeder der im Einzelplan 18 veranschlagten Maßnahme ergeben sich aus den in den Erläuterungen aufgeführten Kostenunterlagen. Die Baunebenkosten sind in den Summen enthalten. Die landesspezifischen Bauherrenleistungen des hbm werden gesondert im Kapitel 1839 veranschlagt. Die Kunst am Bau für Baumaßnahmen, die nicht mehr im Einzelplan 18 geführt werden und deren Mittel für die Kunst am Bau noch nicht in Anspruch genommen wurden, wird gesondert im Kapitel 1839 veranschlagt.

Die Fortführung der im Einzelplan 18 veranschlagten Baumaßnahmen stellt eine rechtliche Verpflichtung nach § 11 Abs. 1 Haushaltsgesetz dar, soweit andernfalls Schadensersatzansprüche gegen das Land bestehen.

Die Kosten für die Erstausrüstung der Bauten mit Gerät (Gruppierungsnummer 812) sind getrennt von den Baukosten aufgeführt und werden - mit Ausnahme der Kapitel 1815 sowie 1817 bis 1827 - seit 2006 in den Wirtschaftsplänen (Finanzplänen) der Mandanten etatisiert, die das Gebäude erstmalig nutzen werden. Für die Kapitel 1815, 1817 bis 1826 werden die Kosten für die Erstausrüstung der Bauten mit Gerät seit 2011 im Wirtschaftsplan des HMWK etatisiert. Für das Kapitel 1827 (Sonderinvestitionsprogramm) wird weiterhin bis einschließlich 2012 die Geräteerstausrüstung aus dem Einzelplan 18 finanziert.

Seit dem Haushaltsjahr 2009 wird für den Einzelplan 18 ein Wirtschaftsplan erstellt. Die Baumaßnahmen werden bis zur Fertigstellung und Übergabe an die Nutzer im Wirtschaftsplan des Einzelplans 18 (Buchungskreis 2530) veranschlagt. Dies bedingt, dass die Baumaßnahmen in den Wirtschaftsplänen der Bauherrenbuchungskreise während der Bauphase nicht enthalten sind.

Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse Dritter sind in den jeweiligen Kapiteln veranschlagt; sie sind in den Ausgabeansätzen der einzelnen Baumaßnahmen enthalten. Die Bundeseinnahmen für die Hochschulbaumaßnahmen werden seit dem Haushaltsjahr 2008 zentral bei Kapitel 18 22 vereinnahmt. Für die Erstausrüstung der Forschungsbauten mit Gerät werden die Bundeseinnahmen weiterhin bei Kapitel 1822 vereinnahmt und bei der Budgetübergabe für die Gerätebeschaffung an den Einzelplan 15 berücksichtigt.

Im Bereich des Hochschulbaus finanziert das Land Hessen mit dem HEUREKA-Programm bis zum Jahr 2020 Baumaßnahmen mit einem Volumen von insgesamt drei Milliarden Euro.

Soweit Maßnahmen als Public Private Partnership-Projekte realisiert werden sollen, werden diese wie Landes- bzw. Hochschulbaumaßnahmen jedoch ohne Ansatz gezeigt, um eine Ausschreibung zu ermöglichen.

Das staatliche Hochbauprogramm für das Haushaltsjahr 2012 wird in der Übersicht zum Einzelplan 18 abgebildet.

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)

Einzelplan 18		2012	2011
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—
1	Eigene Einnahmen	—	—
2	Übertragungseinnahmen	1 675 000	400 000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	77 527 300	174 614 900
	Gesamteinnahmen	79 202 300	175 014 900
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	19 865 000	17 052 500
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—
7	Bauausgaben	379 405 600	396 229 400
8	Sonstige Investitionsausgaben	11 730 000	4 750 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	—	7 000 000
	Gesamtausgaben	411 000 600	425 031 900
	Zuschuss / Überschuss	-331 798 300	-250 017 000

C. Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung (NVS)

Im Bereich des Staatlichen Hochbaus wurde die kaufmännische Buchführung zum 01.01.2005 eingeführt.

Die Planung der über den Einzelplan 18 abzuwickelnden Baumaßnahmen erfolgte erstmals 2009 zentral im Wirtschaftsplan des Einzelplans 18.

D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

1. Wegfall des Kapitels 18 08

Das Kapitel 18 08 "Bauten im Bereich des Sozialministeriums" fällt ab dem Haushaltsjahr 2012 weg.

2. Finanzierung des Sonderinvestitionsprogramms (SIP)

Die Maßnahmen des Sonderinvestitionsprogramms werden im Haushaltsjahr 2012 direkt aus dem Einzelplan 18 finanziert. Die Zuführung aus dem Einzelplan 17 in Höhe von 142,8 Mio. € entfällt somit. Als Folge davon erhöht sich der Zuschussbedarf des Einzelplans 18 entsprechend.

3. Zukunftsfonds Hessen

Die folgenden Baumaßnahmen aus dem Bereich Forschung werden aus dem Zukunftsfonds Hessen (ZFH) bei Kapitel 1701 981 09 finanziert:

Goethe Universität Frankfurt am Main,

Neubau eines Forschungsbaus für das Pädiatrische Zentrum für Stammzellentransplantation und Zelltherapie (PZStZ) für den Fachbereich Medizin auf dem Campus Niederrad (Vgl. 1822 755 23),

Justus-Liebig-Universität Gießen,

Neubau von Forschungsflächen für den Fachbereich Humanmedizin am Seltersberg (Vgl. 1824 752 01) und

Justus-Liebig-Universität Gießen,

Umbau und Sanierung der Alten Chirurgie zum zentralen Lehr- und Dekanatsgebäude für den Fachbereich Medizin (Vgl. 1824 752 02).

E. Abkürzungen

BA	Bauabschnitt
ES-Bau	Entscheidungsunterlage-Bau
ES-Gerät	Entscheidungsunterlage-Gerät
ES-Sondertechnik	Entscheidungsunterlage-Sondertechnik
HEUREKA	HochschulEntwicklungs- und Umbauprogramm RundErneuerung, Konzentration und Ausbau von Forschung und Lehre in Hessen
HU-Bau	Haushaltsunterlage-Bau
HU-Gerät	Haushaltsunterlage-Gerät
NES-Bau	Nachtragsentscheidungsunterlage-Bau
NES-Gerät	Nachtragsentscheidungsunterlage-Gerät
NHU-Bau	Nachtragshaushaltsunterlage-Bau
NHU-Gerät	Nachtragshaushaltsunterlage-Gerät
TES-Bau	Teilentscheidungsunterlage-Bau
TES-Gerät	Teilentscheidungsunterlage-Gerät
THU-Bau	Teilhaushaltsunterlage-Bau
THU-Gerät	Teilhaushaltsunterlage-Gerät

Übersicht über die Haushaltsausgaben

Kapitel	Bereich	Anzahl der Maßnahmen	Gesamtkosten EUR	Bewilligt bis 2011 EUR	Haushaltsansatz 2012 EUR	Vorbehalt 01.01.2013 EUR
1	2	3	4	5	6	7
18 01	Bauten im Bereich des Hessischen Landtags	BU 1	10.042.000	9.681.745	100.000	260.255
		Inv. 2	42.421.000	41.844.859	—	576.141
		Gerät	—	—	—	—
		Grunderwerb	—	—	—	—
		3	52.463.000	51.526.604	100.000	836.396
18 02	Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten	BU 2	2.491.840	2.183.980	—	307.860
		Inv. 2	26.546.500	23.167.669	554.000	2.824.831
		Gerät	—	—	—	—
		Grunderwerb	—	—	—	—
		4	29.038.340	25.351.649	554.000	3.132.691
18 03	Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport	BU —	—	—	—	—
		Inv. 13	209.882.400	196.114.053	7.506.600	6.261.747
		Gerät	—	—	—	—
		Grunderwerb	—	—	—	—
		13	209.882.400	196.114.053	7.506.600	6.261.747
18 04	Bauten im Bereich des Kultusministeriums	BU 2	12.717.400	11.562.914	650.000	504.486
		Inv. —	—	—	—	—
		Gerät	—	—	—	—
		Grunderwerb	—	—	—	—
		2	12.717.400	11.562.914	650.000	504.486
18 05	Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa	BU 6	32.250.210	23.311.251	3.430.100	5.508.859
		Inv. 14	300.229.614	244.787.112	22.375.900	33.066.602
		Gerät	—	—	—	—
		Grunderwerb	—	—	—	—
		20	332.479.824	268.098.363	25.806.000	38.575.461
18 06	Bauten im Bereich des Ministeriums der Finanzen	BU —	—	—	—	—
		Inv. —	—	—	—	—
		Gerät	—	—	—	—
		Grunderwerb	—	—	—	—
		—	—	—	—	—
18 07	Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	BU 1	1.364.100	1.117.360	82.000	164.740
		Inv. —	—	—	—	—
		Gerät	—	—	—	—
		Grunderwerb	—	—	—	—
		1	1.364.100	1.117.360	82.000	164.740
18 09	Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	BU 4	6.520.400	2.678.859	1.343.900	2.497.641
		Inv. —	—	—	—	—
		Gerät	—	—	—	—
		Grunderwerb	—	—	—	—
		4	6.520.400	2.678.859	1.343.900	2.497.641
18 11	Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs	BU 1	220.000	—	200.000	20.000
		Inv. —	—	—	—	—
		Gerät	—	—	—	—
		Grunderwerb	—	—	—	—
		1	220.000	—	200.000	20.000

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Gesamtverpflichtungs- ermächtigungen EUR	davon (Spalte 8) entfallen auf				Spätere Haushaltsjahre EUR
	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	
8	9	10	11	12	13
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
3.500.000	2.300.000	1.200.000	—	—	—
11.800.000	8.200.000	1.900.000	1.700.000	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
15.300.000	10.500.000	3.100.000	1.700.000	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
2.000.000	1.150.000	550.000	150.000	150.000	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
2.000.000	1.150.000	550.000	150.000	150.000	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—

Übersicht über die Haushaltsausgaben

Kapitel	Bereich	Anzahl der Maßnahmen	Gesamtkosten EUR	Bewilligt bis 2011 EUR	Haushaltsansatz 2012 EUR	Vorbehalt 01.01.2013 EUR
1	2	3	4	5	6	7
18 15	Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst	BU 5	187.249.027	184.022.380	300.000	2.926.647
		Inv. 26	337.957.789	194.040.218	37.137.600	106.779.971
		Gerät	34.757.336	2.969.370	—	31.787.966
		Grunderwerb	—	—	—	—
		31	559.964.152	381.031.968	37.437.600	141.494.584
18 16	Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements	BU 4	3.275.000	343.000	770.000	2.162.000
		Inv. 41	624.858.398	266.895.454	41.852.200	316.110.744
		Gerät	1.850.000	—	—	1.850.000
		Grunderwerb	—	—	—	—
		45	629.983.398	267.238.454	42.622.200	320.122.744
Summe Ressorts		BU 26	256.129.977	234.901.489	6.876.000	14.352.488
		Inv. 98	1.541.895.701	966.849.365	109.426.300	465.620.036
		Gerät	36.607.336	2.969.370	—	33.637.966
		Grunderwerb	—	—	—	—
		124	1.834.633.014	1.204.720.224	116.302.300	513.610.490

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Gesamtverpflichtungs- ermächtigungen EUR	davon (Spalte 8) entfallen auf					Spätere Haushaltsjahre EUR
	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR		
8	9	10	11	12	13	
—	—	—	—	—	—	—
69.101.100	30.506.500	22.340.000	10.350.000	5.904.600	—	—
—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—
69.101.100	30.506.500	22.340.000	10.350.000	5.904.600	—	—
1.413.000	300.000	1.113.000	—	—	—	—
24.170.000	15.170.000	6.000.000	3.000.000	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—
25.583.000	15.470.000	7.113.000	3.000.000	—	—	—
6.913.000	3.750.000	2.863.000	150.000	150.000	—	—
105.071.100	53.876.500	30.240.000	15.050.000	5.904.600	—	—
—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—
111.984.100	57.626.500	33.103.000	15.200.000	6.054.600	—	—

Übersicht über die Haushaltsausgaben

Kapitel	Bereich	Anzahl der Maßnahmen	Gesamtkosten EUR	Bewilligt bis 2011 EUR	Haushaltsansatz 2012 EUR	Vorbehalt 01.01.2013 EUR
1	2	3	4	5	6	7
18 17	Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden	BU 2	4.570.700	2.883.700	1.687.000	—
		Inv. 3	53.563.000	28.698.894	6.600.000	18.264.106
		Gerät	5.350.700	2.170.000	—	3.180.700
		Grunderwerb	—	—	—	—
		5	63.484.400	33.752.594	8.287.000	21.444.806
18 19	Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda	BU —	—	—	—	—
		Inv. 1	18.293.300	18.092.698	—	200.602
		Gerät	1.536.000	1.536.000	—	—
		Grunderwerb	—	—	—	—
		1	19.829.300	19.628.698	—	200.602
18 22	Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main	BU 3	15.322.500	8.941.312	1.873.000	4.508.188
		Inv. 23	1.064.780.950	764.167.301	97.837.800	202.775.849
		Gerät	75.677.300	37.208.672	—	38.468.628
		Grunderwerb	81.885.492	71.885.492	10.000.000	—
		26	1.237.666.242	882.202.777	109.710.800	245.752.665
18 23	Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt	BU 1	188.000	164.000	20.000	4.000
		Inv. 4	58.805.000	41.905.525	9.900.000	6.999.475
		Gerät	17.305.000	7.500.000	—	9.805.000
		Grunderwerb	—	—	—	—
		5	76.298.000	49.569.525	9.920.000	16.808.475
18 24	Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen	BU 4	17.402.000	8.629.590	4.097.000	4.675.410
		Inv. 8	244.538.200	132.775.516	22.241.000	89.521.684
		Gerät	15.125.600	2.401.600	—	12.724.000
		Grunderwerb	—	—	—	—
		12	277.065.800	143.806.706	26.338.000	106.921.094
18 25	Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg	BU 2	9.062.000	1.196.598	1.200.000	6.665.402
		Inv. 2	46.732.000	8.457.022	12.000.000	26.274.978
		Gerät	3.741.000	—	—	3.741.000
		Grunderwerb	—	—	—	—
		4	59.535.000	9.653.620	13.200.000	36.681.380
18 26	Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel	BU 1	2.430.500	2.318.500	112.000	—
		Inv. 6	52.525.000	36.486.968	7.025.000	9.013.032
		Gerät	1.182.000	812.000	—	370.000
		Grunderwerb	—	—	—	—
		7	56.137.500	39.617.468	7.137.000	9.383.032
Summe Hochschulen		BU 13	48.975.700	24.133.700	8.989.000	15.853.000
		Inv. 47	1.539.237.450	1.030.583.924	155.603.800	353.049.726
		Gerät	119.917.600	51.628.272	—	68.289.328
		Grunderwerb	81.885.492	71.885.492	10.000.000	—
		60	1.790.016.242	1.178.231.388	174.592.800	437.192.054

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Gesamtverpflichtungs- ermächtigungen EUR	davon (Spalte 8) entfallen auf				
	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	Spätere Haushaltsjahre EUR
8	9	10	11	12	13
—	—	—	—	—	—
6.735.000	4.965.000	1.770.000	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
6.735.000	4.965.000	1.770.000	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
1.500.000	500.000	500.000	500.000	—	—
69.317.000	33.400.000	31.500.000	3.417.000	1.000.000	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
70.817.000	33.900.000	32.000.000	3.917.000	1.000.000	—
—	—	—	—	—	—
2.700.000	2.700.000	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
2.700.000	2.700.000	—	—	—	—
200.000	200.000	—	—	—	—
30.616.000	18.616.000	10.500.000	1.500.000	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
30.816.000	18.816.000	10.500.000	1.500.000	—	—
1.000.000	500.000	500.000	—	—	—
4.500.000	3.000.000	1.500.000	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
5.500.000	3.500.000	2.000.000	—	—	—
—	—	—	—	—	—
1.400.000	300.000	500.000	300.000	300.000	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
1.400.000	300.000	500.000	300.000	300.000	—
2.700.000	1.200.000	1.000.000	500.000	—	—
115.268.000	62.981.000	45.770.000	5.217.000	1.300.000	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
117.968.000	64.181.000	46.770.000	5.717.000	1.300.000	—

Übersicht über die Haushaltsausgaben

Kapitel	Bereich	Anzahl der Maßnahmen	Gesamt- kosten EUR	Bewilligt bis 2011 EUR	Haushalts- ansatz 2012 EUR	Vorbehalt 01.01.2013 EUR
1	2	3	4	5	6	7
18 27	Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten	BU –	—	—	—	—
		Inv. 16	793.697.000	144.529.255	96.725.500	552.442.245
		Gerät	64.152.526	4.150.000	1.730.000	58.272.526
		Grunderwerb	—	—	—	—
		16	857.849.526	148.679.255	98.455.500	610.714.771
	Summe Sonderinvestitionsprogramm	BU –	—	—	—	—
		Inv. 16	793.697.000	144.529.255	96.725.500	552.442.245
		Gerät	64.152.526	4.150.000	1.730.000	58.272.526
		Grunderwerb	—	—	—	—
		16	857.849.526	148.679.255	98.455.500	610.714.771

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Gesamtverpflichtungs- ermächtigungen EUR	davon (Spalte 8) entfallen auf					Spätere Haushaltsjahre EUR
	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR		
8	9	10	11	12	13	
—	—	—	—	—	—	—
150.000.000	64.500.000	45.500.000	23.500.000	14.000.000	2.500.000	—
4.626.000	4.626.000	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—
154.626.000	69.126.000	45.500.000	23.500.000	14.000.000	2.500.000	—
—	—	—	—	—	—	—
150.000.000	64.500.000	45.500.000	23.500.000	14.000.000	2.500.000	—
4.626.000	4.626.000	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—
154.626.000	69.126.000	45.500.000	23.500.000	14.000.000	2.500.000	—

Übersicht über die Haushaltsausgaben

Kapitel	Bereich	Anzahl der Maßnahmen	Gesamtkosten EUR	Bewilligt bis 2011 EUR	Haushaltsansatz 2012 EUR	Vorbehalt 01.01.2013 EUR
1	2	3	4	5	6	7
18 39	Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen	BU 2	40.890.280	14.552.041	4.000.000	22.338.239
		Inv. 3	17.650.000	—	17.650.000	—
		Gerät	—	—	—	—
		Grunderwerb	—	—	—	—
		5	58.540.280	14.552.041	21.650.000	22.338.239
Summe Sonstige		BU 2	40.890.280	14.552.041	4.000.000	22.338.239
		Inv. 3	17.650.000	—	17.650.000	—
		Gerät	—	—	—	—
		Grunderwerb	—	—	—	—
		5	58.540.280	14.552.041	21.650.000	22.338.239
Insgesamt Einzelplan 18		BU 41	345.995.957	273.587.230	19.865.000	52.543.727
		Inv. 164	3.892.480.151	2.141.962.544	379.405.600	1.371.112.007
		Gerät	220.677.462	58.747.642	1.730.000	160.199.820
		Grunderwerb	81.885.492	71.885.492	10.000.000	—
		205	4.541.039.062	2.546.182.908	411.000.600	1.583.855.554

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Gesamtverpflichtungs- ermächtigungen EUR	davon (Spalte 8) entfallen auf					Spätere Haushaltsjahre EUR
	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR		
8	9	10	11	12	13	
—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—
9.613.000	4.950.000	3.863.000	650.000	150.000	—	—
370.339.100	181.357.500	121.510.000	43.767.000	21.204.600	2.500.000	2.500.000
4.626.000	4.626.000	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—
384.578.100	190.933.500	125.373.000	44.417.000	21.354.600	2.500.000	2.500.000

**Einzelplan 18/ Buchungskreisnummer 2530
Staatliche Hochbaumaßnahmen**

Wirtschaftsplan

Staatliche Hochbaumaßnahmen

A. Vorbemerkungen

Für die im Einzelplan 18 etatisierten Staatlichen Hochbaumaßnahmen wird seit dem Haushaltsjahr 2009 ein Wirtschaftsplan erstellt.

Die Baumaßnahmen werden bis zur Übergabe an die Nutzer im Wirtschaftsplan des Buchungskreises 2530 veranschlagt und bilanziert. Dies bedingt, dass die Baumaßnahmen in den Wirtschaftsplänen der operativen Buchungskreise während der Bauphase nicht enthalten sind.

Der Einzelplan 18 hat keine eigenen Produkte, sondern finanziert als technischer Finanzierungsbuchungskreis lediglich die Baumaßnahmen, für deren Durchführung der operative Buchungskreis als Bauherr verantwortlich ist.

Die Kosten für die Erstausrüstung der Bauten mit Gerät für das HMWK werden ab 2011 im Wirtschaftsplan des Ressorts etatisiert, mit Ausnahme der Baumaßnahmen, die das Sonderinvestitionsprogramm betreffen. Diese werden weiterhin bis einschließlich 2012 aus dem Einzelplan 18 finanziert.

B. Bewirtschaftungsvermerke

Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit nach § 3 Abs. 6 HG sind Verschiebungen zwischen Aufwand im Erfolgsplan und Investitionen im Finanzplan zulässig.

Entsprechende Mehraufwendungen erhöhen die Erträge aus Ergebnisausgleich (Kontengruppe 544 Erträge aus Produktabgeltung im Erfolgsplan) bei gleichzeitiger Minderung der Verbindlichkeiten rückzahlbare Zuführungen (Kontengruppe 435 im Finanzplan).

Leistungsplan

entfällt

Erfolgsplan

Im Erfolgsplan werden die im Geschäftsjahr verursachten nicht aktivierungspflichtigen Anteile einer Baumaßnahme ausgewiesen. Diesen Aufwendungen stehen neben Erträgen aus Ergebnisausgleich des Landeshaushalts (Produktabgeltung) Kostenerstattungen der Bauherren und Drittmittel gegenüber.

Finanzplan

Im Finanzplan werden die aktivierungspflichtigen Anteile einer Baumaßnahme während ihrer Bauphase aktiviert und als Anlagen im Bau ausgewiesen. In gleicher Höhe bestehen Verbindlichkeiten aus der Finanzierung der Investitionen gegenüber dem Landeshaushalt bzw. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen.

**Einzelplan 18/ Buchungskreisnummer 2530
Staatliche Hochbaumaßnahmen**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2012 EUR	Soll 2011 EUR	Ist 2010 EUR
1	50/51	Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit	-	-	-
	500-509, 519	Umsatzerlöse und Erlösminderungen	-	-	-
	510-518	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge	-	-	-
1a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	67.426.500	56.676.400	106.511.524
2	520-524	Bestandsveränderungen	-	-	-
3	525-529	aktivierte Eigenleistungen	-	-	-
4	530-539	Sonstige betriebliche Erträge	3.875.000	5.610.000	7.050.068
		Betriebsertrag	71.301.500	62.286.400	113.561.592
5	60/61	Bezogene Waren und Leistungen	72.210.500	64.936.400	133.710.066
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	-	-	-
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	-	-	-
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	-	-	-
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	-	-	-
	610-615, 617, 619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	72.210.500	64.936.400	133.710.066
	618	Aufwandsberichtigungen	-	-	-
6	620-649	Personalaufwand	-	-	-
	620-629	Entgelte	-	-	-
	630-639	Bezüge	-	-	-
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-	-	-
7	660-669	Abschreibungen	-	-	-
8	650-659, 670-709	Sonstige betriebliche Aufwendungen	181.000	-	6.965.909
	650-659	Sonstige mittelbare Personalaufwendungen	-	-	-
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	181.000	-	6.907.909
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	-	-	-
	690-699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen	-	-	58.000
	700-709	Betriebliche Steuern	-	-	-
8a	718	Aufwendungen aus Produktabgeltung	-	7.000.000	8.000.000
		Betriebsaufwand	72.391.500	71.936.400	148.675.975
		Eigenergebnis	-1.090.000	-9.650.000	-35.114.383

**Einzelplan 18/ Buchungskreisnummer 2530
Staatliche Hochbaumaßnahmen**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2012 EUR	Soll 2011 EUR	Ist 2010 EUR
9	540-543, 545-549	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	1.090.000	9.650.000	35.464.472
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-
		Steuererträge und Leistungsabgeltung	1.090.000	9.650.000	35.464.472
11	710-717, 719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	-	-	400.000
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		Leistungstransfers	-	-	400.000
		Steuer- und Leistungsergebnis	1.090.000	9.650.000	35.064.472
		Verwaltungsergebnis	-	-	-49.911
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-
		Finanzertrag	-	-	-
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme	-	-	63.644
		Finanzaufwand	-	-	63.644
		Finanzergebnis	-	-	-63.644
		Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-	-	-113.555
17	590-599	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme	-	-	792.426
		Außerordentlicher Ertrag	-	-	792.426
18	730-739, 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter	-	-	-
		Außerordentlicher Aufwand	-	-	-
		Außerordentliches Ergebnis	-	-	792.426
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	-	-	-
		Transferzuwendungen	-	-	-
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben	-	-	-
		Transferzahlungen	-	-	-
		Transferergebnis	-	-	-
		Neutrales Ergebnis	-	-	792.426
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
		Jahresergebnis	-	-	678.871

**Einzelplan 18/ Buchungskreisnummer 2530
Staatliche Hochbaumaßnahmen**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Erfolgsplan

1. Standarderläuterungen

Entgelte zentraler Dienstleister

-

Neutrale Aufwendungen / Erträge:

-

2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 530 - 539: Davon 2.200.000 aus dem Wirtschaftsplan der Hochschule RheinMain und 1.675.000 Euro vom Universitätsklinikum Gießen und Marburg.

Zu VKR 610-615, 617, 619: Davon 72.210.500 Euro für Aufwendungen, die aus dem Einzelplan 18 finanziert werden.

Zu VKR 540 - 543 und 545 - 549:

Davon 1.090.000 Euro Mittelzuführung durch den Verein zur Förderung der Internatsschule Schloss Hansenberg.

Der Einzelplan 18 erhält im Haushaltsjahr 2012 Zuweisungen des Bundes für Hochschul- und Forschungsbauten in Höhe von 47.407.300 Euro. Die Zuweisungen des Bundes, die auf Anlagen im Bau des Einzelplans 18 entfallen, werden nicht bei Zufluss ertragswirksam vereinnahmt, sondern in einen Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen eingestellt.

**Einzelplan 18/ Buchungskreisnummer 2530
Staatliche Hochbaumaßnahmen**

Wirtschaftsplan

Finanzplan

VKR	Bezeichnung	Soll 2012 EUR	Soll 2011 EUR	Ist 2010 EUR
Mittelverwendung				
Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb		-	-	-
000-049	Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter	-	-	-
Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		-	-	-
050-069, 090, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau	-	-	-
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		360.358.100	362.411.400	265.489.318
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau	360.358.100	362.411.400	265.489.318
Investitionen in Finanzanlagen		-	-	-
100-170	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		360.358.100	362.411.400	265.489.318
Mittelherkunft				
Eigenfinanzierung				
360-362	Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ - zuschüssen von Gebietskörperschaften	47.407.300	-	27.568.973
365-367	Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ - zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-
Fremdfinanzierung				
430	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Lei- stungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	-	-	-
431	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Lei- stungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-
432	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Lei- stungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	-	-	-
435	Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	312.950.800	362.411.400	237.920.345
436	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszu- schüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-
437	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszu- schüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		360.358.100	362.411.400	265.489.318

**Einzelplan 18/ Buchungskreisnummer 2530
Staatliche Hochbaumaßnahmen**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Finanzplan

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 070 - 089, 090, 095: Davon 360.358.100 Euro für aktivierungspflichtige Anteile von Baumaßnahmen Grunderwerbe und Erstaussstattungen mit Gerät, die aus dem Einzelplan 18 finanziert werden. Von dem Betrag 360.358.100 Euro sind 13.093.000 Euro Zuführungen zu Rückstellungen. Baumaßnahmen werden nur während der Bauphase im Buchungskreis 2530 aktiviert, es handelt sich somit um Anlagen im Bau.

In Höhe von 9.250.000 € werden Investitionen aus dem "Zukunftsfonds Hessen" finanziert.

**Einzelplan 18/ Buchungskreisnummer 2530
Staatliche Hochbaumaßnahmen**

Wirtschaftsplan

Überleitungsrechnung

Bezeichnung	Soll 2012 EUR	Soll 2011 EUR
Produktabgeltung laut Erfolgsplan	67.426.500	56.676.400
+ Investitionen lt. Finanzplan	360.358.100	362.411.400
- Zuweisungen für Investitionen (SIP)	17.400.000	117.557.000
- Zuweisungen für Investitionen (Zukunftsfonds und ZOH)	9.430.000	-
- Zuweisungen für Investitionen des Bundes	47.407.300	42.197.900
- Zuführungen zu Rückstellungen	21.749.000	9.315.900
Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)	331.798.300	250.017.000

Kapitel 18 01
Bauten im Bereich des Hessischen Landtags

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

18 01 Bauten im Bereich des Hessischen Landtags

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

119 51 871 Vermischte Einnahmen — — —

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen
und Zuschüssen für Investitionen; besondere
Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und
besondere Finanzierungseinnahmen)**

n e u
342 01 011 **Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland . .** — — 13 700

Erläuterungen:

Im Jahr 2010 wurde eine Zuführung aus dem Innovations- und Klimaschutzfond der ESWE zugunsten des Titels 721 02 außerplanmäßig eingenommen.

	—	—	13 700
--	---	---	--------

Gesamteinnahmen Kapitel 18 01 — — 13 700

Kapitel 18 01
Bauten im Bereich des Hessischen Landtags

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

A U S G A B E N

**Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den
Schuldendienst**

519	07	011	Hessischer Landtag	100 000	979 000	3 064 539
-----	----	-----	--------------------------	---------	---------	-----------

Erläuterungen:

BU

1.	TES-Bau vom 02.05.2006 Instandsetzung von Dienstzimmern im Bestand	4 305 000	EUR		
1.	NES-Bau vom 18.09.2008 zur 1. TES-Bau Auslagerungskosten	157 000	EUR		
2.	NES-Bau vom 19.09.2008 zur 1. TES-Bau Mehrkosten	751 000	EUR		
3.	NES-Bau 11.02.2011 zur 1. TES-Bau Weiter Auslagerungskosten sowie Entfall der Instandsetzung der Dienstzimmer im OG Schloss.	-717 000	EUR		
2.	TES-Bau vom 20.06.2008 Instandsetzung von Dienstzimmern im Kavalierhaus.	3 850 000	EUR		
1.	NES-Bau vom 27.05.2009 zur 2. TES-Bau Auslagerungskosten	455 000	EUR		
2.	NES-Bau vom 26.07.2010 zur 2. TES-Bau Mehrkosten wegen Baupreissteigerungen, Nutzerforderungen, Arbeiten aufgrund schlechter Bausubstanz sowie Brandschutz- maßnahmen.	907 000	EUR		
3.	TES-Bau vom 23.03.2010 Hofseitige Fassadensanierung der Dienstgebäude Wilhelmsbau und Atriumhaus	334 000	EUR		
	Summe (Bau).	10 042 000	EUR		
	Bewilligt bis 2011	9 681 745	EUR		
	Haushaltsansatz 2012.	100 000	EUR		
	Vorbehalt 2013 ff	260 255	EUR		

Baumaßnahmen

721	02	011	Teilerneuerung des Plenarsaalgebäudes	—	165 000	1 119 449
-----	----	-----	---	---	---------	-----------

Erläuterungen:

Die Arbeitsbedingungen des Hessischen Landtags sind äußerst unbefriedigend. Zur Verbesserung der parlamentarischen Arbeit ist geplant, eine Teilerneuerung des Plenarsaalgebäudes sowie Um- und Erweiterungsmaßnahmen unter Einbeziehung eines zusätzlichen Verwaltungsgebäudes vorzunehmen.

Mit Beschluss des Haushaltsausschusses vom 05. Mai 2004 ist die Obergrenze der Baukosten auf 27.500.000 EUR festgelegt worden. Diese umfasst auch die Kosten für die Abbrucharbeiten. Die Erstausrüstung mit Gerät wird im Einzelplan 01 veranschlagt.

Aufgrund eines Wasserschadens beim Neubau des Plenarsaalgebäudes entstehen Zusatzkosten in Höhe von 7.550.000 EUR. In einer Nachtragsentscheidungsunterlage-Bau werden alle Kosten des Verfahrens der Schadensbegutachtung und Beweissicherung, der Beseitigung des Schadens sowie aller Folgekosten aus dem Schaden erfasst. Damit kann nachgewiesen werden, dass die zusätzlichen Mittel ausschließlich den oben genannten Zwecken dienen. Ersatzansprüche werden intensiv verfolgt, um die Lasten des Landes aus diesem Schaden zu mindern.

Darüber hinaus entstehen neue Kosten in Höhe von 6.320.000 EUR unter anderem für zusätzliche Gründungsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Rohbauerstellung, der Erweiterung der Sitzplatzanzahl auf der Besuchergalerie sowie für Mehrwertsteuererhöhung.

Kapitel 18 01
Bauten im Bereich des Hessischen Landtags

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Bau				
1. TES-Bau vom 14.07.2004				
Abbruch des Plenarsaalgebäudes	1 600 000	EUR		
2. TES-Bau vom 31.08.2004				
Neu- und Umbau des Plenarsaals unter Einbeziehung des ehem. Verwaltungsgerichtes	25 900 000	EUR		
1. NES-Bau vom 28.09.2009 zur 2. TES-Bau				
Wasserschaden am Fußbodenaufbau im Neubau des Plenar- saalgebäudes.	8 117 000	EUR		
2. NES-Bau, geschätzt				
Mehrkosten	6 320 000	EUR		
Summe (Bau)	41 937 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	41 370 000	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	567 000	EUR		
721 03 011 Teilerneuerung des Plenarsaalgebäudes				
Auslagerungskosten		—	34 000	—
Erläuterungen:				
Bau				
ES- Bau vom 12.07. 2005	484 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	474 859	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	9 141	EUR		
Kapitelsummen				
Summe Kapitel 18 01 (BU)	10 042 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	9 681 745	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	100 000	EUR		
Vorbehalt 2013ff.	260 255	EUR		
Summe Kapitel 18 01 (BAU)	42 421 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	41 844 859	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	-	EUR		
Vorbehalt 2013ff.	576 141	EUR		
Gesamtausgaben Kapitel 18 01		100 000	1 178 000	4 183 987

Kapitel 18 01
Bauten im Bereich des Hessischen Landtags

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Abschluss Kapitel 18 01				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1	Eigene Einnahmen	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	13 700
	Gesamteinnahmen	—	—	13 700
4	Personalausgaben	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	100 000	979 000	3 064 539
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—	—
7	Baumaßnahmen	—	199 000	1 119 449
8	Sonstige Investitionsausgaben	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—
	Gesamtausgaben	100 000	1 178 000	4 183 987
	Zuschuss/Überschuss	-100 000	-1 178 000	-4 170 287

Kapitel 18 02
Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

18 02 **Bauten im Bereich des Hessischen
Ministerpräsidenten**

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

119 48	011	Einnahmen aus Regressansprüchen	—	—	—
Erläuterungen:					
Die Einnahmen werden zur Refinanzierung von Mängelbeseitigungen bei der Bau- maßnahme "Landesvertretung in Berlin - Neubau" verwendet.					
119 51	871	Vermischte Einnahmen	—	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 18 02			—	—	—
			—	—	—

Kapitel 18 02
Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

A U S G A B E N

**Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den
Schuldendienst**

519 02 011 Amtswohngebäude Rosselstraße 19 in Wiesbaden. — 17 000 491

Erläuterungen:

BU

HU-Bau vom 14.11.2000 und 18.02.2002 veranschlagt mit insgesamt	85 940	EUR	fertig gestellt
HU-Bau vom 10.04.2002			
Erneuerung des Daches, der Gartenwege sowie allg. Renovierungsarbeiten	237 400	EUR	
ES- Bau vom 15.02.2006			
Instandsetzungsmaßnahmen im Außenbereich	774 000	EUR	
1. NES-Bau vom 22.02.2007 zur ES-Bau vom 15.02.2006			
Instandsetzung der Entwässerungsanlagen	206 500	EUR	
2. NES-Bau vom 23.12.2009 zur ES- Bau vom 15.02.2006			
Mehrkosten	148 000	EUR	
Summe (Bau).	1 451 840	EUR	
Bewilligt bis 2011	1 330 687	EUR	
Haushaltsansatz 2012.	—	EUR	
Vorbehalt 2013 ff	121 153	EUR	

519 03 011 Hessische Staatskanzlei — 245 000 316 192

Erläuterungen:

BU

1. TES-Bau vom 16.01.2008			
Instandsetzung der Fassade des Diensgebäudes Georg-August-Zinn-Straße 1, Probemaßnahmen	30 000	EUR	
2. TES-Bau vom 05.02.2009			
Instandsetzung der Fassade des Dienstgebäudes Georg-August-Zinn-Straße 1	1 010 000	EUR	
Summe (Bau).	1 040 000	EUR	
Bewilligt bis 2011	853 293	EUR	
Haushaltsansatz 2012.	—	EUR	
Vorbehalt 2013 ff	186 707	EUR	

Baumaßnahmen

n e u

711 01 011 **Amtswohngebäude Rosselstraße, Wiesbaden**
Instandsetzung/Renovierung 473 000 — —

Erläuterungen:

Bau

Geschätzte Gesamtkosten.	473 000	EUR
Bewilligt bis 2011	—	EUR
Haushaltsansatz 2012.	473 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	—	EUR

Kapitel 18 02
Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
731 01 011	Landesvertretung in Berlin - Neubau -	81 000	500 000	1 463 648
Erläuterungen:				
Bau				
	1. THU-Bau vom 25.03.1999	16 018 800	EUR	
	1. NHU-Bau vom 10.04.2001 zur 1. THU-Bau	2 587 000	EUR	
	2. NHU-Bau vom 11.07.2003 zur 1. THU-Bau Mehrkosten	667 000	EUR	
	3. NHU-Bau vom 28.04.2003 zur 1. THU-Bau Mängelbeseitigung. Die Refinanzierung soll durch die Schaden- verursacher erfolgen.	328 000	EUR	
	4. NHU-Bau vom 20.10.2004 zur 1. THU-Bau Zusätzliche Baumaßnahmen zur Qualitätsverbesserung	173 900	EUR	
	5. NES-Bau vom 09.07.2007 zur 1. THU-Bau Beseitigung von Brandschutzmängeln.	88 000	EUR	
	6. NES-Bau zur 1. THU-Bau, geschätzt Instandsetzung bzw. Erneuerung der mangelhaft ausgeführten Fassadenunterkonstruktion	5 021 500	EUR	
	7. NES-Bau vom 09.09.2008 zur 1. THU-Bau Beseitigung weiterer Brandschutzmängel	146 000	EUR	
	2. TES-Bau vom 14.11.2005 Innenarchitektonische Ausgestaltung der Landesvertretung. . .	200 000	EUR	
	3. TES-Bau vom 12.01.2007 Herrichtung des Nachbargrundstückes, Ecke Ebertstraße/ In den Ministergärten	197 300	EUR	
	4. TES-Bau vom 25.05.2007 Sicherung der Liegenschaft Ebertstraße/Ecke In den Minister- gärten durch Einfriedung des Grundstücks einschl. sicherheits- technischer Anlagen	96 000	EUR	
	5. TES-Bau, geschätzt Verbesserung der raumklimatischen Situation	550 000	EUR	
	Summe (Bau)	26 073 500	EUR	
	Bewilligt bis 2011	23 167 669	EUR	
	Haushaltsansatz 2012	81 000	EUR	
	Vorbehalt 2013 ff	2 824 831	EUR	
Kapitelsummen				
	Summe Kapitel 18 02 (BU)	2 491 840	EUR	
	Bewilligt bis 2011	2 183 980	EUR	
	Haushaltsansatz 2012	-	EUR	
	Vorbehalt 2013ff	307 860	EUR	
	Summe Kapitel 18 02 (BAU)	26 546 500	EUR	
	Bewilligt bis 2011	23 167 669	EUR	
	Haushaltsansatz 2012	554 000	EUR	
	Vorbehalt 2013ff	2 824 831	EUR	
Gesamtausgaben Kapitel 18 02		554 000	762 000	1 780 332

Kapitel 18 02
Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Abschluss Kapitel 18 02				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1	Eigene Einnahmen	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—
Gesamteinnahmen		—	—	—
4	Personalausgaben	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	—	262 000	316 683
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—	—
7	Baumaßnahmen	554 000	500 000	1 463 648
8	Sonstige Investitionsausgaben	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—
Gesamtausgaben		554 000	762 000	1 780 332
Zuschuss/Überschuss		-554 000	-762 000	-1 780 332

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**18 03 Bauten im Bereich des Ministeriums des
Innern und für Sport**

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

119	51	871	Vermischte Einnahmen	—	—	2 625
-----	----	-----	----------------------------	---	---	-------

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen
und Zuschüssen für Investitionen; besondere
Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und
besondere Finanzierungseinnahmen)**

381	04	991	Zuführung von Kap. 03 18 - 981	—	—	233 955
			In Höhe der Mehreinnahmen können Mehrausgaben bei der betreffenden Baumaßnahme geleistet werden.			

Erläuterungen:

Die Mittel für die bei Titel 711 01 veranschlagten kleinen Baumaßnahmen "Hessische Landesfeuerweherschule in Kassel" werden vom Ministerium des Innern und für Sport dem Epl. 18 zugeführt.

n e u

381	05	991	Zuführung von Kapitel 03 18 - 981	—	—	—
-----	----	-----	---	---	---	---

Erläuterungen:

Zuführung ab dem Haushaltsjahr 2013 zugunsten der Baumaßnahme 721 07 in zehn gleichmäßigen Jahresraten.

	—	—	236 580
Gesamteinnahmen Kapitel 18 03	—	—	236 580

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

A U S G A B E N

Baumaßnahmen

711 01	042	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	45 000	—	248 102
--------	-----	---	--------	---	---------

Erläuterungen:

Die Mittel für die veranschlagten kleinen Baumaßnahmen "Hessische Landesfeuerweherschule in Kassel" werden vom Ministerium des Innern und für Sport dem Epl. 18 bei Titel 381 04 zugeführt. In Höhe der Mehreinnahmen können hierfür Mehrausgaben geleistet werden.

Bau

ES-Bau vom 28.07.2005				
	Polizeistation Weilburg, Umbau des Eingangsbereiches	235 000	EUR	fertig gestellt
ES-Bau vom 31.05.2005				
	Polizeidirektion Homberg, Ausbau des sich im Rohbau befindlichen Schieß- und DIF-Bereichs	917 000	EUR	
1. NES-Bau vom 13.08.2007 zur ES-Bau vom 31.05.2005				
	Mehrkosten	310 000	EUR	
2. NES-Bau vom 19.05.2009 zur ES-Bau vom 31.05.2005				
	Leistungen zur bauphysikalischen Verbesserung der Baukonstruktion der Raumschießanlage	161 000	EUR	
ES-Bau vom 15.07.2009				
	Hessische Landesfeuerweherschule in Kassel, Errichtung eines Lehrsaals im alten Lehrsaaltrakt	220 500	EUR	
Kostenschätzung				
	Hessische Landesfeuerweherschule in Kassel, Errichtung eines Sanitätslehrsaals	72 300	EUR	
Kostenschätzung				
	Hessische Landesfeuerweherschule in Kassel, Befestigung eines Bahnübungsgeländes	144 000	EUR	
	Summe (Bau).	2 059 800	EUR	
	Bewilligt bis 2011	1 797 523	EUR	
	Haushaltsansatz 2012.	45 000	EUR	
	Vorbehalt 2013 ff	217 277	EUR	

711 02	042	Polizeipräsidium Frankfurt am Main 18. Polizeirevier in Bergen-Enkheim.	17 600	245 000	—
--------	-----	--	--------	---------	---

Erläuterungen:

Bau

Kostenschätzung vom 01.06.2006				
	Umbau der Wache	271 000	EUR	
	Bewilligt bis 2011	253 382	EUR	
	Haushaltsansatz 2012.	17 600	EUR	
	Vorbehalt 2013 ff	18	EUR	

711 03	042	Präsidium für Technik, Logistik und Verwaltung	—	—	109 194
--------	-----	--	---	---	---------

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:**Bau**

1. TES-Bau, geschätzt				
Sendezentrale der Hessischen Polizei in Hofheim - Langenhain, Bau einer Kleinkläranlage	93 000	EUR		
2. TES-Bau vom 07.02.2007				
Sendezentrale der Hessischen Polizei in Hofheim - Langenhain, Instandsetzung des Sendemastes	399 000	EUR		
NES-Bau vom 25.06.2010 zur 2. TES-Bau vom 07.02.2007				
Mehrkosten	287 000	EUR		
Summe (Bau)	779 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	349 950	EUR		
Haushaltsansatz 2012	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	429 050	EUR		

n e u

721 07 044 Hessische Landesfeuerwehrschule Sanierung und Aufstockung	6 825 000		—	—
---	-----------	--	---	---

Erläuterungen:

Neben den notwendigen Sanierungsmaßnahmen soll mit der Aufstockung des in 1982 errichteten Gebäudes D 4 der Unterbringungsstandard in der Landesfeuerwehrschule auf das heutige Niveau angehoben werden. Die Maßnahme wird über eine Zuführung in zehn Jahresraten aus dem Einzelplan 03 an den Einzelplan 18 refinanziert (vgl. Titel 381 05).

Bau

Geschätzte Gesamtkosten	6 825 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	-	EUR		
Haushaltsansatz 2012	6 825 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	-	EUR		

722 36 042 Polizeistation Hanau II - Neuregelung der Liegenschaft der ehemaligen IV. Abteilung der Hessischen Bereitschaftspolizei		—	—	4 837
--	--	---	---	-------

Erläuterungen:**Bau**

1. THU-Bau vom 01.04.1997	635 500	EUR		
2. THU-Bau vom 02.12.1999				
Neuregelung der Außen-, Verkehrs- und Versorgungsanlagen	2 118 800	EUR		
3. THU-Bau vom 16.04.2002				
Optimierungsmaßnahmen	700 000	EUR		
4. THU-Bau vom 04.12.2003				
Beseitigung Wasserschaden im Kellergeschoss	70 000	EUR	fertig gestellt	
5. TES-Bau vom 06.06.2005				
Erneuerung der abgängigen EDV- bzw. Steuerungseinrich- tungen der Raumschießanlage und Brandschutzmaßnahmen. Die Mehrkosten i.H.v. 227.000,- EUR werden aus Minderkosten bei Titel 724 01 finanziert.	758 000	EUR		
NES-Bau vom 06.01.2010 zur 5. TES-Bau				
Mehrkosten	555 000	EUR		
NHU-Bau vom 20.03.2006				
Minderkosten 1. bis 3. THU-Bau	-473 900	EUR		
Summe (Bau)	4 363 400	EUR		
Bewilligt bis 2011	3 871 873	EUR		
Haushaltsansatz 2012	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	491 527	EUR		

723 02 042 Polizeipräsidium Mittelhessen, Gießen	100 000		—	2 196 188
--	---------	--	---	-----------

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Umbau und Herrichtung der erworbenen Liegenschaft Sandkauter Weg 25 in Gießen.

Bau

HU-Bau vom 17.09.1987, 1. THU-Bau und NHU-Bau sowie 2. THU-Bau veranschlagt mit insgesamt	6 362 500	EUR	abgerechnet.	
Noch zu finanzieren: 3. THU-Bau vom 11.01.1993 Umbau Altbau und Neubau	36 011 300	EUR		
4. THU-Bau vom 17.11.1998 IV. Bauabschnitt	5 021 900	EUR		
1. NHU-Bau vom 12.01.1998 zur 3. THU-Bau Ergänzung des Abfrage- und Vermittlungssystems sowie Einbau von festmontierten Sitzbänken im Wartebereich, Zeiterfassung und Grunderwerb (ohne Mehrkosten)	-	EUR		
2. NHU-Bau vom 12.03.1998 zur 3. THU-Bau Carport für 10 Dienstfahrzeuge	-	EUR	ohne Mehrkosten	
5. THU-Bau vom 04.04.2001 Herrichtung des Verwaltungsgebäudes 1 auf der Liegenschaft Karl-Glöckner-Straße 2-4 in Gießen	294 000	EUR		
6. TES-Bau vom 28.07.2006 VI. Bauabschnitt, Neubau Verwaltungsgebäude und Teilbau- maßnahmen	9 530 000	EUR		
NES-Bau vom 14.08.2009 zur 6. TES-Bau Mehrkosten Muster 11.	901 000	EUR		
3. NHU-Bau vom 18.09.2002 zur 3. THU-Bau Minderkosten	-1 825 300	EUR		
7. THU-Bau vom 05.08.2003 Brandschutzmaßnahmen	99 600	EUR		
NHU-Bau vom 05.08.2003 zur 5. THU-Bau zusätzliche Nutzerforderungen (294.000,-- EUR)	-	EUR	ohne Mehrkosten	
NES-Bau vom 24.04.2009 Minderkosten zur Finanzierung der Mehrkosten bei Titel 724 09.	-583 000	EUR		
Summe (Bau)	55 812 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	55 110 678	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	100 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	601 322	EUR		

723	21	042	Neubau für das Polizeipräsidium Nordhessen	—	—	—
-----	----	-----	--	---	---	---

Erläuterungen:**Bau**

HU-Bau vom 10.08.1995	54 541 000	EUR	
1. NHU-Bau vom 31.07.2003 Minderkosten	-2 100 000	EUR	
2. NES-Bau, geschätzt Minderkosten zur Finanzierung der Mehrkosten bei Titel 724 09.	-130 000	EUR	
Summe (Bau)	52 311 000	EUR	
Bewilligt bis 2011	51 769 789	EUR	
Haushaltsansatz 2012.	-	EUR	
Vorbehalt 2013 ff	541 211	EUR	

724	01	042	Umbau und Herrichtung der Limes-Kaserne für die II. Be- reitschaftspolizeiabteilung in Lich, Mittelhessen	—	—	4 878
-----	----	-----	--	---	---	-------

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Bau

1. bis 7. THU-Bau und 9. THU- Bau einschl. Nachträgen veranschlagt mit insgesamt	12 080 800	EUR		abgerechnet
8. THU-Bau vom 24.07.2000				
Sanierung Altbau und Neubau Sporthalle	4 340 900	EUR		
10. THU-Bau vom 26.07.2001				
Neubau eines Garagengebäudes	1 481 000	EUR		
NES-Bau zur 1., 2., 8. und 9. THU-Bau				
Minderkosten zur Deckung von Mehrkosten bei Titel 722 36 und 724 03.	-425 000	EUR		
Summe (Bau).	17 477 700	EUR		
Bewilligt bis 2011	16 636 919	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	840 781	EUR		

724 03 042 III. Bereitschaftspolizeiabteilung Mühlheim — — —

Erläuterungen:

Neu- und Umbauten sowie Herrichtung der Außenanlagen.

Bau

1. THU-Bau und 3. bis 10. THU-Bau einschließlich Nachträgen veranschlagt mit insgesamt	32 528 600	EUR		abgerechnet.
2. THU-Bau vom 06.12.1985				
Neubau Küchengebäude, Kfz-Waschanlage, Neubau Sozialgebäude	4 426 800	EUR		fertig gestellt
1. NHU-Bau vom 28.09.1994 zur 2. THU-Bau				
Mehrkosten	353 300	EUR		fertig gestellt
2. NES-Bau zur 2. THU-Bau, geschätzt				
Mehrkosten im Bereich Küchengebäude	236 200	EUR		fertig gestellt
11. THU-Bau vom 10.07.2000				
Umbau des Wachgebäudes und Sicherungsmaßnahmen	867 100	EUR		fertig gestellt
NHU-Bau zur 11. THU-Bau, geschätzt				
Mehrkosten	478 000	EUR		fertig gestellt
12. THU-Bau vom 26.11.2002				
Sporthalle	4 305 000	EUR		
NES-Bau vom 20./21.07.2005 zur 12. THU-Bau				
Erhöhte Baunebenkosten, die Deckung erfolgt bei Titel 724 01.	105 000	EUR		
13. TES-Bau vom 25.07.2005				
Herrichtung Garagengebäude und Sanierung der Waschküche	1 242 000	EUR		
Summe (Bau).	44 542 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	42 145 841	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	2 396 159	EUR		

724 06 042 Neu- und Umbaumaßnahmen für die Polizeidirektion Vogelsberg und die Polizeistation Lauterbach..... 519 000 2 200 000 2 749 285

Erläuterungen:

Die Dienststellen sind derzeit in verschiedenen Liegenschaften untergebracht. Geplant ist die zentrale Unterbringung an einem Standort. Ein entsprechendes Erweiterungsgelände wurde bereits erworben.

Bau

ES-Bau vom 07.02.2008	8 507 500	EUR		
ES-Polizeisondertechnik vom 22.12.2009	342 000	EUR		
Summe (Bau).	8 849 500	EUR		
Bewilligt bis 2011	7 830 356	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	519 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	500 144	EUR		

724 07 042 Neubau für das 1. Polizeirevier Frankfurt am Main — — 44 163

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

Erläuterungen:

Neubau auf dem Grundstück Zeile 33-37.

Bau

HU-Bau vom 04.02.2002	7 650 000	EUR
1. NHU-Bau vom 31.10.2002		
Aktive Netzkomponenten	111 000	EUR
2. NHU-Bau vom 09.09.2003		
Mehrkosten für Widerspruch eines Nachbarn, erschwerte Grün- dung und Brandschutz	1 150 000	EUR
Summe (Bau)	8 911 000	EUR
Bewilligt bis 2011	8 744 381	EUR
Haushaltsansatz 2012	–	EUR
Vorbehalt 2013 ff	166 619	EUR

724 13 042 Neubau für die Polizeistation Grünberg — 735 000 2 072 626

Erläuterungen:

Die Polizeistation Grünberg ist derzeit sehr beengt untergebracht. Zwecks Verbesserung der Unterbringungssituation wird ein Neubau errichtet.

Bau

ES-Bau vom 12.12.2006	5 928 000	EUR
NES-Bau vom 28.05.2010 zur ES-Bau vom 12.12.2006		
Kostenerhöhung durch LEV-Anpassung	25 000	EUR
ES-Polizeisondertechnik vom 06.10.2009	204 000	EUR
Summe (Bau)	6 157 000	EUR
Bewilligt bis 2011	6 132 000	EUR
Haushaltsansatz 2012	–	EUR
Vorbehalt 2013 ff	25 000	EUR

724 14 042 Polizeistation Alsfeld — — 11 724

Erläuterungen:

Zwischen den Gebäuden der Polizeistation und der regionalen Kriminalinspektion wird ein Überbau errichtet, der die beiden Gebäude miteinander verbindet und zu einer Entspannung der beengten Raumverhältnisse führt. Darüber hinaus werden die Altbauten an den Neubau angepasst.

Bau

ES-Bau vom 26.04.2005	1 524 000	EUR
Bewilligt bis 2011	1 471 361	EUR
Haushaltsansatz 2012	–	EUR
Vorbehalt 2013 ff	52 639	EUR

Kapitelsummen

Summe Kapitel 18 03 (BAU)	209 882 400	EUR
Bewilligt bis 2011	196 114 053	EUR
Haushaltsansatz 2012	7 506 600	EUR
Vorbehalt 2013ff	6 261 747	EUR

Gesamtausgaben Kapitel 18 03 7 506 600 3 180 000 7 440 998

Kapitel 18 03
Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 18 03

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1	Eigene Einnahmen	—	—	2 625
2	Übertragungseinnahmen	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	233 955
Gesamteinnahmen		—	—	236 580
4	Personalausgaben	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—	—
7	Baumaßnahmen	7 506 600	3 180 000	7 440 998
8	Sonstige Investitionsausgaben	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—
Gesamtausgaben		7 506 600	3 180 000	7 440 998
Zuschuss/Überschuss		-7 506 600	-3 180 000	-7 204 418

Kapitel 18 04
Bauten im Bereich des Kultusministeriums

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

18 04 Bauten im Bereich des Kultusministeriums

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

119	51	871	Vermischte Einnahmen	—	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 18 04				—	—	—

Kapitel 18 04
Bauten im Bereich des Kultusministeriums

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

A U S G A B E N

**Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den
Schuldendienst**

519	11	127	Staatliche Technikerschule Weilburg, Frankfurter Straße 40	—	—	4 271
-----	----	-----	---	---	---	-------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	—	87 000
2014	—	—
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	—	87 000

Erläuterungen:

BU				
HU-Bau vom 27.03.2003 und 17.04.2003 einschl. Nachtrag veranschlagt mit insgesamt	800 000	EUR	fertig gestellt	
1. TES-Bau vom 11.08.2005				
Sanierung der WC-Anlage im Mittelbau incl. Kanal, Einbau einer Dusche sowie Einbau einer zentralen Wasseraufbereitung für alle Gebäude	185 000	EUR	fertig gestellt	
2. TES-Bau vom 04.08.2008				
Erneuerung der Be- und Entlüftungsanlage in der Aula des Hauptgebäudes	97 400	EUR		
Summe (Bau)	1 082 400	EUR		
Bewilligt bis 2011	982 327	EUR		
Haushaltsansatz 2012	—	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	100 073	EUR		

519	15	117	Hessenkolleg Frankfurt am Main	650 000	905 000	389 846
-----	----	-----	--------------------------------------	---------	---------	---------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	—	370 000
2014	—	—
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	—	370 000

Kapitel 18 04
Bauten im Bereich des Kultusministeriums

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:**BU**

HU-Bau vom 28.03.1988				
Dach-, Fassaden- und Fenstersanierung	3 784 900	EUR		
HU-Bau vom 02.11.1993				
Innensanierung Gebäude C, D und E	2 096 400	EUR		
HU-Bau vom 14.03.1997				
Innensanierung Gebäude A, B, C, F, G, H und Sanierung der Außenanlagen	2 666 400	EUR		
NHU-Bau zur HU-Bau vom 29.10.1999, geschätzt	255 600	EUR		
HU-Bau vom 29.10.1999				
Sanierung der Außensportanlagen sowie der Wasser- und Stromversorgung	61 900	EUR		
NHU-Bau vom 30.11.2000 zur HU-Bau vom 28.03.1988	54 500	EUR		
5. TES-Bau vom 01.07.2004				
Diverse Sanierungsmaßnahmen (u. a. Brandschutz) in den Gebäuden A,B,C und H sowie Neugestaltung des Innenhofberei- ches und Beseitigung des Wasserschadens	814 300	EUR		
NES-Bau vom 27.05.2010 zur 5. TES-Bau vom 01.07.2004				
Kostenerhöhung durch LEV-Anpassung	27 000	EUR		
6. TES-Bau vom 21.04.2005				
Abschließende Sanierungsarbeiten in den Gebäuden A bis E, Außenanlagen zwischen Gebäude A und Biegeweg, Lehrerpark- platz, ergänzende Maßnahmen im Sportplatzbereich, Neugestal- tung der Innenhofbereiche Gebäude A und C.	1 874 000	EUR		
Summe (Bau).	11 635 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	10 580 587	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	650 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	404 413	EUR		
Kapitelsummen				
Summe Kapitel 18 04 (BU)	12 717 400	EUR		
Bewilligt bis 2011	11 562 914	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	650 000	EUR		
Vorbehalt 2013ff	504 486	EUR		

	650 000	905 000	394 117
Gesamtausgaben Kapitel 18 04			

Kapitel 18 04
Bauten im Bereich des Kultusministeriums

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Abschluss Kapitel 18 04				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1	Eigene Einnahmen	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—
Gesamteinnahmen		—	—	—
4	Personalausgaben	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	650 000	905 000	394 117
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—	—
7	Baumaßnahmen	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—
Gesamtausgaben		650 000	905 000	394 117
Zuschuss/Überschuss		-650 000	-905 000	-394 117

Kapitel 18 05**Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

**18 05 Bauten im Bereich des Ministeriums der
Justiz, für Integration und Europa**

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

119 51 871	Vermischte Einnahmen	—	—	11 055
	Gesamteinnahmen Kapitel 18 05	—	—	11 055

Kapitel 18 05

Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den
Schuldendienst

519 03 052 Justizbehörden Frankfurt 474 600 618 000 122 388

Erläuterungen:

BU

HU-Bau vom 20.01.1995				
Erneuerung der Fenster am Geb. B (älterer Teil)	3 199 200	EUR		
1. NES- Bau vom 24.08.2005 zur HU- Bau vom 20.01.1995				
Erneuerung der Fenster im Rundtreppenhaus des Anbaus aus den 50er Jahren	504 500	EUR		
2. NES-Bau vom 24.08.2005 zur HU-Bau vom 20.01.1995				
Minderkosten auch zur Gegenfinanzierung der Mehrkosten 1. NES-Bau zur HU-Bau vom 20.01.1995 und NES-Bau zur HU- Bau vom 28.01.1998	-860 000	EUR		
3. NES-Bau vom 17.04.2007 zur HU-Bau vom 20.01.1995				
Minderkosten zur Deckung der Mehrkosten bei der 2.NES- Bau zur HU-Bau vom 28.01.1998	-30 000	EUR		
HU-Bau vom 28.01.1998				
Instandsetzung des Tonnengewölbes im Geb. B	1 715 400	EUR		
1. NES-Bau vom 24.08.2005 zur HU-Bau vom 28.01.1998				
Mehrkosten	214 500	EUR		
2. NES-Bau vom 17.04.2007 zur HU-Bau vom 28.01.1998				
Mehrkosten	30 000	EUR		
HU-Bau vom 24.04.2001				
Sanierung der Toilettenanlagen im Gebäude A, Heiligkreuz- gasse 34	761 300	EUR	fertig gestellt mit 541.687,97 Euro	
HU-Bau vom 19.07.2002				
Erneuerung der Heizungsleitungen und der Energieversorgung im Gebäude A	932 000	EUR	fertig gestellt	
NHU-Bau vom 06.10.2003 zur HU-Bau vom 19.07.2002				
Entsorgung asbesthaltiger Dämmung	88 000	EUR	fertig gestellt	
HU-Bau vom 21.03.2003				
Gebäude C, Bauteil A2, Flachdacherneuerung	287 000	EUR	fertig gestellt	
ES-Bau vom 03.09.2004				
Änderungen an den Brandschutzklappen im Gebäude E	351 300	EUR		
ES-Bau vom 20.12.2005				
Beseitigung von Brandschutzmängeln in den Gebäuden A und B	295 000	EUR		
NES-Bau vom 01.12.2008 zur ES-Bau vom 20.12.2005				
Zusätzliche Sicherungsmaßnahmen	219 000	EUR		
2. NES-Bau zur ES-Bau vom 20.12.2005, geschätzt				
Erweiterung der Zutrittskontrollen in den Gebäudes C und E . .	119 210	EUR		
ES-Bau vom 13.10.2006				
Erweiterung der Brandmeldeanlage im Gebäude E	1 190 000	EUR		
1. NES-Bau vom 21.11.2007 zur ES-Bau vom 13.10.2006				
Mehrkosten	294 000	EUR		
2. NES-Bau vom 20.08.2010 zur ES-Bau vom 13.10.2006				
Zusätzlicher Vergütungsanspruch für Bauherrenleistungen . . .	31 000	EUR		
Summe (Bau).	9 341 410	EUR		
Bewilligt bis 2011	7 898 118	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	474 600	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	968 692	EUR		
519 13 056 Justizvollzugsanstalt Darmstadt	466 600		1 254 000	1 909 000

Kapitel 18 05
Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:**BU**

HU-Bau vom 15.10.1993, 20.01.1994, 10.04.2002, 12.12.2002, 13.06.2006 und 21.06.2006 sowie NES-Bau vom 30.05.2007 insgesamt veranschlagt mit	1 200 400	EUR	fertig gestellt		
ES-Bau vom 28.02.2007					
Sanierung des Küchegebäudes	2 995 000	EUR			
NES-Bau vom 07.05.2010 zur ES-Bau vom 28.02.2007					
Mehrkosten	901 000	EUR			
ES-Bau vom 25.05.2006					
Beseitigung von Brandschutzmängeln	1 457 000	EUR			
Summe (Bau)	6 553 400	EUR			
Bewilligt bis 2011	6 017 767	EUR			
Haushaltsansatz 2012	466 600	EUR			
Vorbehalt 2013 ff	69 033	EUR			
519 32 056 Justizvollzugsanstalt Kassel I		143 400	646 000	-122 480	

Erläuterungen:**BU**

HU-Bau vom 08.07.2003					
Erneuerung des Aufzuges im D-Flügel	97 600	EUR	fertig gestellt		
Kostenschätzung vom 08.10.2004					
Instandsetzung und Erneuerung der Außenmauer, 1. Bauabschnitt "Sofortmaßnahme"	800 000	EUR			
Summe (Bau)	897 600	EUR			
Bewilligt bis 2011	754 170	EUR			
Haushaltsansatz 2012	143 400	EUR			
Vorbehalt 2013 ff	30	EUR			
519 35 056 Justizvollzugsanstalt Wiesbaden		499 500	431 000	89 497	

Erläuterungen:**BU**

HU-Bau vom 10. 09.2003					
Sanierung der Bäckerei und des Sheddaches des Werkstattgebäudes	689 000	EUR			
NES-Bau vom 20.12.2007 zur HU-Bau vom 10.09.2003					
Mehrkosten	623 000	EUR			
2. NES-Bau zur HU-Bau vom 10.09.2003					
Sanierung des an den Werkstattbereich angrenzenden Flachdachs	75 000	EUR			
ES-Bau vom 23.10.2008					
Schaffung eines zusätzlichen Flucht- und Rettungsweges in den Unterkunftsgebäuden A, B und C	694 000	EUR			
NES-Bau vom 21.01.2010 zur ES-Bau vom 23.10.2008					
Mehrkosten	140 000	EUR			
Summe (Bau)	2 221 000	EUR			
Bewilligt bis 2011	1 646 406	EUR			
Haushaltsansatz 2012	499 500	EUR			
Vorbehalt 2013 ff	75 094	EUR			
519 36 056 Justizvollzugsanstalt Dieburg		346 000	481 500	1 112 053	

Kapitel 18 05
Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:**BU**

ES-Bau vom 18.05.2005

Erneuerung/ Sanierung der Heizungs- und Sanitäreinrichtungen im
 Unterkunftsgebäude II und im Gefangenenbad sowie Sanierung
 der Elektroversorgung einschließlich der Erneuerung von Zellen-
 türen u. Einbau von Brandschutztüren im Unterkunftsgebäude
 II. 1 937 000 EUR

NES-Bau vom 26.01.2007 zur ES-Bau vom 18.05.2005

Mehrkosten 606 500 EUR

ES-Bau vom 21.02.2007

Erneuerung/ Sanierung der Heizungs- und Sanitäreinrichtungen im
 Unterkunftsgebäude I sowie Sanierung der Elektroversorgung,
 Erneuerung der Zellentüren und Einbau von Brandschutztüren
 sowie Erneuerung der Fenster in den Hafträumen auf der West-
 seite 3 169 000 EUR

Kostenschätzung

Betonsanierung an den Umfassungsmauern und Sanierung der
 Außenbeleuchtungsanlage 310 000 EUR

NES-Bau vom 29.06.2010 zur ES-Bau vom 21.02.2007

Erneuerung von schadhaftem Estrich, elektrischer Leitungen,
 Austausch von Haftraumfenstern auf der Ostseite, Wärme-
 dämmmaßnahmen im Innenbereich der Außenwand. 937 000 EUR

ES- Bau vom 13.10.2005

Beseitigung von Brandschutzmängeln, Einbau von Rauch - und
 Brandmeldern 277 300 EUR

Summe (Bau). 7 236 800 EUR

Bewilligt bis 2011 5 994 790 EUR

Haushaltsansatz 2012. 346 000 EUR

Vorbehalt 2013 ff 896 010 EUR

519 53 056 Justizvollzugsanstalt Schwalmstadt

Beseitigung von Kampfmitteln im Wallgraben. 1 500 000 1 000 000 —

Verpflichtungsermächtigung	Bauraten
Haushaltsjahr	EUR
2013	2 300 000
2014	1 200 000
2015	—
2016ff	—
Gesamtverpflichtung	3 500 000

Erläuterungen:

Im Rahmen einer Untersuchung des Gewässerzustands wurde festgestellt, dass die denkmalgeschützte Wallgrabenanlage während des zweiten Weltkriegs offensichtlich umfangreich zur Entsorgung von Waffen und Munition genutzt wurde. Mit dieser Maßnahme werden die Voraussetzungen für eine umfängliche Kampfmittelräumung geschaffen. Nach Abschluss der Maßnahme soll eine Refinanzierung durch den Bund erfolgen.

BU

Geschätzte Gesamtkosten. 6 000 000 EUR

Bewilligt bis 2011 1 000 000 EUR

Haushaltsansatz 2012. 1 500 000 EUR

Vorbehalt 2013 ff 3 500 000 EUR

Kapitel 18 05

Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

Baumaßnahmen

711 01 052 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten 1 156 000 59 000 234 636

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	500 000	500 000
2014	400 000	400 000
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	900 000	900 000

Erläuterungen:

Bau

Für fertiggestellte Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen, für Modernisierungsmaßnahmen der Justiz sowie für unvorhersehbare u. unabweisbare, auf Nachweis ausgeführte Sofort-/Sicherungsmaßnahmen in den Justizvollzugsanstalten

wurden insgesamt bereitgestellt: 1 778 149 EUR

Noch auszuführen sind:

ES-Bau vom 20.12.2006

Justizbehörden Frankfurt am Main, Umrüstung der Regelung der Lüftungs- und Heizungsanlagen in den Gebäuden C und E (B) auf DDC-Technik 265 500 EUR

NES-Bau vom 08.01.2009 zur ES-Bau vom 20.12.2006

Mehrkosten 34 000 EUR

ES-Bau vom 09.06.2005

Amtsgericht Offenbach, Anpassungsarbeiten im Altbau, Kaiserstraße 16. 272 000 EUR

ES-Bau vom 03.03.2006

Justizvollzugsanstalt Butzbach, Abbruch des alten Heizwerkes und des Waschgebäudes zur Wiederherstellung der Außenmauer 873 000 EUR

NES-Bau zur ES-Bau vom 03.03.2006, geschätzt

Mehrkosten aufgrund Preissteigerungen sowie Sanierung der Werkhofschleuse 668 865 EUR

ES-Bau vom 24.10.2007

Justizvollzugsanstalt Schwalmstadt, Umbau der Außenpforte incl. Besucherbereich und Sicherung der Außenmauer am Kornhaus 998 000 EUR

NES-Bau zur ES-Bau vom 24.10.2007, geschätzt

Mehrkosten 420 000 EUR

ES-Bau, geschätzt

Justizvollzugsanstalt Wiesbaden, Errichtung eines Containerbaus und Erneuerung des Netzersatzgeräts. 350 000 EUR

Summe (Bau). 5 659 514 EUR

Bewilligt bis 2011 3 242 163 EUR

Haushaltsansatz 2012. 1 156 000 EUR

Vorbehalt 2013 ff 1 261 351 EUR

711 02 056 Justizvollzugsanstalt Butzbach — 6 000 363 879

Erläuterungen:

Bau

ES-Bau vom 16.01.2006

Umrüstung der Zentrale und Einbau einer Fassadendetektionsanlage 1 094 000 EUR

NES-Bau zur ES-Bau vom 16.01.2006, geschätzt

Mehrkosten 145 000 EUR

Summe (Bau). 1 239 000 EUR

Bewilligt bis 2011 982 108 EUR

Haushaltsansatz 2012. — EUR

Vorbehalt 2013 ff 256 892 EUR

Kapitel 18 05

Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR
711 07 056	Justizvollzugsanstalt Gießen	50 000	124 000	37 724
Erläuterungen:				
Bau				
ES-Bau vom 06.09.2007				
	Umrüstung der Zentrale	393 000	EUR	
NES-Bau zur ES-Bau vom 06.09.2007, geschätzt				
	Mehrkosten für Brandschutz und durch LEV-Anpassung	50 000	EUR	
	Summe Bau	443 000	EUR	
	Bewilligt bis 2011	357 326	EUR	
	Haushaltsansatz 2012	50 000	EUR	
	Vorbehalt 2013 ff	35 674	EUR	
711 13 056	Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main IV	—	—	1 571
Erläuterungen:				
Bau				
ES-Bau vom 01.11.2007				
	Einbau von Sicherheitsriegeltürschlossöffnern und Zellenkom- munikation im Haus V	341 000	EUR	
	Summe (Bau)	341 000	EUR	
	Bewilligt bis 2011	29 319	EUR	
	Haushaltsansatz 2012	—	EUR	
	Vorbehalt 2013 ff	311 681	EUR	
722 01 052	Justizbehörden Darmstadt	4 693 000	4 502 000	5 645 905

Kapitel 18 05

Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

Erläuterungen:

Bau

1. TES- Bau vom 14.01.2002 Neubau Gebäude D und E, Abbruch Reifenprüfstand sowie Abbrucharbeiten im Außenbereich der MPA.	55 070 000	EUR		
1. NES- Bau vom 27.07.2006 zur 1. TES- Bau Minderkosten zur Deckung der Mehrkosten bei der 2. TES- Bau (Verbindungsbrücke).	-219 000	EUR		
2. NES-Bau vom 30.05.2007 zur 1. TES-Bau Minderkosten zur Deckung der Mehrkosten bei Kap.1816-721 06.	-1 600 000	EUR		
3. NES-Bau vom 28.11.2007 zur 1. TES-Bau Minderkosten zur Deckung der Mehrkosten bei der 2. TES-Bau.	-2 174 000	EUR		
4. NES-Bau vom 28.03.2008 zur 1. TES-Bau Verbesserung der raumklimatischen Verhältnisse im Erweite- rungsbau für die Justizbehörden (1. BA.)	–	EUR	ohne Mehrkosten	
5. NES-Bau vom 05.06.2009 zur 1. TES-Bau Minderkosten des 1. Bauabschnittes.	-6 716 000	EUR		
2. TES- Bau vom 20.02.2005 Abbruch und Neubau Gebäude C einschließlich Gründerwerb	13 574 000	EUR		
1. NES- Bau vom 03.08.2006 zur 2. TES- Bau Verbindungsbrücke zwischen den Geb. A + C sowie Umbau- und Anpassungsarbeiten im Geb. A	487 000	EUR		
2. NES- Bau vom 26.11.2007 zur 2. TES-Bau Mehrkosten durch Mehrwertsteuererhöhung und Marktpreisent- wicklung	1 965 000	EUR		
3. NES- Bau vom 05.08.2008 zur 2. TES-Bau Mehrkosten durch Marktpreisentwicklung	1 128 000	EUR		
4. NES-Bau vom 18.05.2009 zur 2. TES-Bau Mehrkosten durch Marktpreisentwicklung und zusätzliche Nut- zerforderungen (PP Südhessen).	1 394 000	EUR		
3. TES- Bau vom 16.03.2007 Anpassungsarbeiten und Instandsetzung Gebäude A und B . .	9 354 400	EUR		
1. NES-Bau vom 01.07.2008 zur 3. TES-Bau Auslagerungskosten für Gebäude B	565 000	EUR		
2. NES-Bau vom 23.02.2009 zur 3. TES-Bau Auslagerungskosten für Gebäude A	1 373 600	EUR		
3. NES-Bau vom 29.11.2010 zur 3. TES-Bau Mehrkosten	2 175 000	EUR		
4. NES-Bau zur 3. TES-Bau, geschätzt Mehrkosten für notwendige bauliche Leistungen und Kosten für Auslagerung.	2 647 000	EUR		
ES- Polizeisondertechnik vom 05.06.2007	486 000	EUR		
Summe (Bau).	79 510 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	72 169 969	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	4 693 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	2 647 031	EUR		

726 07 056 Justizvollzugsanstalt Butzbach

Wiederaufbau des Werkstättengebäudes nach Brandscha-
den

— 121 000 77 720

Erläuterungen:

Ein Teil der Werkhalle des II. Bauabschnittes der Justizvollzugsanstalt Butzbach wurde durch einen Brand schwer beschädigt, ein Teil des 1. Obergeschosses brannte vollständig aus.

Die Werkhalle ist für die Beschäftigung der Gefangenen unverzichtbar. Daher ist der Wiederaufbau dringend erforderlich.

Bau

ES-Bau vom 06.04.2006	1 680 000	EUR
Bewilligt bis 2011	1 631 093	EUR
Haushaltsansatz 2012.	–	EUR
Vorbehalt 2013 ff	48 907	EUR

Kapitel 18 05
Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

726 08 056	Justizvollzugsanstalt Darmstadt Neubau eines Besuchergebäudes	937 900	1 200 000	108 107
------------	--	---------	-----------	---------

Erläuterungen:

Im Rahmen der Baumaßnahme wird ein neues Gebäude für die Abwicklung von Besuchern errichtet, um eine genaue Kontrolle und Trennung von Besuchern, Personal und Gefangenen (Freigängern) aus Sicherheitsaspekten zu ermöglichen.

Bau

ES-Bau vom 15.12.2008				
Neubau Besuchergebäude	2 270 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	1 332 057	EUR		
Haushaltsansatz 2012	937 900	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	43	EUR		

726 13 056	Justizvollzugsanstalt Rockenberg, Zweiganstalt Gelnhausen Erweiterung der Jugendarrestanstalt	1 493 000	1 000 000	14 463
------------	--	-----------	-----------	--------

Erläuterungen:

Anbau zur Erweiterung der Jugendarrestanstalt um weitere vierundzwanzig Haftplätze, erforderliche Sanierungen im Altbau und der äußeren Zaunanlage.

Bau

ES-Bau vom 13.11.2009	2 555 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	1 061 413	EUR		
Haushaltsansatz 2012	1 493 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	587	EUR		

726 14 056	Justizvollzugsanstalt Rockenberg Neubau einer Sportanlage	520 000	500 000	—
------------	--	---------	---------	---

Erläuterungen:

Im Rahmen dieser Maßnahme soll die abgängige Sportanlage abgebrochen und erneuert werden.

Bau

ES-Bau vom 08.01.2010	1 020 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	500 000	EUR		
Haushaltsansatz 2012	520 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	—	EUR		

neu

726 15 056	Baumaßnahmen zur Sicherstellung der Umsetzung der Vorgaben für die Neuausrichtung der Sicherungsverwahrung	7 000 000	—	—
------------	---	-----------	---	---

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	—	7 500 000
2014	—	—
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	—	7 500 000

Erläuterungen:

Gemäß Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 04. Mai 2011 sind die Länder gehalten, die Bevölkerung auch in Zukunft vor gefährlichen Gewalt- und Sexualstraftätern zu schützen und gleichzeitig die Bedingungen für eine freiheitsorientierte und therapiegerechte Unterbringung zu schaffen. Mit der Baumaßnahme werden die hierfür notwendigen räumlichen Voraussetzungen geschaffen.

Kapitel 18 05
Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

Bau

Geschätzte Gesamtkosten	14 500 000	EUR
Bewilligt bis 2011	—	EUR
Haushaltsansatz 2012	7 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	7 500 000	EUR

727 03 056	Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main I Abbruch und Neubau der Anstalt	2 583 000	2 229 000	17 224 387
------------	---	-----------	-----------	------------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	1 200 000	1 200 000
2014	—	—
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	1 200 000	1 200 000

Erläuterungen:

Im Rahmen der Neubaumaßnahme werden 250 zusätzliche Haftplätze und 270 Ersatzhaftplätze für zu schließende alte Liegenschaften sowie 56 Plätze für Transporthäftlinge eingerichtet. Darüber hinaus wurden 105 Haftplätze im Kleinen Haus hergerichtet.

Bau

1. THU-Bau vom 30.04.1996 einschl. NHU-Bau vom 09.06.1997 und 07.07.1998 sowie 2.THU-Bau vom 10.12.1999 veranschlagt mit insgesamt	6 366 000	EUR	fertig gestellt
3. TES-Bu vom 05.05.2005 Neubau	69 780 000	EUR	
1. NES-Bau vom 17.07.2007 zur 3. TES-Bau Mehrkosten infolge der angezogenen Baukonjunktur	16 247 000	EUR	
2. NES-Bau vom 20.05.2009 zur 3. TES-Bau Mehrkosten	4 906 000	EUR	
Summe (Bau)	97 299 000	EUR	
Bewilligt bis 2011	90 217 232	EUR	
Haushaltsansatz 2012	2 583 000	EUR	
Vorbehalt 2013 ff	4 498 768	EUR	

727 08 056	Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main III	2 520 000	4 415 000	2 717 528
------------	---	-----------	-----------	-----------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	1 500 000	1 500 000
2014	1 500 000	1 500 000
2015	1 700 000	1 700 000
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	4 700 000	4 700 000

Erläuterungen:

Generelle Sanierung und Umgestaltung der Anstalt für 248 Haftplätze sowie Einrichtung eines Kinderheimes.

Kapitel 18 05

Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

Bau

Bisher sind 19 THU-Bau u. 11 NHU-Bau veranschlagt mit insgesamt	37 855 000	EUR	abgerechnet.	
Es sind noch zu finanzieren:				
THU-Bau vom 15.05.1987 Sicherungsmaßnahmen.	1 601 900	EUR		
HU-Bau vom 14.12.1987 Außenanlagen und Freiflächengestaltung	1 481 200	EUR		
HU-Bau vom 04.11.1988 Erweiterungsbau für den Besuchertrakt am Pfortengebäude . .	1 970 500	EUR		
NHU-Bau vom 30.03.1995 zur THU-Bau vom 04.11.1998 Erweiterungsbau für den Besuchertrakt am Pfortengebäude Mehrkosten	715 800	EUR		
THU-Bau vom 13.02.1996 Unterkunftshaus D	9 735 500	EUR		
NES- Bau vom 22.11.2005 zur THU-Bau vom 13.02.1996 Minderkosten zur Deckung der Mehrkosten bei Titel 727 09. . .	-2 306 000	EUR		
THU-Bau vom 01.03.1999 DV-Verkabelung	165 100	EUR		
THU-Bau vom 29.01.1999 Mehrzweckgebäude mit Sporthalle	8 380 100	EUR		
TES-Bau vom 01.12.2004 Beseitigung von Brandschutzmängeln / Einbau von Rauch- und Brandmeldern	733 000	EUR		
TES-Bau vom 20.10.2005 Abriss des alten Pfortengebäudes und Schließen der Anstalts- mauer sowie Herrichten der hierdurch entstehenden Außenan- lagen.	494 000	EUR		
TES-Bau vom 04.04.2008 Umbau der Küche, Sanierung der Lüftungsanlage (Wäscherei) und Austausch der Fenster im Wirtschafts- und Ausbildungszen- trum	2 620 000	EUR		
NES-Bau vom 18.05.2010 zur TES-Bau vom 04.04.2008 Mehrkosten	702 000	EUR		
TES-Bau vom 02.02.2007 Neubau Unterkunftsgebäude B mit 86 Haftplätzen und Abriss des Altbaues Flügel B	9 105 500	EUR		
1. NES-Bau vom 18.02.2009 zur TES-Bau vom 02.02.2007 Mehrkosten	2 071 500	EUR		
2. NES-Bau vom 28.05.2010 zur TES-Bau vom 02.02.2007 Kostenerhöhung durch LEV-Anpassung	110 000	EUR		
Summe (Bau).	75 435 100	EUR		
Bewilligt bis 2011	64 884 124	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	2 520 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	8 030 976	EUR		
 727 10 056 Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main III Neubau eines Unterkunftsgebäudes aus Systembauele- menten für 82 Gefangene und Abriss des A-Flügels Altbau.			623 000	408 000
				403 049

Erläuterungen:

Die Baumaßnahme ist erforderlich aufgrund einer starken Überbelegung in der Frauenhaftanstalt. Aufgrund neuester Rechtsprechung bestand eine besondere Dringlichkeit, die bereits im Haushaltsjahr 2006 zu einem außerplanmäßigen Beginn führte.

Bau

ES-Bau vom 14.06.2006	5 957 000	EUR
NES-Bau vom 14.11.2006 Mehrkosten	2 321 000	EUR
Summe (Bau).	8 278 000	EUR
Bewilligt bis 2011	7 373 308	EUR
Haushaltsansatz 2012.	623 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	281 692	EUR

Kapitel 18 05
Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

732 02 056	Justizvollzugsanstalt Weiterstadt Neubau eines Arbeits- und Ausbildungszentrums	800 000	1 000 000	7 000
	Verpflichtungsermächtigung			
	Bauraten			
	Haushaltsjahr	EUR	EUR	
	2013	5 000 000	5 000 000	
	2014	—	3 193 000	
	2015	—	—	
	2016ff	—	—	
	Gesamtverpflichtung	5 000 000	8 193 000	

Erläuterungen:

Durch die Baumaßnahme werden in der JVA Weiterstadt geeignete Arbeits-, Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten zur Erfüllung der gesetzlichen Aufträge (Resozialisierung von Straftätern) geschaffen.

Bau

Geschätzte Gesamtkosten	10 000 000 EUR
Bewilligt bis 2011	1 007 000 EUR
Haushaltsansatz 2012	800 000 EUR
Vorbehalt 2013 ff	8 193 000 EUR

Kapitelsummen

Summe Kapitel 18 05 (BU)	32 250 210 EUR
Bewilligt bis 2011	23 311 251 EUR
Haushaltsansatz 2012	3 430 100 EUR
Vorbehalt 2013ff	5 508 859 EUR
Summe Kapitel 18 05 (BAU)	300 229 614 EUR
Bewilligt bis 2011	244 787 112 EUR
Haushaltsansatz 2012	22 375 900 EUR
Vorbehalt 2013ff	33 066 602 EUR

Weggefallene Titel

519 33 056	Justizvollzugsanstalt Butzbach	—	100 000	—
519 49 056	Justizvollzugsanstalt Kassel III	—	237 000	190 009
711 06 056	Austausch von Fenstergittern aus Stahl St 37 bzw. St 52 gegen Fenstergitter aus Manganhartstahl	—	—	—
723 07 052	Justizbehörden Kassel, I. Bauabschnitt	—	—	18 288
723 08 052	Justizbehörden Kassel, II. Bauabschnitt	—	100 000	6 010
726 06 056	Justizvollzugsanstalt Butzbach Neubau einer Sporthalle	—	288 000	580 614
726 10 056	Justizvollzugsanstalt Kassel I Umbau des alten Heizwerks	—	—	362 025
726 12 056	Justizvollzugsanstalt Rockenberg Einrichtung eines Besucherzentrums im Haus E sowie Ab- bruch und Neubau eines Wirtschaftsgebäudes	—	495 000	1 781 418
	Gesamtausgaben Kapitel 18 05	25 806 000	21 214 500	32 884 789

Kapitel 18 05

Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Abschluss Kapitel 18 05				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1	Eigene Einnahmen	—	—	11 055
2	Übertragungseinnahmen	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—
Gesamteinnahmen		—	—	11 055
4	Personalausgaben	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3 430 100	4 767 500	3 300 466
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—	—
7	Baumaßnahmen	22 375 900	16 447 000	29 584 323
8	Sonstige Investitionsausgaben	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—
Gesamtausgaben		25 806 000	21 214 500	32 884 789
Zuschuss/Überschuss		-25 806 000	-21 214 500	-32 873 734

Kapitel 18 06
Bauten im Bereich des Ministeriums der Finanzen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
18 06	Bauten im Bereich des Ministeriums der Finanzen			
	E I N N A H M E N			
	Weggefallene Titel			
119 51 871	Vermischte Einnahmen	—	—	162
	Gesamteinnahmen Kapitel 18 06	—	—	162
	A U S G A B E N			
	Weggefallene Titel			
519 13 061	Finanzamt Eschwege	—	—	57 459
726 07 061	Verwaltungsfachhochschule Rotenburg, III. Bauabschnitt Neubauten mit Lehrsälen und Wohneinheiten sowie Sanie- rung des Altbaus mit Umbauten zwecks Verbesserung des Qualitätsstandards	—	—	—
	Gesamtausgaben Kapitel 18 06	—	—	57 459
	Abschluss Kapitel 18 06			
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1	Eigene Einnahmen	—	—	162
2	Übertragungseinnahmen	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—
	Gesamteinnahmen	—	—	162
4	Personalausgaben	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	57 459
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—	—
7	Baumaßnahmen	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—
	Gesamtausgaben	—	—	57 459
	Zuschuss/Überschuss	—	—	-57 297

Kapitel 18 07**Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**18 07 Bauten im Bereich des Ministeriums für
Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung**

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

119 51 871	Vermischte Einnahmen	—	—	—
	Gesamteinnahmen Kapitel 18 07	—	—	—

Kapitel 18 07

Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den
Schuldendienst

519 35 611	Hessische Eichdirektion Darmstadt, Holzhofallee 3.	82 000	158 000	66 057
------------	--	--------	---------	--------

Erläuterungen:

BU

1. TES-Bau vom 29.04.2005				
Instandsetzung einschl. Beseitigung von Gefahrenpunkten im Dienstgebäude (Altbau und Neubau) und der Fasshalle einschl. Außenanlagen sowie Erneuerung der Stromversorgung	323 000	EUR		
1. NES-Bau vom 26.02.2007 zur 1. TES-Bau				
Brandschutz und weitere Instandsetzungsmaßnahmen	166 000	EUR		
2. NES-Bau vom 11.12.2009 zur 1. TES-Bau				
Mehrkosten infolge zusätzlicher Nutzerwünsche.	77 100	EUR		
2. TES-Bau vom 21.01.2008				
Grundsanierung der beiden Außenhöfe, Sanierung des Dachbodens, Umbau der Fasshalle sowie der Fahrzeug- und Taxenprüfhalle	391 000	EUR		
NES-Bau vom 11.12.2009 zur 2. TES-Bau				
Massenmehrungen und zusätzliche Nutzerwünsche	53 000	EUR		
3. TES-Bau vom 23.02.2011				
Klimatisierung von Prüf- und Laborräumen	354 000	EUR		
Summe (Bau).	1 364 100	EUR		
Bewilligt bis 2011	1 117 360	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	82 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	164 740	EUR		

Kapitelsummen

Summe Kapitel 18 07 (BU)	1 364 100	EUR		
Bewilligt bis 2011	1 117 360	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	82 000	EUR		
Vorbehalt 2013ff	164 740	EUR		

Weggefallene Titel

711 06 711	Straßenmeisterei Weilburg	—	118 000	266 159
724 01 421	Amt für Bodenmanagement Homberg/Efze	—	55 000	295 116
725 01 711	Neubau für die Straßenmeisterei in Heidenrod-Kemel	—	153 000	449 053
Gesamtausgaben Kapitel 18 07		82 000	484 000	1 076 386

Kapitel 18 07**Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Abschluss Kapitel 18 07				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1	Eigene Einnahmen	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—
Gesamteinnahmen		—	—	—
4	Personalausgaben	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	82 000	158 000	66 057
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—	—
7	Baumaßnahmen	—	326 000	1 010 328
8	Sonstige Investitionsausgaben	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—
Gesamtausgaben		82 000	484 000	1 076 386
Zuschuss/Überschuss		-82 000	-484 000	-1 076 386

Kapitel 18 09**Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**18 09 Bauten im Bereich des Ministeriums für
Umwelt, Energie, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz**

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

119 51 871	Vermischte Einnahmen	—	—	9 807
	Gesamteinnahmen Kapitel 18 09	—	—	9 807

Kapitel 18 09

Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den
Schuldendienst

519 13 511	Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Standort Alsfeld, Marburger Straße 69	—	—	131 749
------------	---	---	---	---------

Erläuterungen:

BU

HU-Bau vom 19.03.2002 und HU-Bau vom 24.09.2002 veranschlagt mit insgesamt.	237 500 EUR	fertig gestellt
ES-Bau vom 25.01.2007 Vorbeugender Brandschutz und Anpassung der Elektroanlagen an die gültigen VDE-Vorschriften	345 000 EUR	
Summe (Bau)	582 500 EUR	
Bewilligt bis 2011	523 241 EUR	
Haushaltsansatz 2012.	— EUR	
Vorbehalt 2013 ff	59 259 EUR	

519 22 811	Kloster Eberbach	200 000	100 000	62 329
------------	------------------------	---------	---------	--------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	150 000	200 000
2014	150 000	200 000
2015	150 000	200 000
2016ff	150 000	200 000
Gesamtverpflichtung	600 000	800 000

Erläuterungen:

BU

HU-Bau vom 01.07.1997 Sanierung der Steinbergmauer.	2 426 100 EUR
Bewilligt bis 2011	1 364 533 EUR
Haushaltsansatz 2012.	200 000 EUR
Vorbehalt 2013 ff	861 567 EUR

519 43 511	Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Eichhof Bad Hers- feld	143 900	447 000	41 959
------------	--	---------	---------	--------

Erläuterungen:

BU

ES-Bau vom 04.05.2007 Erneuerung der Fassade des Schlossgebäudes.	368 000 EUR
TES-Bau vom 02.03.2009 Erneuerung der Dacheindeckung, Sanierung Fachwerkhölzer und Austausch abgängiger Fenster.	447 000 EUR
NES-Bau zur TES-Bau vom 02.03.2009, geschätzt Mehrkosten aufgrund von Baupreissteigerungen und Submissi- onsergebnissen	198 800 EUR
Summe (Bau)	1 013 800 EUR
Bewilligt bis 2011	791 085 EUR
Haushaltsansatz 2012.	143 900 EUR
Vorbehalt 2013 ff	78 815 EUR

Kapitel 18 09**Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN		Ansatz	Ansatz	IST
			2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR
519 48 511	Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Standort Dillenburg Altes Reithaus des Hessischen Landgestüts		1 000 000	—	—
	Verpflichtungsermächtigung				
		Bauraten			
	Haushaltsjahr	EUR	EUR		
	2013	1 000 000	1 000 000		
	2014	400 000	498 000		
	2015	—	—		
	2016ff	—	—		
	Gesamtverpflichtung	1 400 000	1 498 000		
Erläuterungen:					
Im Rahmen der Maßnahme soll die Nutzbarkeit des "Alten Reithauses" sichergestellt werden.					
BU					
ES-Bau vom 29.10.2010					
	Sanierungsmaßnahmen am denkmalgeschützten Reithaus . . .		2 498 000	EUR	
	Summe Bau		2 498 000	EUR	
	Bewilligt bis 2011		—	EUR	
	Haushaltsansatz 2012		1 000 000	EUR	
	Vorbehalt 2013 ff		1 498 000	EUR	
Kapitelsummen					
	Summe Kapitel 18 09 (BU)		6 520 400	EUR	
	Bewilligt bis 2011		2 678 859	EUR	
	Haushaltsansatz 2012		1 343 900	EUR	
	Vorbehalt 2013ff		2 497 641	EUR	
Gesamtausgaben Kapitel 18 09			1 343 900	547 000	236 038

Kapitel 18 09

Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Abschluss Kapitel 18 09				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1	Eigene Einnahmen	—	—	9 807
2	Übertragungseinnahmen	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—
Gesamteinnahmen		—	—	9 807
4	Personalausgaben	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 343 900	547 000	236 038
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—	—
7	Baumaßnahmen	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—
Gesamtausgaben		1 343 900	547 000	236 038
Zuschuss/Überschuss		-1 343 900	-547 000	-226 230

Kapitel 18 11
Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

18 11 **Bauten im Bereich des Hessischen
Rechnungshofs**

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

119 51	871	Vermischte Einnahmen	—	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 18 11			—	—	—

Kapitel 18 11
Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

A U S G A B E N

**Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den
Schuldendienst**

n e u

519 05	011	Sanierung der Wasser- und Abwasserleitungen einschließlich der sanitären Anlagen in den Gebäuden E1, E3 und E4	200 000	—	—
--------	-----	--	---------	---	---

Erläuterungen:

BU

Geschätzte Gesamtkosten	220 000	EUR
Bewilligt bis 2011	—	EUR
Haushaltsansatz 2012	200 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	20 000	EUR

Kapitelsummen

Summe Kapitel 18 11 (BU)	220 000	EUR
Bewilligt bis 2011	—	EUR
Haushaltsansatz 2012	200 000	EUR
Vorbehalt 2013ff	20 000	EUR

Weggefallene Titel

519 04	011	Gebäude E 3/ E 4	—	—	58 631
721 01	011	Herrichtung Gebäude E 1	—	—	18 954
Gesamtausgaben Kapitel 18 11			200 000	—	77 585

Kapitel 18 11
Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Abschluss Kapitel 18 11				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1	Eigene Einnahmen	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—
Gesamteinnahmen		—	—	—
4	Personalausgaben	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	200 000	—	58 631
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—	—
7	Baumaßnahmen	—	—	18 954
8	Sonstige Investitionsausgaben	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—
Gesamtausgaben		200 000	—	77 585
Zuschuss/Überschuss		-200 000	—	-77 585

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**18 15 Bauten im Bereich des Ministeriums für
Wissenschaft und Kunst**

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

119 51	871	Vermischte Einnahmen	—	—	2 444
--------	-----	----------------------------	---	---	-------

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit
Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)**

282 01	183	Sonstige Zuschüsse	—	—	—
--------	-----	--------------------------	---	---	---

Erläuterungen:

Die Spendeneinnahme erfolgt zugunsten des Titels 751 02.

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen
und Zuschüssen für Investitionen; besondere
Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und
besondere Finanzierungseinnahmen)**

333 01	195	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Ge- meindeverbänden	—	—	—
--------	-----	--	---	---	---

381 02	991	Zuführung vom Epl. 15	—	—	4 581 369
		Vergl. Vermerk bei Titel 519 05, 519 08, 519 12.			

Erläuterungen:

Die Mittel für die bei den Titeln 519 05 (0 EUR), 519 08 (0 EUR), 519 12 (0 EUR) veranschlagten Bauunterhaltungsmaßnahmen an den Staatstheatern in Kassel, Wiesbaden und Darmstadt werden vom Einzelplan des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst (Epl. 15) dem Epl. 18 zugeführt.

381 03	991	Zuführung aus Kapitel 17 01 - 981 01	180 000	350 000	310 730
		In Höhe der Einnahmen dürfen Ausgaben getätigt werden.			

Erläuterungen:

Zuführung aus dem Programm "Zukunftsoffensive Hessen" - vgl. Titel 721 08 (180.000 €)

381 05	991	Zuführung vom Epl.15	—	—	—
--------	-----	----------------------------	---	---	---

Erläuterungen:

Einnahmen aus Eintrittsgeldern für das Besuchergerüst am Herkules "Museums-landschaft Kassel" und gegebenenfalls aus der Gerüstvermietung als Werbefläche.

	180 000	350 000	4 894 543
Gesamteinnahmen Kapitel 18 15	180 000	350 000	4 894 543

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

A U S G A B E N

**Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den
Schuldendienst**

519 05	181	Staatstheater Kassel	—	—	3 762 937
		Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 381 02 geleistet werden.			

Erläuterungen:

Die Maßnahmen Umstellung der Heizung im Foyer des Großen und Kleinen Hauses, Asbestsanierung, Sanierung von betriebstechnischen Einrichtungen, Erneuerung der Tonpulte im Großen und Kleinen Haus sowie die Anmietung in Bettenhäusern sind durchgeführt.

BU

Für diese Maßnahmen wurden insgesamt veranschlagt 28 424 600 EUR abgerechnet

Noch zu finanzieren:

ES-Bau vom 03.02.2004

Grundinstandsetzung einschl. bisher gezeigter vorgezogener Brandschutzmaßnahmen (1. THU-Bau vom 16.09.2002, 171.000 EUR). 32 400 000 EUR

1. NES-Bau vom 13.02.2006 zur ES-Bau vom 03.02.2004
Mehrkosten infolge der Küchensanierung Kantine und Foyer. 680 000 EUR

2. NES-Bau vom 07.07.2006 zur ES-Bau vom 03.02.2004
Mehrkosten infolge der dringenden Maßnahmen an der Bühnentechnik einschl. Stromversorgungskabel Bühnenlichtanlage. 1 970 000 EUR

3. NES-Bau vom 07.08.2008 zur ES-Bau vom 03.02.2004
Erforderliche Maßnahmen im Rahmen der Wiederinbetriebnahme. 8 510 000 EUR

Vergleich vom 27.05.2010

Firma Caverion / Land Hessen 3 500 000 EUR

Summe (Bau). 75 484 600 EUR

Bewilligt bis 2011 75 484 600 EUR

Haushaltsansatz 2012. — EUR

Vorbehalt 2013 ff — EUR

519 08	181	Staatstheater Wiesbaden	—	—	219 712
		Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 381 02 geleistet werden.			

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:**BU**

1. - 3. THU-Bau einschl. NHU-Bau sowie apl. Ausgabe 1997 (125.227 EUR) veranschlagt mit insgesamt	2 427 627	EUR	fertig gestellt	
HU-Bau vom 15.06.1998				
Sandsteinsanierung	2 455 200	EUR		
1. NHU-Bau vom 17.12.2001 zur HU-Bau vom 15.06.1998				
Sandsteinsanierung	1 912 000	EUR		
2. NES-Bau vom 15.02.2007 zur HU-Bau vom 15.06.1998				
Sandsteinsanierung	-	EUR	ohne Mehrkosten	
4. THU-Bau vom 10.10.2002				
Umbaumaßnahmen Studio und andere bauliche und haustechni- sche Maßnahmen	4 426 000	EUR		
5. THU-Bau vom 03.07.2003				
Grundinstandsetzung	21 391 600	EUR		
1. NES-Bau vom 08.02.2006 zur 5. THU-Bau				
Erneuerung der Versorgungsleitungen und Scheinwerfer im Zuschauerraum Großes Haus	-	EUR	ohne Mehrkosten	
2. NES-Bau vom 30.07.2008 zur 5. THU-Bau				
Mehrkosten	766 300	EUR		
Summe (Bau)	33 378 727	EUR		
Bewilligt bis 2011	33 095 576	EUR		
Haushaltsansatz 2012	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	283 151	EUR		
519 12 181 Staatstheater Darmstadt		-	-	598 720
Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 381 02 geleistet werden.				

Erläuterungen:**BU**

HU-Bau vom 19.01.1998 und HU-Bau vom 24.02.1999 veranschlagt mit insgesamt (abgerechnet mit 2.020.313 EUR)	3 021 700	EUR	abgeschlossen.	
1. THU-Bau vom 31.01.2002				
Brandschutzmaßnahmen, Erneuerung der Lüftungsanlage, der Inspizientenanlage und der Aufzüge	6 338 000	EUR		
2. THU-Bau vom 07.07.2003				
Grundinstandsetzung (Kostenrahmen: 69.000.000 EUR, abzüg- lich vorgezogener Maßnahmen, 1. THU-Bau)	62 662 000	EUR		
NES-Bau vom 06.04.2009 zur 2. THU-Bau vom 07.07.2003				
Bühnentechnik, Bühnenscheinwerfer Großes Haus und Brand- schutzmaßnahmen	3 776 000	EUR		
Summe (Bau)	75 797 700	EUR		
Bewilligt bis 2011	74 375 295	EUR		
Haushaltsansatz 2012	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	1 422 405	EUR		
519 20 195 Kaiserpfalz Gelnhausen		-	170 000	49 701

Erläuterungen:**BU**

ES-Bau vom 09.03.2004				
Überdachung des Torturms sowie Einbau einer Treppe und Sanierung der Torhalle	993 000	EUR		
NES-Bau, geschätzt				
Mehrkosten	295 000	EUR		
Summe (Bau)	1 288 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	1 066 909	EUR		
Haushaltsansatz 2012	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	221 091	EUR		

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

n e u

519 57	183	Museumslandschaft Kassel Instandsetzung des Bewässerungssystems Staatspark Karlsaue	300 000	—	—
--------	-----	--	---------	---	---

Erläuterungen:

Die Baumaßnahme umfasst die Sanierung des Kanalsystems mit den angrenzenden Gewässern.

Die Baumaßnahme wird in drei Bauabschnitte geteilt. Der erste Bauabschnitt umfasst die Sanierung des Bewässerungskanals Neue Mühle mit Einlassbauwerk, der zweite die Sanierung des Giesegrabens mit Rohrkanal Damaschkestraße und der dritte die Schlammsondierung und Entschlammung der Parkgewässer.

BU

Geschätzte Gesamtkosten	1 300 000	EUR
Bewilligt bis 2011	—	EUR
Haushaltsansatz 2012	300 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	1 000 000	EUR

Baumaßnahmen

711 02	195	Schloß Weilburg Cafe und Anzuchtsgewächshaus	—	—	286 527
--------	-----	---	---	---	---------

Erläuterungen:

Errichtung eines Anzuchtsgewächshauses sowie Schaffung der baulichen Voraussetzungen für den Cafebetrieb im Weilburger Schlosspark.

Bau

Geschätzte Gesamtkosten	1 000 000	EUR
Bewilligt bis 2011	286 527	EUR
Haushaltsansatz 2012	—	EUR
Vorbehalt 2013 ff	713 473	EUR

721 01	183	Museum Wiesbaden	1 920 000	2 545 000	3 548 899
--------	-----	------------------------	-----------	-----------	-----------

Haushaltsjahr	Verpflichtungsermächtigung	Bauraten
	EUR	EUR
2013	3 206 500	3 206 500
2014	2 640 000	2 640 000
2015	750 000	750 000
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	6 596 500	6 596 500

Erläuterungen:**Sanierung**

Die Maßnahmen Instandsetzung der Kuppel und Sanierung der Kunstsammlung sind abgeschlossen.

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Bau				
In einer 1. und 2. THU-Bau einschließlich dazugehöriger Nachtragshaushaltsunterlagen-Bau waren hierfür insgesamt veranschlagt				
		11 008 689 EUR		abgerechnet.
Noch zu finanzieren:				
3. THU-Bau vom 18.07.1999				
	Einbau von Aufzügen für Behinderte	726 000 EUR		
1. NHU-Bau vom 03.01.2002 zur 3. THU-Bau				
	Mehrkosten	201 000 EUR		
2. NHU-Bau vom 07.10.2003 zur 3. THU-Bau				
	Mehrkosten	64 500 EUR		
4. THU-Bau vom 05.04.2001				
	Dachsanierung und Sanierung Vortragssaal	4 172 000 EUR		
NES-Bau vom 24.02.2004 zur 4. THU-Bau				
	Einsparungen, die im Zusammenhang mit der 5. THU-Bau entstanden sind.	-113 000 EUR		
5. THU-Bau vom 02.05.2003				
	Innenausbau westlicher Mitteltrakt, Dachsanierung Seitenflügel	9 030 000 EUR		
6. TES-Bau vom 18.09.2006				
	Innenausbau Nord-, West-, Süd- und Südwestflügel, Sanierung Fassade und Portikus sowie Mehr- und Minderkosten bei der 2. NES-Bau zur 3. TES- Bau, der 4. und der 5. TES- Bau	5 256 500 EUR		
1. NES-Bau vom 28.11.2008 zur 6. TES-Bau				
	Mehrkosten	2 571 000 EUR		
2. NES-Bau vom 03.09.2010 zur 6. TES-Bau				
	Mehrkosten	983 800 EUR		
3. NES-Bau zur 6. TES-Bau, geschätzt				
	Mehrkosten	1 220 000 EUR		
7. TES-Bau vom 28.11.2008				
	Südhofüberbauung	2 036 000 EUR		
NES-Bau vom 25.05.2011 zur TES-Bau vom 28.11.2008				
	Mehrkosten	335 000 EUR		
8. TES-Bau, geschätzt				
	Kolonnaden, Fassadensanierung Haupteingang, Museumsvorplatz, Beleuchtung Westfassade, Brunnenanlage und Kopfbauten Nord und Süd	5 173 000 EUR		
	Summe (Bau).	42 664 489 EUR		
	Bewilligt bis 2011	32 865 638 EUR		
	Haushaltsansatz 2012.	1 920 000 EUR		
	Vorbehalt 2013 ff	7 878 851 EUR		
Gerät				
Die Kosten der Erstausrüstung der Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.				
ES-Gerät vom 10.12.2008				
	Erstausrüstung der naturwissenschaftlichen Sammlung im Nordflügel des Museums nach der Sanierung	915 250 EUR		
	Bewilligt bis 2011	61 900 EUR		
	Haushaltsansatz 2012.	- EUR		
	Vorbehalt 2013 ff	853 350 EUR		
721 03 183	Staatliche Museen Kassel Umbau und Sanierung Schloss Wilhelmshöhe	—	338 000	2 225

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:**Bau**

1. THU-Bau vom 06.03.1998				
Erneuerung der Wärmeerzeugungsanlage	1 189 800	EUR		
2. THU-Bau vom 13.03.1998				
Sanierung und Umbau	19 730 800	EUR		
NHU-Bau vom 25.03.2002 zur 1. THU-Bau				
Erneuerung des Kühlturms und der Kältemaschine (152.100 EUR, hiervon werden 51.100 EUR aus dem Epl. 15 finanziert)	–	EUR	ohne Mehrkosten	
3. THU-Bau vom 03.03.2003				
Modernisierung der vorhandenen Gefahrenmeldeanlage zur Außensicherung des Ballhauses.	130 000	EUR		
NHU-Bau vom 15.08.2002 zur 2. THU-Bau				
ohne Mehrkosten	–	EUR		
4. TES-Bau vom 04.10.2007				
Beseitigung der Tauwasserbildung an Fenstern	92 000	EUR		
5. TES-Bau, geschätzt				
Beseitigung der Tauwasserbildung an der Dachlaterne	343 000	EUR		
Summe (Bau).	21 485 600	EUR		
Bewilligt bis 2011	21 413 169	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	–	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	72 431	EUR		

Gerät

Die Erstausrüstung ist abgeschlossen.

721 07 188 Saalburg	—	—	288 816
-------------------------------	---	---	---------

Erläuterungen:

Archäologischer Park, Rekonstruktion verschiedener Bauten sowie Verbesserung der Infrastruktur.

Ausgaben werden in Höhe der Einnahmen getätigt. Vgl. Vermerk bei Titel 381 03.

Bau

ES-Bau vom 25.02.2005				
Rekonstruktion verschiedener Bauten und Infrastruktur	4 727 800	EUR		
NES-Bau vom 20.07.2009				
Mehrkosten	425 000	EUR		
Summe (Bau).	5 152 800	EUR		
Bewilligt bis 2011	4 877 145	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	–	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	275 655	EUR		

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 02.06.2008	265 290	EUR		
NES-Gerät vom 27.01.2010				
Minderkosten	-85 110	EUR		
Summe Gerät.	180 180	EUR		
Bewilligt bis 2011	180 180	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	–	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	–	EUR		

Die Gerätebeschaffung ist abgeschlossen.

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

721 08 188	Weltkulturerbe "Kloster Lorsch"	180 000	350 000	22 024
------------	---------------------------------------	---------	---------	--------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	—	26 500
2014	—	—
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	—	26 500

Erläuterungen:

Grundsanierung der Nebenbauten. Die einzuhaltenden Gesamtkosten (Bau und Gerät) betragen 1.345.975 EUR.

Ausgaben werden in Höhe der Einnahmen getätigt. Vgl. Vermerk bei Titel 381 03.

Bau

ES-Bau vom 12.01.2009

Grundsanierung	1 226 000	EUR
Bewilligt bis 2011	769 941	EUR
Haushaltsansatz 2012	180 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	276 059	EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

Geschätzte Gesamtkosten	120 000	EUR
Bewilligt bis 2011	—	EUR
Haushaltsansatz 2012	—	EUR
Vorbehalt 2013 ff	120 000	EUR

721 09 183	Hessisches Landesmuseum Darmstadt Grundsanierung und Erweiterungsbau	12 000 000	6 000 000	6 084 201
------------	---	------------	-----------	-----------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	7 000 000	7 000 000
2014	3 500 000	3 500 000
2015	1 500 000	1 500 000
2016ff	204 600	204 600
Gesamtverpflichtung	12 204 600	12 204 600

Erläuterungen:

Aus der Zukunftsoffensive Hessen wurden für diese Maßnahme insgesamt 3.023.519 EUR finanziert.

Wegen erheblicher Mehrkosten im Rahmen der Grundsanierung soll auf den Erweiterungsbau zunächst verzichtet werden.

Bau

ES-Bau vom 21.12.2006	50 445 000	EUR
NES-Bau vom 11.10.2010		
Optimierung Messelbau	1 450 000	EUR
2. NES-Bau, geschätzt		
Minderkosten	-6 240 000	EUR
3. NES-Bau, geschätzt		
Herrichtung Kargelbau	4 790 000	EUR
Summe (Bau)	50 445 000	EUR
Bewilligt bis 2011	23 346 721	EUR
Haushaltsansatz 2012	12 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	15 098 279	EUR

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

Geschätzte Gesamtkosten	12 514 400	EUR
Bewilligt bis 2011	450 000	EUR
Haushaltsansatz 2012	–	EUR
Vorbehalt 2013 ff	12 064 400	EUR

721 12 195 Staatspark Wilhelmsbad, Hanau — 1 000 000 3 074 667

Erläuterungen:**Bau**

1. TES-Bau vom 21.09.2004		
Tragwerkssicherung am Arkadenbau	2 794 000	EUR
1. NES-Bau vom 07.11.2006 zur 1. TES- Bau		
Mehrkosten ausgelöst durch archäologische Befunde und die vorgezogene Umliegung des Abwasserkanals	281 500	EUR
2. NES-Bau vom 06.09.2007 zur 1. TES-Bau		
Weitere Mehrkosten im Rahmen der Tragwerkssicherung sowie notwendige Installationen im 1. OG und Mansardgeschoß	965 000	EUR
2. TES-Bau vom 12.12.2007		
Instandsetzung der Säle im Arkadenbau	4 207 000	EUR
NES-Bau vom 29.11.2008 zur 2. TES-Bau		
Kanalsanierung	1 445 700	EUR
2. NES-Bau vom 21.06.2010 zur 2. TES-Bau		
Kostenerhöhung durch LEV-Anpassung	88 000	EUR
3. TES-Bau vom 21.02.2008		
Sanierung für Zwecke des Puppenmuseums	1 095 000	EUR
Summe (Bau)	10 876 200	EUR
Bewilligt bis 2011	10 624 062	EUR
Haushaltsansatz 2012	–	EUR
Vorbehalt 2013 ff	252 138	EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 19.06.2009	198 000	EUR
Bewilligt bis 2011	–	EUR
Haushaltsansatz 2012	–	EUR
Vorbehalt 2013 ff	198 000	EUR

721 13 183 Grube Messel
 Errichtung eines Besucher- und Informationszentrums — 253 000 2 445 923

Erläuterungen:

Seit Dezember 1995 ist durch die Anerkennung der UNESCO die Grube Messel als Fossilienfundstätte in das Weltnaturerbe aufgenommen worden. Gleichzeitig ist das Land Hessen die Verpflichtung eingegangen, das Weltnaturerbe der Öffentlichkeit in angemessener Weise zugänglich zu machen. Daher wird ein Besucher- und Informationszentrum an der Grube errichtet.

Bau

ES-Bau vom 23.04.2007	4 990 000	EUR
NES-Bau vom 18.08.2010		
Mehrkosten	2 562 000	EUR
Summe (Bau)	7 552 000	EUR
Bewilligt bis 2011	6 534 000	EUR
Haushaltsansatz 2012	–	EUR
Vorbehalt 2013 ff	1 018 000	EUR

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 15.04.2008	2 095 000	EUR
Bewilligt bis 2011	781 000	EUR
Haushaltsansatz 2012.	–	EUR
Vorbehalt 2013 ff	1 314 000	EUR

726 07	195 Schloß Wilhelmsthal bei Kassel Instandsetzung	224 000	222 000	108 178
--------	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Instandsetzung

Bau

Bisher sind 11 THU-Bau mit:	6 747 700	EUR	abgerechnet.
Noch zu finanzieren sind:			
12. THU-Bau vom 18.10.1989	480 600	EUR	
13. THU-Bau vom 19.02.1991	956 100	EUR	
NHU-Bau vom 18.04.2007			
Einbruchmeldeanlage	566 000	EUR	
Summe (Bau).	8 750 400	EUR	
Bewilligt bis 2011	8 460 929	EUR	
Haushaltsansatz 2012.	224 000	EUR	
Vorbehalt 2013 ff	65 471	EUR	

Gerät

Die Gerätebeschaffung ist abgeschlossen.

751 01	183 Museumslandschaft Kassel Neubau eines Besucherzentrums am Herkules	—	584 000	1 368 496
--------	---	---	---------	-----------

Erläuterungen:

Das Bauvorhaben dient der Neuordnung der touristischen Nutzung des Oktogon und der Wasserspiele, der Erschließung des Bergparks von Westen mit Parkplätzen für Individual- und Busreisende sowie der Herrichtung von Außenanlagen. Es verbindet Angebote zur Besucherinformation mit Kasse, Shop und Gastronomie.

Bau

ES-Bau vom 29.02.2008	3 460 000	EUR
NES-Bau vom 13.02.2010		
Erweiterung bzw. Erneuerung der Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung für das Besucherzentrum am Herkules	1 014 000	EUR
Summe (Bau).	4 474 000	EUR
Bewilligt bis 2011	3 297 197	EUR
Haushaltsansatz 2012.	–	EUR
Vorbehalt 2013 ff	1 176 803	EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

Geschätzte Gesamtkosten.	98 000	EUR
Bewilligt bis 2011	–	EUR
Haushaltsansatz 2012.	–	EUR
Vorbehalt 2013 ff	98 000	EUR

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

751 02 183	Museumslandschaft Kassel Grundinstandsetzung des Herkulesbauwerks und des Okto- gon	3 900 000	5 000 000	2 361 990
	Verpflichtungsermächtigung Bauraten			
	Haushaltsjahr EUR EUR			
	2013 2 000 000 2 000 000			
	2014 2 000 000 2 000 000			
	2015 2 000 000 2 000 000			
	2016ff — 2 000 000			
	Gesamtverpflichtung 6 000 000 8 000 000			

Erläuterungen:

Das Bauvorhaben dient der bautechnischen Sicherung und denkmalpflegerischen Sanierung des Oktogon einschließlich des Herkulesbauwerks.

Das Oktogon soll einen verkehrssicheren Durchgang für Besucherinnen und Besucher erhalten und das Herkulesbauwerk in allen seinen Teilen zugänglich gemacht werden. Damit soll eine Intensivierung der touristischen Nutzung erfolgen.

Bau

1. TES-Bau vom 30.04.2004	10 600 000	EUR
2. TES-Bau vom 08.09.2006	9 900 000	EUR
1. NES-Bau vom 15.02.2008 zur 1. und 2. TES-Bau Mehrkosten	2 800 000	EUR
2. NES-Bau zur 1. und 2. TES-Bau, 25.10.2010 Mehrkosten infolge erhöhtem Materialbedarfs an Tuffsteinen ..	6 587 000	EUR
Summe (Bau)	29 887 000	EUR
Bewilligt bis 2011	17 185 660	EUR
Haushaltsansatz 2012	3 900 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	8 801 340	EUR

751 03 183	Museumslandschaft Kassel Grundinstandsetzung und Wiederaufbau der Löwenburg. . .	1 800 000	4 100 000	576 267
	Verpflichtungsermächtigung Bauraten			
	Haushaltsjahr EUR EUR			
	2013 4 000 000 4 000 000			
	2014 5 000 000 5 000 000			
	2015 5 000 000 5 000 000			
	2016ff 5 000 000 5 000 000			
	Gesamtverpflichtung 19 000 000 19 000 000			

Erläuterungen:

Im Rahmen des Bauvorhabens soll nach den Kriegszerstörungen des 2. Weltkrieges die gesamte Burg wieder nutzbar gemacht und die Schauräume hergerichtet und attraktiver präsentiert werden. Darüber hinaus werden der Burggarten, der Turnierplatz, die Wolfsschlucht etc. hergerichtet.

Bau

1. TES-Bau vom 22.01.2008 Grundinstandsetzung und Wiederaufbau	27 201 000	EUR
2. TES-Bau vom 16.05.2007 Instandsetzung der Außenanlagen	2 000 000	EUR
NES-Bau vom 21.07.2010 zur 2. TES-Bau vom 16.05.2007 Kostenerhöhung durch LEV-Anpassung	44 000	EUR
Summe (Bau)	29 245 000	EUR
Bewilligt bis 2011	8 315 513	EUR
Haushaltsansatz 2012	1 800 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	19 129 487	EUR

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 15.09.2009	950 400	EUR
Bewilligt bis 2011	—	EUR
Haushaltsansatz 2012	—	EUR
Vorbehalt 2013 ff	950 400	EUR

751 04 183	Museumslandschaft Kassel Grundinstandsetzung und Innenausbau des Weißensteinflügels sowie Südlicher Verbindungsbau	—	200 000	192 906
------------	---	---	---------	---------

Erläuterungen:

Das geplante Bauvorhaben ist aus statischen und restauratorischen Gründen dringend erforderlich. Geplant ist, alle Stockwerke, vom Untergeschoss bis zum Dachgeschoss einschließlich des südlichen Verbinderbaus, für künftige museale Zwecke herzurichten.

Bau

Geschätzte Baukosten	24 000 000	EUR
Bewilligt bis 2011	2 464 727	EUR
Haushaltsansatz 2012	—	EUR
Vorbehalt 2013 ff	21 535 273	EUR

751 05 183	Museumslandschaft Kassel Grundinstandsetzung u. Funktionserweiterung des Ballhauses sowie Neubau eines Eingangsbauwerkes	500 000	500 000	—
------------	---	---------	---------	---

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	1 000 000	1 000 000
2014	500 000	600 000
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	1 500 000	1 600 000

Erläuterungen:

Das Bauvorhaben dient der Herrichtung des Ballhauses zu einem repräsentativen Veranstaltungsraum, der im Rahmen des Projekts "Museumslandschaft Hessen" als wichtiger Ausstellungs- und Informationsort dienen soll. Gleichzeitig wird das Ballhaus die Funktion eines Sonderausstellungsraums für die Staatlichen Museen übernehmen.

Bau

Geschätzte Baukosten	3 100 000	EUR
Bewilligt bis 2011	908 602	EUR
Haushaltsansatz 2012	500 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	1 691 398	EUR

751 06 183	Museumslandschaft Kassel Grundinstandsetzung des Landesmuseums	7 500 000	5 000 000	2 252 699
------------	---	-----------	-----------	-----------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	7 500 000	7 500 000
2014	4 300 000	4 377 000
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	11 800 000	11 877 000

Kapitel 18 15

Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Das Untergeschoss und das Erdgeschosses werden ausgebaut. Durch die teilweise Verlegung der Vor- und Frühgeschichte in das Untergeschoss besteht die Möglichkeit, das Erdgeschoss als Informations-, Vermittlungs-, Studien- und multifunktionalen Veranstaltungsbereich sowie als öffentlichen Durchgang vom Brüder-Grimm-Platz zum Murhard-Park zu gestalten. Ferner ist die Sanierung der Ausstellungenräume im ersten und zweiten Obergeschoss vorgesehen. Im dritten Obergeschoss werden Schaudepots zugänglich gemacht.

Bau

ES- Bau vom 30.01.2008				
I. und II. Bauabschnitt	30 009 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	9 631 981	EUR		
Haushaltsansatz 2012	7 500 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	12 877 019	EUR		

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

1. TES-Gerät vom 11.05.2009	264 800	EUR		
NES-Gerät vom 12.10.2010 zur 1. GES-Gerät	-	EUR		
2. TES-Gerät, geschätzt	120 600	EUR		
Summe (Gerät)	385 400	EUR		
Bewilligt bis 2011	-	EUR		
Haushaltsansatz 2012	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	385 400	EUR		

751	07	183	Museumslandschaft Kassel Grundinstandsetzung und Umbau der Neuen Galerie	3 968 100	5 000 000	7 267 037
-----	----	-----	---	-----------	-----------	-----------

Erläuterungen:

Die Neue Galerie soll im Hinblick auf eine Verstärkung der Präsenz und der Aktivitäten im Bereich moderner und zeitgenössischer Kunst gestalterisch ausgebaut und technisch saniert werden.

Bau

ES-Bau vom 09.02.2007	18 643 000	EUR		
NES-Bau vom 01.12.2010				
Mehrkosten	3 679 000	EUR		
Summe Bau	22 322 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	18 353 897	EUR		
Haushaltsansatz 2012	3 968 100	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	3	EUR		

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 20.03.2009	350 300	EUR		
Bewilligt bis 2011	-	EUR		
Haushaltsansatz 2012	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	350 300	EUR		

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

751 10 183	Museumslandschaft Kassel Sanierungsmaßnahmen an den Parkarchitekturen	500 500	800 000	163 753
	Verpflichtungsermächtigung			
	Bauraten			
	Haushaltsjahr	EUR	EUR	
	2013	—	200 000	
	2014	—	280 000	
	2015	—	—	
	2016ff	—	—	
	Gesamtverpflichtung	—	480 000	

Erläuterungen:

Der Zustand der teilweise aus Holz bestehenden oder nur noch in steinernen Resten vorhandenen Staffagearchitekturen aus der Zeit Friedrich II. und die Parkbauten Wilhelms IX. sind in so schlechtem Zustand, dass sie aus Verkehrssicherheitsgründen nicht mehr begangen werden können und zu verfallen drohen.

Durch die Instandsetzung bzw. Kenntlichmachung der Staffagearchitekturen und die gärtnerische Gestaltung ihres Umfeldes wird die Attraktivität des gesamten Parks gesteigert.

Bau

ES-Bau vom 10.09.2008	2 000 000	EUR
Bewilligt bis 2011	1 016 720	EUR
Haushaltsansatz 2012.	500 500	EUR
Vorbehalt 2013 ff	482 780	EUR

751 11 183	Museumslandschaft Kassel Verkehrerschließung des Schlossparks Wilhelmshöhe . . .	1 500 000	800 000	847 432
	Verpflichtungsermächtigung			
	Bauraten			
	Haushaltsjahr	EUR	EUR	
	2013	1 800 000	1 800 000	
	2014	1 600 000	1 635 000	
	2015	—	—	
	2016ff	—	—	
	Gesamtverpflichtung	3 400 000	3 435 000	

Erläuterungen:

Im Rahmen des Bauvorhabens soll der Schlosspark vom Zielverkehr entlastet und für Besucher besser erschlossen werden. Dafür werden neue Parkplätze am unteren und oberen Parkzugang und neue Zufahrtswege zu ihnen benötigt. Die alten Parkplätze, zum Teil störend in der Parklandschaft, werden teilweise hinfällig und sollen daher zurückgebaut oder als Standort für den Betriebshof der Gartenverwaltung verwendet werden.

Bau

1. TES-Bau vom 26.05.2008		
1. Bauabschnitt	3 165 000	EUR
2. TES-Bau, geschätzt		
2. Bauabschnitt	4 770 300	EUR
Summe (Bau).	7 935 300	EUR
Bewilligt bis 2011	2 295 901	EUR
Haushaltsansatz 2012.	1 500 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	4 139 399	EUR

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

751 12 183	Museumslandschaft Kassel Grundinstandsetzung der barocken Kaskaden, der Wasserläufe und der Großbauwerke des Wassers im Bereich des Bergparks	2 000 000	2 500 000	1 196 155
	Verpflichtungsermächtigung			
	Bauraten			
	Haushaltsjahr	EUR	EUR	
	2013	2 000 000	2 000 000	
	2014	1 000 000	1 000 000	
	2015	—	700 000	
	2016ff	—	—	
	Gesamtverpflichtung	3 000 000	3 700 000	

Erläuterungen:

Das Bauvorhaben ist erforderlich, da die erdgeschichtlichen Ablagerungen auf dem Habichtswaldhang relativ weich sind und mit der Zeit den Hang hinab rutschen. Diese Veränderungen führen zu Verschiebungen und Setzungen von Teichen, Wasserläufen und Kaskaden, die Undichtigkeiten und umgestürzte Randsicherungen aus Flechtwerk und Steinen zur Folge haben.

Bau

1. TES-Bau vom 30.11.2006				
Steinhöfer Wasserfall, 2. Bauabschnitt	1 777 000	EUR		
2. TES-Bau vom 03.09.2008				
Instandsetzung der Zuleitung für die barocken Wasserkünste vom Vorwerk Sichelbacheich zum Feuerlöschteich am Herkules	214 000	EUR		
3. TES-Bau vom 29.10.2008				
Sanierung der Wassersammel- und zuleitungseinrichtungen, der barocken Kaskaden, der romantischen Wasserläufe sowie der "Oberen Brücke" aus dem Bereich Neuer Wasserfall.	9 602 000	EUR		
Summe (Bau)	11 593 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	5 879 605	EUR		
Haushaltsansatz 2012	2 000 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	3 713 395	EUR		

751 13 183	Museumslandschaft Kassel Verbesserung der vorhandenen Parkgastronomie, I. Bauabschnitt	100 000	224 000	—
------------	---	---------	---------	---

Erläuterungen:

Die Gebäude mit gastronomischen Angeboten im Schlosspark Wilhelmshöhe sind baulich und technisch veraltet und entsprechen nicht mehr den Bedürfnissen heutiger Besucher. Daher soll im Rahmen des I. Bauabschnitts das Kaskadenrestaurant modernisiert und das gastronomische Angebot aufgewertet werden.

Bau

Geschätzte Baukosten	500 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	319 589	EUR		
Haushaltsansatz 2012	100 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	80 411	EUR		

751 15 183	Museumslandschaft Kassel Depot- und Werkstattgebäude	200 000	450 000	2 020 550
------------	---	---------	---------	-----------

Erläuterungen:

Um eine vollständige Auslagerung der nicht öffentlichen Bereiche und eine museale Nutzung des gesamten Schlosses zu erreichen, wird das Lagergebäude Bunsenstraße 71 angekauft und zu einem modernen Museumsdepot mit Restaurierungswerkstätten hergerichtet.

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Bau

ES-Bau vom 31.10.2007				
Erwerb und Umbau des Lagergebäudes Bunsenstraße 71. . . .	8 211 000	EUR		
NES-Bau vom 03.06.2009				
Mehrkosten	4 372 000	EUR		
Summe (Bau).	12 583 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	11 683 125	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	200 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	699 875	EUR		

751 16 183	Museumslandschaft Kassel Grundinstandsetzung und Umbau der ehemaligen Reithalle.		—	100 000	—
	Verpflichtungsermächtigung				
	Haushaltsjahr	EUR	Bauraten		
		EUR	EUR		
	2013	500 000	500 000		
	2014	—	—		
	2015	—	—		
	2016ff	—	—		
	Gesamtverpflichtung	500 000	500 000		

Erläuterungen:

Die ehemalige Reithalle wird grundinstandgesetzt und umgebaut zwecks Einrichtung eines Veranstaltungsraumes.

Bau

Geschätzte Gesamtkosten.	835 000	EUR
Bewilligt bis 2011	100 000	EUR
Haushaltsansatz 2012.	—	EUR
Vorbehalt 2013 ff	735 000	EUR

751 17 183	Museumslandschaft Kassel Klimatisierung des Fridericianums	20 000	71 000	236 067
------------	---	--------	--------	---------

Erläuterungen:

Die Klimatisierung des Fridericianums ist erforderlich, um qualitativ hochwertige Exponate von nationalen und internationalen Leihgebern ausstellen zu können.

Bau

ES-Bau vom 03.09.2007	2 890 500	EUR
Bewilligt bis 2011	2 626 121	EUR
Haushaltsansatz 2012.	20 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	244 379	EUR

751 18 183	Museumslandschaft Kassel Neubau einer Großgerätehalle mit Betriebshof.	500 000	200 000	—
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr	EUR	Bauraten	
		EUR	EUR	
	2013	1 200 000	1 200 000	
	2014	1 500 000	1 500 000	
	2015	800 000	800 000	
	2016ff	700 000	700 000	
	Gesamtverpflichtung	4 200 000	4 200 000	

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Mit dem Neubau eines Gartenbetriebshofes außerhalb des Marstallgeländes wird dieses vom Verkehr befreit und der Zulieferverkehr für den Betriebshof nicht mehr durch den Park geführt. Darüber hinaus wird die Bausubstanz der Reithalle, die derzeit für Großgeräte genutzt wird, durch den Neubau einer Großgerätehalle entlastet. Die am derzeitigen Standort vorhandene Tankstelle kann aufgrund von umwelttechnischen Auflagen nicht länger betrieben und soll im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben neu organisiert werden.

Bau

Geschätzte Gesamtkosten	4 909 000 EUR
Bewilligt bis 2011	200 000 EUR
Haushaltsansatz 2012	500 000 EUR
Vorbehalt 2013 ff	4 209 000 EUR

751	19	183	Museumslandschaft Kassel Sanierung Alte Wache	—	132 000	48 795
-----	----	-----	--	---	---------	--------

Erläuterungen:

Das Gebäude, die Terrasse und das Gewölbe befinden sich in einem schlechten Zustand, so dass verschiedene bauliche Maßnahmen erforderlich sind.

Bau

ES-Bau vom 29.01.2010	741 000 EUR
NES-Bau vom 21.04.2011	
Mehrkosten	47 000 EUR
2. NES-Bau, geschätzt	
Mehrkosten	84 500 EUR
Summe Bau	872 500 EUR
Bewilligt bis 2011	258 448 EUR
Haushaltsansatz 2012	— EUR
Vorbehalt 2013 ff	614 052 EUR

751	20	183	Museumslandschaft Kassel Sanierung der Trinkwasserversorgung und der Abwasser- entsorgung	325 000	325 000	—
-----	----	-----	---	---------	---------	---

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	300 000	300 000
2014	300 000	300 000
2015	300 000	300 000
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	900 000	900 000

Erläuterungen:

Die Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung im oberen Abschnitt des Bergparks Wilhelmshöhe wird grundlegend erneuert.

Bau

Geschätzte Gesamtkosten	1 650 000 EUR
Bewilligt bis 2011	325 000 EUR
Haushaltsansatz 2012	325 000 EUR
Vorbehalt 2013 ff	1 000 000 EUR

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige
Investitionsausgaben)**

821	01	183	Erwerb von Grundstücken	—	—	76 440
-----	----	-----	-----------------------------------	---	---	--------

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Kapitelsummen

Summe Kapitel 18 15 (BU)	187 249 027	EUR		
Bewilligt bis 2011	184 022 380	EUR		
Haushaltsansatz 2012	300 000	EUR		
Vorbehalt 2013ff.	2 926 647	EUR		
Summe Kapitel 18 15 (BAU)	337 957 789	EUR		
Bewilligt bis 2011	194 040 218	EUR		
Haushaltsansatz 2012	37 137 600	EUR		
Vorbehalt 2013ff.	106 779 971	EUR		
Summe Kapitel 18 15 (Gerät)	34 757 336	EUR		
Bewilligt bis 2011	2 969 370	EUR		
Haushaltsansatz 2012	—	EUR		
Vorbehalt 2013ff.	31 787 966	EUR		

Weggefallene Titel

519 19 195 Einhard-Basilika Michelstadt-Steinbach	—	52 000	167 476
519 21 195 Burgruine Münzenberg	—	200 000	—
519 45 195 Schlossbezirk Kassel-Wilhelmshöhe Sanierung des Entwässerungssystems	—	—	—
721 02 181 Staatstheater Darmstadt Grundinstandsetzung der Tiefgarage und Herrichtung des Vorplatzes	—	—	1 908 236
721 05 183 Museums- und Besucherzentrum für Vor- und Frühge- schichte, Glauberg	—	900 000	2 083 572
727 01 195 Propstei Johannesberg bei Fulda	—	40 000	20 769
728 06 195 Staatspark Fürstenlager, Bensheim-Auerbach III.BA	—	87 000	30 878
728 07 162 Staatsarchiv Marburg Herrichtung einer Lagerhalle der Konversionsliegenschaft Neustadt	—	77 000	347 999
751 08 183 Museumslandschaft Kassel Grundinstandsetzung des historischen Stationsgebäudes ..	—	94 000	150 212
Gesamtausgaben Kapitel 18 15	37 437 600	38 314 000	43 810 260

Kapitel 18 15
Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Abschluss Kapitel 18 15				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1	Eigene Einnahmen	—	—	2 444
2	Übertragungseinnahmen	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	180 000	350 000	4 892 099
	Gesamteinnahmen	180 000	350 000	4 894 543
4	Personalausgaben	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	300 000	422 000	4 798 547
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—	—
7	Baumaßnahmen	37 137 600	37 892 000	38 935 272
8	Sonstige Investitionsausgaben	—	—	76 440
9	Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—
	Gesamtausgaben	37 437 600	38 314 000	43 810 260
	Zuschuss/Überschuss	-37 257 600	-37 964 000	-38 915 717

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

18 16 Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements				
E I N N A H M E N				
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)				
119 51 871	Vermischte Einnahmen	—	—	7 083
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)				
n e u				
341 01 859	Zuführung Internatsschule Schloss Hansenberg	1 090 000	—	—
Erläuterungen:				
Der durch den Verein zur Förderung der Internatsschule Schloss Hansenberg zur Verfügung gestellte Förderbetrag für das Gesamtprojekt beläuft sich auf maximal 1,2 Mio. €.				
381 01 991	Zuführung aus dem Einzelplan 03. In Höhe der Einnahmen dürfen Ausgaben bei Titel 723 01 getätigt werden.	—	—	681 118
Erläuterungen:				
Die Baumaßnahmen des Titels 723 01 werden zu Lasten der Rücklage des Einzelplans 03 (Kap. 03 01 - 981) finanziert.				
n e u				
381 02 991	Zuführung aus dem Einzelplan 06.	—	—	—
Erläuterungen:				
Zuführungen aus dem Wirtschaftsplan des HI, insbesondere zur Finanzierung der Polizeisondertechnik für die Polizeihubschrauberstaffel Egelsbach (vgl. Titel 1816-722 19).				
Gesamteinnahmen Kapitel 18 16		1 090 000	—	688 202

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

A U S G A B E N

**Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den
Schuldendienst**

n e u

519 29	195	Schloss Bad Homburg v. d. Höhe Beseitigung von statischen Schäden im Königsflügel . .	—	—	—
--------	-----	--	---	---	---

Erläuterungen:

Aufgrund akuter statischer Probleme im Königsflügel wurden die Umzugs-, Räumungs- und Notsicherungsmaßnahmen sowie die Kosten der zur Festlegung der notwendigen Sanierungsmaßnahmen erforderlichen Untersuchungen bereits im Haushaltsjahr 2011 in Höhe von 343.000 € außerplanmäßig bewilligt.

BU

ES-Bau vom 09.02.2011

Beseitigung von akuten statischen Problemen im Königsflügel	343 000	EUR
Bewilligt bis 2011	343 000	EUR
Haushaltsansatz 2012	—	EUR
Vorbehalt 2013 ff	—	EUR

n e u

519 30	195	Bad Karlshafen Hafenbecken	200 000	—	—
--------	-----	---	---------	---	---

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	300 000	850 000
2014	1 113 000	1 113 000
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	1 413 000	1 963 000

Erläuterungen:

Mit der Maßnahme soll die innere und äußere Standsicherheit von besonders gefährdeten Teilen der Mauern des Kanals und des Hafenbeckens wieder hergestellt werden.

BU

Geschätzte Gesamtkosten	2 240 000	EUR
Bewilligt bis 2011	—	EUR
Haushaltsansatz 2012	200 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	2 040 000	EUR

n e u

519 31	195	Schloss Steinau Behebung baulicher Schäden an der historischen Bau- substanz	300 000	—	—
--------	-----	---	---------	---	---

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	—	120 000
2014	—	—
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	—	120 000

Kapitel 18 16 Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Die Maßnahme dient der Durchführung kurzfristig erforderlicher Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen in den Bereichen des Gelben Saals, der Fachwerkfassade, sowie der Prachterker (Süd- und Nordflügel) und des Torbaus, um den drohenden Verlust der historischen Substanz abzuwenden.

BU

Geschätzte Gesamtkosten	420 000	EUR
Bewilligt bis 2011	-	EUR
Haushaltsansatz 2012.	300 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	120 000	EUR

n e u

519 32 195 Fürstenlager Bensheim	270 000	—	—
--	---------	---	---

Erläuterungen:

Im Rahmen der Maßnahme werden die zum Erhalt der Verkehrssicherheit notwendigen Erneuerungen der Leitungen und Elektrik im Bereich der Allee, sowie die zur Vermeidung des Totalverlusts notwendige Sanierung des Goethebrunnens durchgeführt.

BU

ES-Bau vom 21.01.2011	272 000	EUR
Bewilligt bis 2011	-	EUR
Haushaltsansatz 2012.	270 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	2 000	EUR

Baumaßnahmen

711 03 859 Schlosspark Biebrich	250 000	150 000	67 065
---	---------	---------	--------

Erläuterungen:**Bau**

ES-Bau vom 13.12.2004		
Grundinstandsetzung der Mosburg, II. Bauabschnitt	326 000	EUR
ES-Bau vom 02.06.2008		
Grundinstandsetzung der Mosburg, III. Bauabschnitt	240 000	EUR
Kostenschätzung vom 16.05.2006		
Grundinstandsetzung der Mosburg, IV. Bauabschnitt	250 000	EUR
Summe (Bau).	816 000	EUR
Bewilligt bis 2011	521 544	EUR
Haushaltsansatz 2012.	250 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	44 456	EUR

711 04 859 Amtsgericht Schwalmstadt	20 000	67 000	14 348
---	--------	--------	--------

Erläuterungen:**Bau**

ES-Bau vom 29.07.2008		
Schaffung eines behindertengerechten Zugangs bis zu den Gerichtssälen, Einbau eines behindertengerechten WC's im Erdgeschoss und Herrichtung eines Raumes als Aktenlager . .	281 000	EUR
Bewilligt bis 2011	95 014	EUR
Haushaltsansatz 2012.	20 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	165 986	EUR

711 07 859 Polizeistation Flörsheim	—	—	116 798
---	---	---	---------

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:**Bau**

ES-Bau vom 28.01.2008

Polizeispezifische Einbauten	170 000	EUR
Bewilligt bis 2011	145 675	EUR
Haushaltsansatz 2012.	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	24 325	EUR

711 08	859 Polizeipräsidium Südhessen, Darmstadt	190 000	—	25 151
--------	---	---------	---	--------

Erläuterungen:**Bau**

ES-Bau vom 17.03.2008

Rückbau des Gebäudes der ehemaligen Reiterstaffel und Errichtung eines Einsatztrainingszentrums zur dezentralen integrierten Fortbildung (DIF)	862 000	EUR
Bewilligt bis 2011	91 085	EUR
Haushaltsansatz 2012.	190 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	580 915	EUR

711 10	859 Saalburg	50 000	9 000	9 855
--------	--------------------	--------	-------	-------

Erläuterungen:**Bau**

Geschätzte Gesamtkosten

Schaffung von PKW-Stellplätzen	340 000	EUR
Bewilligt bis 2011	49 342	EUR
Haushaltsansatz 2012.	50 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	240 658	EUR

711 11	859 Finanzamt Michelstadt	—	—	6 801
--------	---------------------------------	---	---	-------

Erläuterungen:**Bau**

ES-Bau vom 14.11.2008

Einbau eines Aufzuges	242 500	EUR
Bewilligt bis 2011	6 801	EUR
Haushaltsansatz 2012.	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	235 699	EUR

711 12	859 5. Polizeirevier Wiesbaden - Biebrich	326 000	293 000	—
--------	---	---------	---------	---

Erläuterungen:**Bau**

ES-Bau vom 16.10.2009

Umbau- und Sanierungsmaßnahmen im Erdgeschoss	733 000	EUR
Bewilligt bis 2011	299 646	EUR
Haushaltsansatz 2012.	326 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	107 354	EUR

711 13	859 Amtsgericht Lampertheim Schaffung eines behindertengerechten Zugangs.....	—	166 000	—
--------	--	---	---------	---

Erläuterungen:**Bau**

ES-Bau vom 07.09.2009

Schaffung eines behindertengerechten Zugangs	212 500	EUR
Bewilligt bis 2011	166 000	EUR
Haushaltsansatz 2012.	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	46 500	EUR

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

711	15	859	Finanzamt Fulda Umbau und Verlagerung der FIS und T-FIS	—	—	265 884
-----	----	-----	--	---	---	---------

Erläuterungen:

Mit der Maßnahme wird die FIS des Finanzamts Fulda an die für die Servicestellen der hessischen Finanzämter geltenden Standards für eine moderne und kundenfreundliche Verwaltung angepasst. Die Einbeziehung der T-FIS ist aus fachlichen und organisatorischen Gründen erforderlich.

Bau

ES-Bau vom 09.03.2010

Umbau und Verlagerung der Finanzservicestelle (FIS) und der Telefonservicestelle (T-FIS)	486 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	265 884	EUR		
Haushaltsansatz 2012	—	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	220 116	EUR		

711	17	859	Burg Felsberg Neubau einer Toilettenanlage	—	—	181 434
-----	----	-----	---	---	---	---------

Erläuterungen:**Bau**

ES-Bau vom 02.12.2009	209 000	EUR		
NES-Bau 14.12.2010 zur ES-Bau vom 02.12.2009				
Mehrkosten	18 000	EUR		
Summe Bau	227 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	181 434	EUR		
Haushaltsansatz 2012	—	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	45 566	EUR		

n e u

711	18	859	Sozialgericht Gießen, Umsetzung Sicherheitskonzept ..	200 000	—	—
-----	----	-----	---	---------	---	---

Erläuterungen:**Bau**

Geschätzte Gesamtkosten	403 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	—	EUR		
Haushaltsansatz 2012	200 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	203 000	EUR		

721	06	859	Behördenzentrum Idstein Erweiterungsbau für das Amtsgericht und für die Polizeistation mit Altbausanierung	52 000	121 000	45 255
-----	----	-----	---	--------	---------	--------

Erläuterungen:

Das Amtsgericht und die Polizeistation Idstein sind sehr beengt untergebracht. Aus diesem Grund ist die Errichtung eines Erweiterungsbaus auf der Liegenschaft des Amtsgerichts geplant mit gleichzeitiger Sanierung der Altbausubstanz zwecks gemeinsamer Unterbringung der beiden Dienststellen.

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Bau

1. THU-Bau vom 25.10.2002				
Abbruchmaßnahme und Herrichtung eines Ausweichquartiers für die Polizei	315 000	EUR		
2. THU-Bau vom 24.01.2003				
Umbau, Sanierung und Neubau der Dienstgebäude	7 216 000	EUR		
1. NES-Bau vom 31.05.2007 zur 2. THU-Bau				
Mehrkosten, die Deckung erfolgt bei Kap. 1805-722 01	1 600 000	EUR		
2. NES-Bau vom 18.06.2010 zur 2. THU-Bau				
Mehrkosten durch Preissteigerungen und baulich bedingtem Mehrbedarf	340 000	EUR		
3. THU-Bau vom 26.05.2003				
Polizeisondertechnik	169 000	EUR		
NES-Bau vom 11.06.2010 zur 3. THU-Bau				
Minderkosten	-66 500	EUR		
Summe (Bau).	9 573 500	EUR		
Bewilligt bis 2011	9 243 561	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	52 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	277 939	EUR		
722 01 859 Behördenzentrum Schiersteiner Berg, Wiesbaden		100 000	—	3 649 889

Erläuterungen:

Anbau Laborgebäude für die Kriminaltechnik und Umbau der Gebäude A 1 und F zur Labor- und Büronutzung durch das Landeskriminalamt sowie Herrichtung der nicht mehr benötigten Heizzentrale zur LKW- Garage und Asservatenlager für das LKA.

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

Bau

1. TES-Bau vom 17.08.2005 Herrichtung des Geb. F mit Erneuerung der Fenster und Fassade mit Verbindungsbrücke	7 109 000	EUR	fertig gestellt	
1. NES-Bau vom 30.10.2006 zur 1. TES-Bau Erneuerung der Schließanlage, ohne Mehrkosten.	–	EUR	fertig gestellt	
2. NES-Bau vom 02.10.2007 zur 1. TES-Bau Minderkosten	-197 000	EUR		
2. TES-Bau vom 14.02.2006 Herrichtung des Geb. A1 für technische Arbeitsräume.	9 072 000	EUR		
1. NES-Bau vom 26.07.2007 zur 2. TES-Bau Mehrkosten für Mehrwertsteuererhöhung, Schließanlage und S2-Labore	243 000	EUR		
2. NES-Bau vom 07.10.2008 zur 2. TES-Bau Programmänderungen, Brandschutzmaßnahmen und Projektminderkosten	158 000	EUR		
3. NES-Bau vom 09.08.2010 zur 2. TES-Bau Mehrkosten durch bauliche Änderungen, Programmerweiterungen, Bauzeitverlängerung und Mehrleistungen	1 224 000	EUR		
3. TES-Bau vom 14.02.2006 Anbau an das Geb. A1 für Laborflächen	9 864 000	EUR		
1. NES-Bau vom 26.07.2007 zur 3. TES-Bau Mehrkosten für Mehrwertsteuererhöhung, Schließanlage und S2-Labore.	1 007 000	EUR		
2. NES-Bau vom 07.10.2008 zur 3. TES-Bau Programmänderungen und Projektmehrkosten.	355 000	EUR		
3. NES-Bau vom 09.08.2010 zur 3. TES-Bau Mehrkosten durch Nachforderungen der Rohbaufirma und durch Programmerweiterungen	499 000	EUR		
4. TES-Bau vom 06.03.2006 Herrichtung der ehemaligen Heizzentrale Geb. K zur Garage sowie Sicherung von Kfz-Stellplätzen in den Geb. G und M	829 000	EUR	fertig gestellt	
NES-Bau vom 20.09.2007 zur 4. TES-Bau Mehrkosten und zusätzliche Sicherungsmaßnahmen im Geb. M	248 000	EUR		
5. TES-Bau vom 04.10.2007 Schließanlage in den Geb. A2 und B.	169 000	EUR		
Summe (Bau).	30 580 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	29 323 640	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	100 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	1 156 360	EUR		
 722 03 859 Behördenzentrum Frankfurt, Gutleutstraße			—	—
				225 652

Erläuterungen:

Umbauten zur Unterbringung von Gerichten.

Bau

1. TES-Bau vom 09.12.2005 Umbauten im Bauteil A 2 zur Unterbringung des Landesarbeitsgerichtes und des Arbeitsgerichtes Frankfurt	4 318 000	EUR		
NES-Bau vom 16.08.2007 zur 1. TES-Bau Mehrkosten und zusätzliche Brandschutzmaßnahmen	2 913 000	EUR		
2. TES-Bau vom 12.09.2007 Umbauten im Bauteil C zur Unterbringung des Sozialgerichtes Frankfurt	5 100 000	EUR		
NES-Bau vom 28.05.2010 zur 2. TES-Bau Kostenerhöhung durch LEV-Anpassung	110 000	EUR		
Summe (Bau).	12 441 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	11 204 502	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	–	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	1 236 498	EUR		
 722 04 859 Justizbehörden Hanau, Erweiterungsbau	2 641 500		4 700 000	4 346 634

Kapitel 18 16

Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Nach Abschluss des I. Bauabschnittes wird ein II. Bauabschnitt realisiert. Die Gesamtbaukosten dürfen 24.000.000 EUR nicht überschreiten.

Bau

1. TES-Bau vom 20.09.2005				
Erweiterungsbauten (I. und II. BA.)	17 313 000	EUR		
1. NES-Bau vom 22.06.2007 zur 1. TES-Bau				
Flächenmehrbedarf der Staatsanwaltschaft beim LG Hanau . .	–	EUR	ohne Mehrkosten	
2. NES-Bau vom 18.04.2008 zur 1. TES-Bau				
Mehrkosten	2 453 000	EUR		
3. NES-Bau vom 15.07.2010 zur 1. TES-Bau				
Kostenerhöhung durch LEV-Anpassung	553 000	EUR		
4. NES-Bau zur 1. TES-Bau vom 20.09.2005, geschätzt				
Mehrkosten	952 100	EUR		
2. TES-Bau, geschätzt				
Einbau eines Aufzuges im Bereich des Grundbuchamtes im Altbau, Geb. B	244 000	EUR		
Summe (Bau).	21 515 100	EUR		
Bewilligt bis 2011	17 921 453	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	2 641 500	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	952 147	EUR		

722 05	859	Polizeipräsidium Nordhessen Neubau eines Ausbildungszentrums	1 773 000	4 123 000	1 344 353
--------	-----	---	-----------	-----------	-----------

Erläuterungen:

Der Neubau eines Ausbildungszentrums mit Schießanlage (DIF-Zentrum) in Bauatal ermöglicht einen regelmäßigen Schießbetrieb und verbessert somit die Ausbildung der Polizeibeamten.

Bau

ES-Bau vom 17.07.2007		7 809 000	EUR	
1. NES-Bau vom 29.09.2008				
Mehrkosten infolge der veränderten Bauausführung der Raum- schießanlage	301 500	EUR		
2. NES-Bau vom 04.02.2009				
Optimierung der Wärmeversorgung	256 500	EUR		
3. NES-Bau vom 28.06.2010 zur ES-Bau vom 17.07.2007				
Kostenerhöhung durch LEV-Anpassung	87 000	EUR		
ES-Polizeiisondertechnik vom 08.01.2010	113 878	EUR		
Summe (Bau).	8 567 878	EUR		
Bewilligt bis 2011	6 309 646	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	1 773 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	485 232	EUR		

722 06	859	Zeichenakademie Hanau Umbau und Grundinstandsetzung des Altbaues	3 000 000	3 000 000	2 545 729
--------	-----	---	-----------	-----------	-----------

Haushaltsjahr	Verpflichtungsermächtigung EUR	Bauraten EUR
2013	1 000 000	1 000 000
2014	500 000	500 000
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	1 500 000	1 500 000

Erläuterungen:

Umbauten und Grundsanierung mit Beseitigung brandschutztechnischer und arbeitsschutzrechtlicher Mängel im Altbau sowie Herrichtung/Anpassung der Außenanlagen.

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Bau				
ES-Bau vom 30.03.2006	10 500 000	EUR		
1. NES-Bau vom 16.07.2010 zur ES-Bau vom 30.03.2006				
Mehrkosten bedingt durch vorgefundene Bausubstanz, Mehrwertsteuererhöhung	2 292 000	EUR		
2. NES-Bau zur ES-Bau vom 30.03.2006, geschätzt				
Mehrkosten	2 418 000	EUR		
Summe (Bau)	15 210 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	8 867 642	EUR		
Haushaltsansatz 2012	3 000 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	3 342 358	EUR		
722 07 859 Reinhardswaldschule Fuldataal				
Umbau des ehemaligen Wirtschaftsgebäudes		416 600	1 300 000	59 826
Erläuterungen:				
Umbau und Herrichtung des ehemaligen Wirtschaftsgebäudes für die Nutzung als Kommunikations- und Servicecenter.				
Bau				
ES-Bau vom 30.01.2008	1 845 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	1 428 370	EUR		
Haushaltsansatz 2012	416 600	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	30	EUR		
722 08 859 Grundinstandsetzung und Umbau der Liegenschaft Luisenstraße 9-11 in Wiesbaden für die Nutzung durch den Staatsgerichtshof		—	200 000	1 854 231
Erläuterungen:				
Bau				
ES-Bau vom 17.07.2007	5 000 000	EUR		
1. NES-Bau vom 13.03.2010				
Künstlerische Ausgestaltung des Gebäudes	66 500	EUR		
2. NES-Bau vom 13.03.2010				
Minderkosten	-27 000	EUR		
3. NES-Bau vom 06.12.2010				
Kostenüberschreitung infolge der LEV-Anpassung in Höhe von 23.000 €	—	EUR	ohne Mehrkosten	
Summe (Bau)	5 039 500	EUR		
Bewilligt bis 2011	4 798 230	EUR		
Haushaltsansatz 2012	—	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	241 270	EUR		
722 09 859 Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda		252 000	1 192 000	2 278 359
Erläuterungen:				
Grundsanierung und Erweiterung des Internatsgebäudes Obertor 5.				
Bau				
1. TES-Bau vom 24.04.2008				
I. Bauabschnitt	6 741 000	EUR		
NES-Bau vom 13.08.2009 zur 1. TES- Bau vom 24.08.2008				
Mehrkosten	801 000	EUR		
2. TES-Bau vom 28.04.2009				
II. Bauabschnitt	3 480 000	EUR		
3. TES-Bau vom 26.11.2009				
Grundstückseinkauf	53 000	EUR		
Summe (Bau)	11 075 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	9 075 797	EUR		
Haushaltsansatz 2012	252 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	1 747 203	EUR		

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

722	10	859	Hessische Polizeischule, Wiesbaden	2 446 400	1 972 000	875 647
-----	----	-----	--	-----------	-----------	---------

Erläuterungen:

Umbau der Unterkunftsgebäude 5 und 19, Ausstattung mit Einzelzimmern.

Bau

1.	TES-Bau vom 03.12.2007				
	Unterkunftsgebäude 5	2 485 500	EUR		
	NES-Bau vom 25.06.2010 zur 1. TES-Bau				
	Mehrkosten infolge der LEV-Anpassung	48 000	EUR		
2.	TES-Bau vom 03.11.2008				
	Unterkunftsgebäude 19	4 085 000	EUR		
	NES-Bau vom 24.06.2010 zur 2. TES-Bau				
	Mehrkosten infolge der LEV-Anpassung	47 000	EUR		
	Summe (Bau)	6 665 500	EUR		
	Bewilligt bis 2011	4 124 085	EUR		
	Haushaltsansatz 2012	2 446 400	EUR		
	Vorbehalt 2013 ff	95 015	EUR		

722	11	859	Behördenzentrum Hanau	5 000 000	5 000 000	174 754
-----	----	-----	-----------------------------	-----------	-----------	---------

Verpflichtungsermächtigung	Bauraten	
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	2 500 000	2 500 000
2014	2 000 000	2 000 000
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	4 500 000	4 500 000

Erläuterungen:

Grundinstandsetzung und Umbau des Finanzamtes am Freiheitsplatz.

Bau

ES-Bau vom 02.07.2009		14 976 000	EUR	
Bewilligt bis 2011		5 430 480	EUR	
Haushaltsansatz 2012		5 000 000	EUR	
Vorbehalt 2013 ff		4 545 520	EUR	

722	12	859	Niederwalddenkmal Rüdesheim	761 000	1 500 000	100 282
-----	----	-----	-----------------------------------	---------	-----------	---------

Erläuterungen:

Sanierung des Denkmals sowie Maßnahmen zur Herstellung der Verkehrssicherheit.

Bau

1.	TES-Bau vom 19.02.2008				
	Herstellung der Verkehrssicherheit	1 870 000	EUR	fertig gestellt	
	1. NES-Bau vom 07.11.2008 zur 1. TES-Bau				
	Instandsetzung der Verkehrswege	417 200	EUR	fertig gestellt	
2.	TES-Bau vom 14.09.2009				
	Sanierung Monument	2 168 000	EUR		
	Summe (Bau)	4 455 200	EUR		
	Bewilligt bis 2011	3 657 207	EUR		
	Haushaltsansatz 2012	761 000	EUR		
	Vorbehalt 2013 ff	36 993	EUR		

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
722 13 859	Polizeipräsidium Nordhessen, Pilotprojekt Passivhaus Neubau eines Dienstgebäudes	9 000 000	5 200 000	229 776
	Verpflichtungsermächtigung			
	Bauraten			
	Haushaltsjahr	EUR	EUR	
	2013	2 500 000	2 500 000	
	2014	—	—	
	2015	—	—	
	2016ff	—	—	
	Gesamtverpflichtung	2 500 000	2 500 000	
	Erläuterungen:			
	Pilotprojekt für Passivbauweise im Nichtwohnungsbau.			
	Bau			
	ES-Bau vom 04.06.2008	17 795 000	EUR	
	Polizeisondertechnik, geschätzt	2 497 000	EUR	
	Summe Bau	20 292 000	EUR	
	Bewilligt bis 2011	6 063 401	EUR	
	Haushaltsansatz 2012	9 000 000	EUR	
	Vorbehalt 2013 ff	5 228 599	EUR	
722 14 859	Landesbetrieb Hessisches Landeslabor, Standort Kassel ..	—	2 000 000	87 253
	Verpflichtungsermächtigung			
	Bauraten			
	Haushaltsjahr	EUR	EUR	
	2013	—	2 500 000	
	2014	—	509 000	
	2015	—	—	
	2016ff	—	—	
	Gesamtverpflichtung	—	3 009 000	
	Erläuterungen:			
	Die nutzungsgerechte Unterbringung des Landeslabors soll sichergestellt werden.			
	Bau			
	Geschätzte Gesamtkosten	7 360 000	EUR	
	Bewilligt bis 2011	2 229 766	EUR	
	Haushaltsansatz 2012	—	EUR	
	Vorbehalt 2013 ff	5 130 234	EUR	
722 15 859	Herrichtung des ehemaligen Finanzamtsgebäudes Goethe- straße in Kassel mit Erweiterungsbauten	—	—	10 000
	Erläuterungen:			
	Mit der Baumaßnahme werden die Voraussetzungen für die Nachnutzung des ehemaligen Finanzamtsgebäudes nach der Entstehung des Finanzzentrums Kassel Altmarkt geschaffen.			
	Bau			
	Geschätzte Gesamtkosten	8 900 000	EUR	
	Bewilligt bis 2011	35 933	EUR	
	Haushaltsansatz 2012	—	EUR	
	Vorbehalt 2013 ff	8 864 067	EUR	
722 16 859	Behördenhaus Korbach Umbaumaßnahmen zwecks Unterbringung der Polizeista- tion Korbach	1 188 900	1 080 000	36 066

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Durchführung der für die Unterbringung der Polizei im Behördenhaus Korbach nach dem Auszug des Amtes für Bodenmanagement notwendigen Um- und Einbauten sowie der erforderlichen sicherheitstechnischen Maßnahmen.

Bau

ES-Bau vom 04.04.2008	1 628 000	EUR
NES-Bau zur ES-Bau vom 04.04.2008, geschätzt		
Mehrkosten	725 000	EUR
Summe Bau	2 353 000	EUR
Bewilligt bis 2011	1 164 066	EUR
Haushaltsansatz 2012	1 188 900	EUR
Vorbehalt 2013 ff	34	EUR

722 17 859 Sababurg				
Funktionale Verbesserungen	500 000	500 000		14 719
Verpflichtungsermächtigung				
Bauraten				
Haushaltsjahr	EUR		EUR	
2013	1 100 000		1 100 000	
2014	—		—	
2015	—		—	
2016ff	—		—	
Gesamtverpflichtung	1 100 000		1 100 000	

Erläuterungen:

Instandsetzungsmaßnahmen am Hotelgebäude, am Kanzleigebäude, am Westturmhelm und an den Außenanlagen.

Die Kosten für die Gesamtmaßnahme sollen 2,17 Mio. € nicht überschreiten.

Bau

Geschätzte Gesamtkosten	1 942 000	EUR
Bewilligt bis 2011	519 719	EUR
Haushaltsansatz 2012	500 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	922 281	EUR

722 18 859 Dienstgebäude HMdF	8 225 000	500 000		1 137 112
Verpflichtungsermächtigung				
Bauraten				
Haushaltsjahr	EUR		EUR	
2013	7 000 000		11 150 000	
2014	3 500 000		1 623 000	
2015	3 000 000		3 000 000	
2016ff	—		—	
Gesamtverpflichtung	13 500 000		15 773 000	

Erläuterungen:

Mit dem Anbau an das bereits bestehende Dienstgebäude soll die Voraussetzung für die Auflösung der Außenstelle des HMdF in der Bahnhofstraße 30-32, Wiesbaden, geschaffen und den bestehenden Platzproblemen entgegengewirkt werden. Die Maßnahme umfasst auch die Herstellung der erforderlichen Stellplätze sowie notwendige Veränderungen am bestehenden Dienstgebäude. Der Anbau ist ein weiteres Pilotprojekt für die Passivhausbauweise im Nichtwohnungsbau. Im Rahmen der Voruntersuchung für die Nutzung von Erdwärme als alternativer Energiequelle wurde eine Wasserblase angebohrt. Der Umfang des hierdurch verursachten Schadens wird derzeit ermittelt. Die vorgefundenen geologischen Anomalien machen eine Anpassung der bisherigen Planungen notwendig.

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Bau

Geschätzte Gesamtkosten	26 825 000	EUR
Bewilligt bis 2011	2 597 514	EUR
Haushaltsansatz 2012.	8 225 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	16 002 486	EUR
1. TES-Bau, geschätzt		
Sommerlicher Wärmeschutz für das Bestandsgebäude	646 000	EUR
2. TES-Bau vom 02.03.2010		
Herrichtung des Parkplatzes Nord	444 000	EUR

722 19	859	Polizei-Hubschrauberstaffel Egelsbach Erweiterung des Dienstgebäudes	797 800	2 300 000	253 142
--------	-----	---	---------	-----------	---------

Erläuterungen:

Es werden die derzeit fehlenden Räumlichkeiten für die nach EU-Recht vorgeschriebenen Ruhepausen geschaffen.

Die Finanzierung der Polizeisondertechnik erfolgt über eine Mittelzuführung aus dem Wirtschaftsplan des HI (Einzelplan 06), vgl. auch Titel 381 02.

Bau

ES-Bau vom 01.09.2008	3 351 000	EUR
NES-Bau, geschätzt		
Mehrkosten	653 000	EUR
ES-Polizeisondertechnik, geschätzt	532 000	EUR
Summe (Bau).	4 536 000	EUR
Bewilligt bis 2011	2 553 142	EUR
Haushaltsansatz 2012.	797 800	EUR
Vorbehalt 2013 ff	1 185 058	EUR

722 20	859	Instandsetzung der Liegenschaft Luisenstraße 7, Wiesbaden	2 000 000	1 000 000	8 841
--------	-----	---	-----------	-----------	-------

Verpflichtungsermächtigung	Bauraten	
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	—	1 000 000
2014	—	340 000
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	—	1 340 000

Erläuterungen:

Mit der Maßnahme wird die Voraussetzung für eine Nachnutzung der landeseigenen Liegenschaft durch Landesdienststellen oder Dritte geschaffen.

Bau

Geschätzte Gesamtkosten	4 350 000	EUR
Bewilligt bis 2011	1 008 841	EUR
Haushaltsansatz 2012.	2 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	1 341 159	EUR

neu

722 21	859	Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Standort Kirchhain Neubau eines Imkereiwirtschaftsgebäudes	—	—	—
--------	-----	--	---	---	---

Verpflichtungsermächtigung	Bauraten	
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	1 070 000	1 070 000
2014	—	—
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	1 070 000	1 070 000

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Mit dem Neubau sollen die Voraussetzungen für den Betrieb einer modernen Versuchsimkerei geschaffen werden.

Bau

Geschätzte Gesamtkosten	1 070 000	EUR
Bewilligt bis 2011	-	EUR
Haushaltsansatz 2012	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	1 070 000	EUR

n e u

722 22	859 Internatsschule Schloss Hansenberg	1 090 000	—	—
--------	--	-----------	---	---

Erläuterungen:

Im Rahmen der Maßnahme wird für die Internatsschule Schloss Hansenberg ein Mehrzweckhaus errichtet. Der Verein zur Förderung der Internatsschule Schloss Hansenberg stellt für die Gesamtmaßnahme (Bau und Erstausrüstung) einen Betrag in Höhe von maximal 1,2 Mio. € zur Verfügung.

Bau

Geschätzte Gesamtkosten	1 090 000	EUR
Bewilligt bis 2011	-	EUR
Haushaltsansatz 2012	1 090 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	-	EUR

723 01	859 IV. Bereitschaftspolizei Kassel, Frankfurter Straße 365 Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 381 01 geleistet werden.	—	—	681 118
--------	---	---	---	---------

Erläuterungen:

Neubau eines Lehrsaalpavillons sowie Herrichtung eines Einsatztrainingszentrums mit Schaffung von Büroräumen auf der Liegenschaft Frankfurter Straße 365 in Kassel.

Die Baumaßnahmen werden aus der Rücklage des Einzelplans 03 finanziert (vgl. Titel 381 01).

Bau

1. TES-Bau vom 20.08.2008		
Errichtung eines Lehrsaalpavillons mit 4 Lehrsälen einschl. Sanitäreinrichtungen	1 518 000	EUR
2. TES-Bau vom 27.11.2008		
Herrichtung eines Einsatztrainingszentrums	898 000	EUR
Summe (Bau)	2 416 000	EUR
Bewilligt bis 2011	1 829 964	EUR
Haushaltsansatz 2012	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	586 036	EUR

725 08	859 Behördenzentrum Münsterfeld in Fulda (Haimbacher Straße)	53 000	—	358 376
--------	--	--------	---	---------

Erläuterungen:

Zur Unterbringung des Polizeipräsidiums Osthessen, des Katasteramtes, des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales, der Hauptabteilung für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz beim Landrat des Landkreises Fulda sowie des Hessischen Dienstleistungszentrums für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz - Fachschule Fulda - und der Bewährungshilfe werden die Gebäude 7217, 7214, 7219, 7221, 7200, 7201, 7203, 7204 und 7205 der ehem. US-Kaserne Downs-Barracks in Fulda umgebaut und einzelne Neubaumaßnahmen durchgeführt.

Kapitel 18 16

Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Bau

1. THU-Bau vom 22.01.1996				
	Polizeidirektion und Amt für Versorgung und Soziales.	15 522 800	EUR	fertig gestellt
2. THU-Bau vom 13.03.1998				
	Hauptabteilung für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz beim Landrat des Landkreises Fulda sowie Hess. Dienstlei- stungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz Fachschule Fulda-, Bewährungshilfe, Garagen.	3 033 000	EUR	
1. NHU-Bau vom 24.07.2001 zur 1. THU-Bau				
	Unterbringung des Polizeipräsidioms Osthessen	1 940 000	EUR	fertig gestellt
2. NHU-Bau vom 30.07.2002 zur 1. THU-Bau				
	Unterbringung des Polizeipräsidioms Osthessen	1 275 000	EUR	fertig gestellt
3. THU-Bau vom 13.06.2001				
	Unterbringung des Katasteramtes.	3 775 000	EUR	fertig gestellt
NHU-Bau vom 20.01.2003 zur 2. THU-Bau				
	Minderkosten	-350 000	EUR	
4. TES-Bau vom 19.05.2004				
	Unterbringung des Polizeipräsidioms Osthessen, II. Bauab- schnitt.	11 056 000	EUR	
1. NES-Bau vom 05.09.2007 zur 4. TES-Bau				
	Zusätzliche DV-Verkabelung	119 000	EUR	
2. NES-Bau vom 06.12.2007 zur 4. TES-Bau				
	Mehrkosten infolge von Lohn- und Stoffpreissteigerungen	882 000	EUR	
3. NES-Bau vom 12.12.2008 zur 4. TES-Bau				
	Mehrkosten Raumschießanlage, Hubtisch, Schaffung eines bar- rierefreien Zugangs von geb. C zu den Geb. D und E	307 000	EUR	
ES-Polizeisondertechnik vom 31.07.2007		337 000	EUR	
NES-Polizeisondertechnik vom 08.07.2008				
	Anpassung der aktiven Netztechnik der Geb. A und B an die der Geb. D und E.	149 500	EUR	
5. TES-Bau vom 06.11.2006				
	Umsetzung des Pilotprojektes "Bürogemeinschaft des Amtes für Bodenmanagement Fulda" und des Grundbuchamtes.	466 000	EUR	keine Realisierung
Geschätzte Kosten				
	Umbau der Gebäude 4 und 6	1 260 000	EUR	
Summe (Bau).		39 772 300	EUR	
Bewilligt bis 2011		37 272 711	EUR	
Haushaltsansatz 2012.		53 000	EUR	
Vorbehalt 2013 ff		2 446 589	EUR	

725 09 859 Behördenzentrum Wiesbaden, Konrad-Adenauer-Ring — — 555

Erläuterungen:

Um- und Neubaumaßnahmen auf der Liegenschaft des ehemaligen
US-Hospitals.

Bau

1. THU-Bau vom 06.02.1998				
	Bewährungshilfe, Umbau und Herrichtung Gebäude 0008. . . .	182 500	EUR	
2. THU-Bau vom 20.07.1998				
	Landesamt für Verfassungsschutz, Umbau und Herrichtung Gebäude 00024	4 398 100	EUR	fertig gestellt
NHU-Bau zur 2. THU-Bau vom 22.04.1999		108 900	EUR	fertig gestellt
3. THU-Bau vom 13.07.1998				
	Polizeipräsidium (jetzt "PP Westhessen") Umbau und Herrich- tung Gebäude 0006	1 208 200	EUR	fertig gestellt
4. THU-Bau vom 18.01.1999				
	CAD Bestandserfassung	115 000	EUR	fertig gestellt
5. THU-Bau vom 07.06.1999				
	Staatliches Amt für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen, Herrichtung Gebäude 0007	602 300	EUR	fertig gestellt
6. THU-Bau vom 24.05.2000				
	Finanzämter I und II, Umbau und Herrichtung des Gebäudes 2A zur Nutzung als Pfandkammer und Versteigerungshalle	38 300	EUR	
NHU-Bau vom 02.11.2000 zur 1. THU-Bau		-	EUR	ohne Mehrkosten

Kapitel 18 16

Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
7. THU-Bau vom 05.06.2000				
Bewachung der Liegenschaft	987 300	EUR	abgeschlossen	
8. THU-Bau vom 13.11.2000				
Energie- und Wärmeversorgung	2 492 500	EUR	fertig gestellt	
9. THU-Bau vom 02.10.2000				
Umbau und Sanierung des Gebäudes 0003 zur Unterbringung der Hauptabteilung Katasteramt beim Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Wiesbaden	2 282 900	EUR	fertig gestellt	
NES-Bau vom 19.07.2004 zur 9. TES-Bau				
Mehrkosten	112 000	EUR	fertig gestellt	
10. THU-Bau vom 31.08.2001				
Umbau, Herrichten und Neubau für das Polizeipräsidium Wes- thessen	28 428 000	EUR		
1. NHU-Bau vom 28.10.2002 zur 10. THU-Bau				
Polizeisondertechnik	1 451 000	EUR		
2. NES-Bau vom 27.03.2006 zur 10. THU-Bau				
Mehrkosten	769 000	EUR		
11. THU-Bau vom 30.06.2000				
Umbau und Aufstockung Gebäude 25 sowie Umbau und Her- richtung Gebäude 1 A für Staatsanwaltschaft und Gerichtshilfe.	6 570 000	EUR		
NES-Bau vom 10.05.2005 zur 11. TES-Bau				
Minderkosten zur Deckung von Mehrkosten bei der 10. THU- Bau.	-485 000	EUR		
12. THU-Bau vom 01.03.2002				
Umbau und Herrichtung des Gebäudes Nr. 8, linke Hälfte, zur Unterbringung der Bewährungshilfe beim Landgericht Wies- baden	692 000	EUR	fertig gestellt	
13. THU-Bau vom 22.08.2003				
Außenanlagen, äußere Verkehrserschließung, Wasser-, Abwas- seranlagen, Starkstromanlagen, Hubschrauberlandeplatz	5 448 000	EUR		
NES-Bau vom 22.04.2005 zur 13. THU-Bau				
Minderkosten zur Deckung der Mehrkosten bei der 9.THU-Bau und Verfüllen des Kohlebunkers (ohne Mehrkosten)	-112 000	EUR		
14. TES-Bau vom 24.10.2005				
Aufstockung Gebäude 0024 für das Landesamt für Verfassungs- schutz	1 350 000	EUR		
NES-Bau vom 15.05.2007 zur 14. TES-Bau				
Mehrkosten	530 100	EUR		
NHU-Bau vom 15.09.2001 zur 5. THU-Bau	90 000	EUR	fertig gestellt	
15. TES-Bau vom 24.10.2006				
Abrechnung von Planungskosten der nicht zur Ausführung gekommenen Umbaumaßnahmen im Gebäude Nr. 2 für das Staatliche Rechnungsprüfungsamt Wiesbaden.	79 520	EUR		
Geschätzte Kosten				
Umnutzung der Gebäude 25 und 1a	840 000	EUR		
Summe (Bau).	58 178 620	EUR		
Bewilligt bis 2011	57 056 640	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	1 121 980	EUR		
725 11 859 Behördenzentrum Gießen, Schubertstraße.			1 519 000	1 300 000
				96 134

Erläuterungen:

Zentrale Unterbringung des Finanzamtes, des Landesbetriebes Hessisches Landeslabor (vormals Staatliches Untersuchungsamt Hessen - Standort Gießen), des Staatlichen Schulamtes sowie von drei Studienseminaren in Gebäuden des ehemaligen Bundeswehrkrankenhauses.

Kapitel 18 16

Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Bau

1. THU-Bau vom 13.12.2000	Herrichtung der Gebäude H 1, H 2, H 3 und H 18 für das Finanzamt	20 413 800	EUR	
1. NHU-Bau vom 09.04.2003 zur 1.THU-Bau	Mehrkosten im Bereich der vorgesehenen Dachsanierung, vorgezogener Abbruch des Verbindungsganges H1/H13 sowie kostenneutrale Herrichtung der Hausmeisterwohnung zur Unterbringung des Dienstleiters Gebäudemanagement im Gebäude H 3	1 409 000	EUR	
2. NES- Bau vom 07.07.2006 zur 1.THU-Bau	Installation einer Videoüberwachungsanlage für das Finanzamt. Die benötigten 73.500 EUR werden durch Minderkosten bei der 1.THU- Bau aufgefangen.	–	EUR	ohne Mehrkosten
2. THU-Bau vom 29.09.2000	Herrichtung des Gebäudes H 15 für die Unterbringung von 3 Studienseminaren.	1 606 000	EUR	
NHU-Bau vom 09.04.2003 zur 2.THU-Bau	Mehrkosten	246 000	EUR	
3. THU-Bau vom 21.01.2002	Bewachung der Liegenschaft während der Bauzeit des Finanzamtes	400 000	EUR	
4. THU-Bau vom 30.11.2001	Technische Versorgungsbereiche.	3 742 000	EUR	
5. TES-Bau vom 30.09.2004	Herrichtung des Gebäudes H 13 für das Staatliche Untersuchungsamt Hessen, Standort Gießen und das Staatliche Schulamt	13 297 000	EUR	
6. TES-Bau vom 25.11.2006	Herrichtung des Gebäudes H 6 als Pförtnergebäude und des Gebäudes H 7 als Servicegebäude.	114 000	EUR	
7. TES-Bau vom 22.02.2006	Außenherrichtung des Gebäudes H 5 für die Nutzung als Hausmeisterpool	87 000	EUR	
8. TES-Bau vom 05.08.2008	Herrichtung der Außenanlagen und Errichtung von 5 Fertiggargen für den Landesbetrieb Hessisches Landeslabor.	2 960 000	EUR	
NES-Bau vom 28.05.2010 zur 8. TES-Bau vom 05.08.2008	Mehrkosten infolge der LEV-Anpassung	40 000	EUR	
9. TES-Bau, geschätzt	Ertüchtigung der Tiersektionseinrichtung des Landesbetriebs Hessisches Landeslabor	400 000	EUR	
Summe (Bau).		44 714 800	EUR	
Bewilligt bis 2011		41 356 719	EUR	
Haushaltsansatz 2012.		1 519 000	EUR	
Vorbehalt 2013 ff		1 839 081	EUR	

755 01 859 Neubau eines Justizzentrums in Kassel.

Erläuterungen:

Schaffung eines Justizzentrums zur gemeinsamen Unterbringung des Verwaltungsgerichtshofs, des Verwaltungsgerichts Kassel und des Sozialgerichts Kassel. Das Vorhaben soll, so die Voraussetzungen erfüllt sind, in Form eines PPP-Projekts realisiert werden. Die Veranschlagung erfolgt vorsorglich, da eine endgültige Entscheidung über die Realisierungsform aufgrund des Verfahrensstands noch nicht getroffen werden kann.

Bau

Geschätzte Gesamtkosten.		20 800 000	EUR	
Bewilligt bis 2011		–	EUR	
Haushaltsansatz 2012.		–	EUR	
Vorbehalt 2013 ff		20 800 000	EUR	

755 03 859 Neubau Polizeipräsidium Südosthessen

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Das Vorhaben soll, so die Voraussetzungen vorliegen, in Form eines PPP-Projekts durchgeführt werden. Die Veranschlagung erfolgt vorsorglich, da die abschließende Entscheidung aufgrund des Verfahrensstands noch nicht getroffen werden kann.

Bau

Geschätzte Gesamtkosten	173 500 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	-	EUR		
Haushaltsansatz 2012	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	173 500 000	EUR		

755 04 859 Neubau Behördenzentrum Heppenheim — — —

Erläuterungen:

Schaffung eines Behördenzentrums zur gemeinsamen Unterbringung des AfB Heppenheim und ASV Bensheim.

Das Vorhaben soll, so die Voraussetzungen erfüllt sind, in Form eines PPP-Projekts realisiert werden. Die Veranschlagung erfolgt vorsorglich, da eine endgültige Entscheidung über die Realisierungsform aufgrund des Verfahrensstands noch nicht getroffen werden kann.

Bau

ES-PPP vom 08.07.2009	32 310 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	-	EUR		
Haushaltsansatz 2012	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	32 310 000	EUR		

755 05 859 Hessische Landesvertretung, Neuunterbringung bei der EU in Brüssel — — —

Das Hessische Immobilienmanagement wird ermächtigt, die zur Umsetzung des Projektes erforderlichen Verträge zu schließen.

Erläuterungen:

Neuunterbringung der Hessischen Landesvertretung bei der EU in Brüssel gemeinsam mit den hessischen Partnerregionen Aquitaine, Emilia-Romagna und Wielkopolska sowie weiteren Interessenten, z. B. hessische Unternehmen, Institutionen und Verbänden in einem neuen Gebäude. Das Vorhaben soll durch die Anmietung eines noch zu errichtenden Gebäudes realisiert werden.

Bau

Geschätzte Gesamtkosten	27 732 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	-	EUR		
Haushaltsansatz 2012	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	27 732 000	EUR		

Gerät

Geschätzte Gesamtkosten	1 850 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	-	EUR		
Haushaltsansatz 2012	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	1 850 000	EUR		

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige
Investitionsausgaben)**

n e u
812 02 859 **Erstausrüstung Internatsschule Schloss
Hansenberg** — — —

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Es handelt sich um Erstausrüstung für das Mehrzweckhaus der Internatsschule Schloss Hansenberg (Vgl. Titel -722 22). Der Verein zur Förderung der Internatsschule Schloss Hansenberg stellt für die Gesamtmaßnahme (Bau und Erstausrüstung) einen Betrag in Höhe von maximal 1,2 Mio. € zur Verfügung (Vgl. Titel -341 01).

Kapitelsummen

Summe Kapitel 18 16 (BU)	3 275 000	EUR
Bewilligt bis 2011	343 000	EUR
Haushaltsansatz 2012	770 000	EUR
Vorbehalt 2013ff	2 162 000	EUR
Summe Kapitel 18 16 (BAU)	624 858 398	EUR
Bewilligt bis 2011	266 895 454	EUR
Haushaltsansatz 2012	41 852 200	EUR
Vorbehalt 2013ff	316 110 744	EUR
Summe Kapitel 18 16 (Gerät)	1 850 000	EUR
Bewilligt bis 2011	-	EUR
Haushaltsansatz 2012	-	EUR
Vorbehalt 2013ff	1 850 000	EUR

Weggefallene Titel

711 05	859	Justizbehörden Hessen (Gerichte) Bauliche Maßnahmen zur Modernisierung der Hessischen Justiz	—	183 000	394 771
711 06	859	Justizbehörden Hessen (Gerichte) Bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit in den Gerichtsgebäuden	—	500 000	17 975
711 14	859	Staatsanwaltschaft Gießen Schaffung von zusätzlichen Büroräumen	—	—	—
711 16	859	Ehemalige Benediktinerabtei Seligenstadt Herrichtung der Remise als Besucherzentrum mit Klosterla- den und Schaffung von Besuchertoiletten	—	381 000	128 092
722 02	859	Behördenzentrum Marburg, Am Mühlgraben	—	—	117 461
Gesamtausgaben Kapitel 18 16			42 622 200	38 737 000	21 759 336

Kapitel 18 16
Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 18 16

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1	Eigene Einnahmen	—	—	7 083
2	Übertragungseinnahmen	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1 090 000	—	681 118
	Gesamteinnahmen	1 090 000	—	688 202
4	Personalausgaben	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	770 000	—	—
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—	—
7	Baumaßnahmen	41 852 200	38 737 000	21 759 336
8	Sonstige Investitionsausgaben	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—
	Gesamtausgaben	42 622 200	38 737 000	21 759 336
	Zuschuss/Überschuss	-41 532 200	-38 737 000	-21 071 134

**Abschluss für den Abschnitt Ressorts
Haushaltsjahr 2012**

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungseinnahmen	Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen	Gesamteinnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
18 01	Bauten im Bereich des Hessischen Landtags	—	—	—	—	—
18 02	Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten	—	—	—	—	—
18 03	Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport	—	—	—	—	—
18 04	Bauten im Bereich des Kultusministeriums	—	—	—	—	—
18 05	Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa	—	—	—	—	—
18 06	Bauten im Bereich des Ministeriums der Finanzen	—	—	—	—	—
18 07	Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	—	—	—	—	—
18 09	Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	—	—	—	—	—
18 11	Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs	—	—	—	—	—
18 15	Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst	—	—	—	180.000	180.000
18 16	Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements	—	—	—	1.090.000	1.090.000
	Insgesamt:	—	—	—	1.270.000	1.270.000

Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben, Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
—	100.000 —	—	—	—	—	100.000	-100.000
—	— —	—	554.000	—	—	554.000	-554.000
—	— —	—	7.506.600	—	—	7.506.600	-7.506.600
—	650.000 —	—	—	—	—	650.000	-650.000
—	3.430.100 —	—	22.375.900	—	—	25.806.000	-25.806.000
—	— —	—	—	—	—	—	—
—	82.000 —	—	—	—	—	82.000	-82.000
—	1.343.900 —	—	—	—	—	1.343.900	-1.343.900
—	200.000 —	—	—	—	—	200.000	-200.000
—	300.000 —	—	37.137.600	—	—	37.437.600	-37.257.600
—	770.000 —	—	41.852.200	—	—	42.622.200	-41.532.200
—	6.876.000 —	—	109.426.300	—	—	116.302.300	-115.032.300

Kapitel 18 17
Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

18 17 **Bauten im Bereich der Hochschulregion
Wiesbaden**

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

119 51 871 Vermischte Einnahmen — — —

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen
und Zuschüssen für Investitionen; besondere
Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und
besondere Finanzierungseinnahmen)**

341 01 136 Beiträge für Investitionen — — —

Erläuterungen:

Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Hochschule RheinMain

341 02 136 Beiträge für Investitionen 2 200 000 2 200 000 —

Erläuterungen:

Für die Interimsmaßnahmen bei den beiden Baumaßnahmen 18 17 - 741 01 und 741 02 sollten aus dem Wirtschaftsplan der Hochschule RheinMain im Haushaltsjahr 2011 Mittel in Höhe von 2.200.000 EUR zugeführt und anteilig den beiden Maßnahmen zugeteilt werden. Die Zahlung durch die Hochschule RheinMain erfolgt erst im Haushaltsjahr 2012, da sich Ausgaben infolge des Baufortschritts auf das Haushaltsjahr 2012 verlagern.

Gesamteinnahmen Kapitel 18 17	2 200 000	2 200 000	—
-------------------------------------	-----------	-----------	---

Kapitel 18 17
Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

A U S G A B E N

**Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den
Schuldendienst**

519 02	136	Forschungsanstalt Geisenheim	211 000	861 000	4 139
--------	-----	------------------------------------	---------	---------	-------

Erläuterungen:

BU

HU-Bau vom 30.11.1998 auf der Grundlage des Energiekonzeptes vom November 1995 mit Umstellung von Öl auf Gas	1 495 000	EUR
HU-Bau vom 25.06.2003 Sanierung der Heizungsanlage im Fachgebiet Rebenzüchtung	214 000	EUR
HU-Bau vom 11.11.1991 Sanierung Rheinpumpwerk	61 500	EUR
HU-Bau vom 21.10.2002 Verputzen von Teilflächen Hauswand, Teilerneuerung Simmska- sten sowie Anstrich der Außenfensterflächen, Simmskasten, Klappläden, Dachgauben und Wandflächen des Gebäudes im Fachgebiet Rebenzüchtung, Eibinger Weg 1	114 000	EUR
Geschätzte Kosten vom 11.04.2007 Brandschutzmaßnahmen im Gebäude 5901 (Hauptverwaltung) und Erneuerung der elt. Anlage im KG, EG und 1.OG.	340 000	EUR
ES-Bau vom 16.08.2006 Abbruch der Fußgängerbrücke Park von Lade-Straße zum Gebäudekomplex Bretanostraße und Errichtung eines Funkma- stes zum Aufbau einer Funkverbindung anstelle des Baus einer neuen Kabelbrücke	151 000	EUR
Geschätzte Kosten vom 11.04.2007 Brandschutzmaßnahmen im Gebäude 5903 (fehlende Brand- schutztüren zum Treppenhaus, fehlender 2. Fluchtweg, fehlende Verkleidung der Holztreppe)	289 000	EUR
NES-Bau, geschätzt vom 24.10.2006 Dachsanierung am Gebäude 5903	353 000	EUR
NES-Bau vom 17.12.2007 zur HU-Bau vom 30.11.1998 Mehrkosten für Zusatzleistungen Gebäudeautomation	77 200	EUR
Summe (Bau)	3 094 700	EUR
Bewilligt bis 2011	2 883 700	EUR
Haushaltsansatz 2012	211 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	-	EUR

n e u

519 06	136	Hochschule RheinMain Umsetzung Brandschutzkonzept im Gebäude der ehe- maligen Landesbibliothek Wiesbaden	1 476 000	—	—
--------	-----	---	-----------	---	---

Erläuterungen:

Die Baumaßnahme dient zur Umsetzung des Brandschutzkonzeptes. Neben dem Einbau einer Nebellöschanlage in den Magazingeschossen wird eine gesonderte bauliche Sicherung der besonders wertvollen Buchbestände durchgeführt.

BU

Geschätzte Gesamtkosten	1 476 000	EUR
Bewilligt bis 2011	-	EUR
Haushaltsansatz 2012	1 476 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	-	EUR

Kapitel 18 17
Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

Baumaßnahmen

741 01 136	Standort Rüsselsheim Grundinstandsetzung und Umbau des Gebäudes A	3 300 000	5 760 000	423 758
	Verpflichtungsermächtigung Bauraten			
	Haushaltsjahr EUR EUR			
	2013 4 000 000 8 170 000			
	2014 1 770 000 6 356 000			
	2015 — 1 100 000			
	2016ff — —			
	Gesamtverpflichtung 5 770 000 15 626 000			

Erläuterungen:

Das Bauvorhaben ist erforderlich zwecks Herrichtung weiterer Hörsäle, Labor- und Arbeitsräume, die den modernsten Anforderungen an Lehre und Forschung genügen.

Für die Interimsmaßnahme wird aus dem Wirtschaftsplan der Hochschule Rhein-Main im Haushaltsjahr 2012 für das Gebäude A eine anteilige Mitfinanzierung von der Gesamteinnahme in Höhe von 2.200.000 EUR zugewiesen (vgl. Titel - 341 02).

Bau

ES-Bau vom 06.03.2006	7 360 000 EUR
NES-Bau vom 08.12.2009	
Mehrkosten durch erweiterten Sanierungsumfang	18 415 000 EUR
Summe (Bau).	25 775 000 EUR
Bewilligt bis 2011	6 848 574 EUR
Haushaltsansatz 2012.	3 300 000 EUR
Vorbehalt 2013 ff	15 626 426 EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 02.03.2011	2 767 200 EUR
Bewilligt bis 2011	— EUR
Haushaltsansatz 2012.	— EUR
Vorbehalt 2013 ff	2 767 200 EUR

741 02 136	Standort Rüsselsheim Grundinstandsetzung und Umbau des Gebäudes B	2 700 000	4 000 000	195 416
	Verpflichtungsermächtigung Bauraten			
	Haushaltsjahr EUR EUR			
	2013 965 000 2 340 000			
	2014 — —			
	2015 — —			
	2016ff — —			
	Gesamtverpflichtung 965 000 2 340 000			

Erläuterungen:

Das Bauvorhaben ist erforderlich aufgrund der abgängigen Bausubstanz.

Darüber hinaus dient die Maßnahme einer teilweisen Konzentration und Verdichtung der am Standort Rüsselsheim untergebrachten Fachbereiche und führt so zu einer verbesserten Nutzung der vorhandenen Ressourcen.

Für die Interimsmaßnahme wird aus dem Wirtschaftsplan der Hochschule Rhein-Main im Haushaltsjahr 2012 für das Gebäude B anteilig eine Mitfinanzierung aus den Gesamtkosten in Höhe von 2.200.000 EUR zugewiesen (vgl. Titel - 341 02).

Kapitel 18 17
Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Bau

ES-Bau vom 06.03.2006	3 219 000	EUR		
NES-Bau vom 08.12.2009				
Mehrkosten durch erweiterten Sanierungsumfang	6 291 000	EUR		
Summe (Bau)	9 510 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	4 469 175	EUR		
Haushaltsansatz 2012	2 700 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	2 340 825	EUR		

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 02.03.2011	413 500	EUR		
Bewilligt bis 2011	-	EUR		
Haushaltsansatz 2012	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	413 500	EUR		

758 10 136 Fachbereiche Geisenheim				
Zentrales Instituts- und Laborgebäude	600 000		360 000	592 081

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	—	296 000
2014	—	—
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	—	296 000

Erläuterungen:**Bau**

1. TES-Bau vom 08.02.2005				
Neubau	15 917 000	EUR		
1. NES-Bau vom 16.05.2008 zur 1. TES-Bau				
Mehrkosten durch Marktpreisentwicklung, Muster 11	1 054 000	EUR		
2. NES-Bau vom 08.12.2008 zur 1. TES-Bau				
Mehrkosten für bauliche Anpassungen im Laborbereich, für automatische Schließfunktionen bei Türen und Ausüstung der GLT-Stationen mit einem Rechner	141 000	EUR		
2. TES-Bau, geschätzt				
Neubau eines Feld- und Außenlaborgebäudes für den Fachbereich Obstbau	399 000	EUR		
3. NES-Bau zur 1. TES-Bau, geschätzt				
Mehrkosten	767 000	EUR		
Summe (Bau)	18 278 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	17 381 145	EUR		
Haushaltsansatz 2012	600 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	296 855	EUR		

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 06.05.2008	2 170 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	2 170 000	EUR		
Haushaltsansatz 2012	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	-	EUR		

Kapitel 18 17
Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige
Investitionsausgaben)**

821 01	136	Erwerb von Grundstücken	—	—	—
Kapitelsummen					
		Summe Kapitel 18 17 (BU)	4 570 700	EUR	
		Bewilligt bis 2011	2 883 700	EUR	
		Haushaltsansatz 2012	1 687 000	EUR	
		Vorbehalt 2013ff	—	EUR	
		Summe Kapitel 18 17 (BAU)	53 563 000	EUR	
		Bewilligt bis 2011	28 698 894	EUR	
		Haushaltsansatz 2012	6 600 000	EUR	
		Vorbehalt 2013ff	18 264 106	EUR	
		Summe Kapitel 18 17 (Gerät)	5 350 700	EUR	
		Bewilligt bis 2011	2 170 000	EUR	
		Haushaltsansatz 2012	—	EUR	
		Vorbehalt 2013ff	3 180 700	EUR	

Weggefallene Titel

519 05	136	Fachbereiche Rüsselsheim	—	—	—
Gesamtausgaben Kapitel 18 17			8 287 000	10 981 000	1 215 394

Abschluss Kapitel 18 17

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1	Eigene Einnahmen	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	2 200 000	2 200 000	—
Gesamteinnahmen		2 200 000	2 200 000	—
4	Personalausgaben	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 687 000	861 000	4 139
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—	—
7	Baumaßnahmen	6 600 000	10 120 000	1 211 255
8	Sonstige Investitionsausgaben	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—
Gesamtausgaben		8 287 000	10 981 000	1 215 394
Zuschuss/Überschuss		-6 087 000	-8 781 000	-1 215 394

Kapitel 18 19
Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

18 19 Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

119 51 871 Vermischte Einnahmen — — —

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen
und Zuschüssen für Investitionen; besondere
Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und
besondere Finanzierungseinnahmen)**

341 01 136 Beiträge für Investitionen — — —

Erläuterungen:

Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Hochschule Fulda

Gesamteinnahmen Kapitel 18 19 — — —

Kapitel 18 19
Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

A U S G A B E N

Baumaßnahmen

722	06	136	Umbau der Gebäude L,M,N,O und P	—	733 000	189 512
-----	----	-----	---------------------------------------	---	---------	---------

Erläuterungen:

In den nachfolgend genannten Schätzkosten bzw. den haushaltsrechtlich anerkannten TES-Bau Summen sind die anfallenden Infrastrukturmaßnahmen jeweils anteilig berücksichtigt worden.

Bau

3.	TES-Bau vom 19.03.2004 Umbau Gebäude L für die Fachbereiche Pflege und Gesundheit, Lebensmitteltechnologie und Gesundheitswesen	3 219 000	EUR	
	Key-Nr.: F 629 0018			
4.	TES-Bau vom 07.04.2004 Umbau Gebäude M für die Fachbereiche Wirtschaft, Elektro- technik und Informationstechnik	6 114 000	EUR	
	Key-Nr.: F 629 0019			
6.	TES-Bau vom 27.02.2006 Umbau Gebäude N für Zentrale Einrichtungen und für den Fach- bereich Haushalt und Ernährung	3 111 000	EUR	
2.	TES-Bau vom 25.09.2001 Gebäude N, in 2001 apl. begonnene Maßnahmen zur Sicherstel- lung der Wärmeversorgung	58 800	EUR	
	Key-Nr.: F 629 0020			
7.	TES-Bau vom 27.02.2006 Umbau Gebäude O für den Fachbereich Sozial- und Kulturwis- senschaften sowie für den Studiengang Fachjuristen	2 832 000	EUR	
1.	TES-Bau vom 06.07.2001 Gebäude O, in 2001 apl. begonnene Interimsmaßnahmen. . . .	136 000	EUR	
	Key-Nr.: 629 0021			
5.	TES-Bau vom 19.04.2004 Umbau des Gebäudes P für den Fachbereich Sozialwesen . . .	2 990 000	EUR	
	NES-Bau vom 27.02.2008 zur 7. TES-Bau Lohn- und Stoffpreissteigerungen beim Gebäude O	290 000	EUR	
1.	NES-Bau vom 27.02.2008 zur 6. TES-Bau Lohn- und Stoffpreissteigerungen beim Gebäude N	475 000	EUR	
2.	NES-Bau vom 14.11.2008 zur 6. TES-Bau Mehrkosten durch Mengenmehrungen, Preissteigerung und Unterveranschlagung	134 500	EUR	
	NES-Bau zur 3. TES-Bau, geschätzt Minderkosten beim Gebäude L.	-398 000	EUR	
	NES-Bau zur 4. TES-Bau, geschätzt Minderkosten beim Gebäude M	-327 000	EUR	
	NES-Bau zur 5. TES-Bau, geschätzt Minderkosten beim Gebäude P	-342 000	EUR	
	Summe (Bau)	18 293 300	EUR	
	Bewilligt bis 2011	18 092 698	EUR	
	Haushaltsansatz 2012.	—	EUR	
	Vorbehalt 2013 ff	200 602	EUR	

Kapitel 18 19
Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

1. TES-Gerät vom 04.09.2006				
Gebäude L	268 800	EUR		
2. TES-Gerät vom 04.09.2006				
Gebäude M	502 200	EUR		
3. TES-Gerät vom 04.09.2006				
Gebäude P	197 200	EUR		
4. TES-Gerät vom 14.05.2008				
Gebäude N	178 800	EUR		
5. TES-Gerät vom 14.05.2008				
Gebäude O	255 800	EUR		
NES-Gerät zur 1. TES-Gerät				
Gebäude L	56 100	EUR		
NES-Gerät zur 2. TES-Gerät				
Gebäude N	65 100	EUR		
NES-Gerät zur 3. TES-Gerät				
Gebäude P	12 000	EUR		
Summe(Gerät)	1 536 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	1 536 000	EUR		
Haushaltsansatz 2012.		- EUR		
Vorbehalt 2013 ff		- EUR		

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige
Investitionsausgaben)**

821 01 136 Erwerb von Grundstücken	—	—	—
--	---	---	---

Kapitelsummen

Summe Kapitel 18 19 (BAU)	18 293 300	EUR		
Bewilligt bis 2011	18 092 698	EUR		
Haushaltsansatz 2012.		- EUR		
Vorbehalt 2013ff.	200 602	EUR		
Summe Kapitel 18 19 (Gerät)	1 536 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	1 536 000	EUR		
Haushaltsansatz 2012.		- EUR		
Vorbehalt 2013ff.		- EUR		

Weggefallene Titel

519 11 136 Fachhochschule Fulda, Heizungserneuerung	—	102 000	—
722 05 136 Fachhochschule Fulda, Umbau des Gebäudes A.	—	174 000	904 908
Gesamtausgaben Kapitel 18 19	—	1 009 000	1 094 420

Kapitel 18 19
Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Abschluss Kapitel 18 19

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1	Eigene Einnahmen	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—
Gesamteinnahmen		—	—	—
4	Personalausgaben	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	—	102 000	—
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—	—
7	Baumaßnahmen	—	907 000	1 094 420
8	Sonstige Investitionsausgaben	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—
Gesamtausgaben		—	1 009 000	1 094 420
Zuschuss/Überschuss		—	-1 009 000	-1 094 420

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**18 22 Bauten im Bereich der Hochschulregion
Frankfurt am Main**

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

119 51	871	Vermischte Einnahmen	—	—	—
131 03	131	Erlöse aus der Veräußerung von Altliegenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main in Bockenheim	—	—	—
		In Höhe der Einnahmen dürfen bei Kap. 15 02 Titel 831 Mehrausgaben bis zur Höhe von 50.000.000 EUR mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen der Stiftungsuniversität Frankfurt am Main zum Aufbau eines Stiftungskapitals zugeführt werden.			
		In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben bei Titel 821 01 geleistet werden. § 35 Abs. 1 Satz 1 LHO findet keine Anwendung.			

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit
Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)**

282 01	131	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	—	—	65 000
--------	-----	---	---	---	--------

Erläuterungen:

Die Spendenmittel werden zu Gunsten des Norbert Wollheim Memorials verein-
nahmt für Zwecke der nachfolgend aufgeführten Baumaßnahmen der 1. Ausba-
stufe Campus Westend: Neubau House of Finance (Titel - 755 05), Neubau für die
Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (Titel - 755 06), Neubau eines Hörsaalzen-
trums (Titel - 755 07) und Erweiterungsbau für das Casino (Titel - 755 09). Mehrko-
sten für das Memorial sind auch über Spendeneinnahmen zu finanzieren. Die
Spende in Höhe von 65.000 EUR ist in 2010 dem Einnahmetitel zugeführt worden.

282 03	131	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	—	400 000	—
--------	-----	---	---	---------	---

Erläuterungen:

Die Spendenmittel und Zuschüsse werden zu Gunsten des Sigmund - Freud - Insti-
tuts vereinnahmt. Es wird mit einem Gesamtbetrag i.H.v. 750.000 EUR gerechnet.
Von den in 2010 veranschlagten Mitteln i.H.v. 350.000 EUR werden 300.000 EUR
durch eine Spendenaktion der F.A.Z. getragen (vgl. Titel - 755 22). Im Haushalts-
jahr 2011 sollten 400.000 EUR vereinnahmt werden. Diese können jedoch erst in
Ratenzahlungen in den kommenden Haushaltsjahren zur Verfügung gestellt
werden.

n e u

282 04	131	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	—	—	—
--------	-----	---	---	---	---

Erläuterungen:

Ein Kostenteil für Transplantationsbetten in Höhe von rund 4,5 Mio. € wird nicht vom
Bund mitfinanziert. Für diesen liegt eine private Spendenzusage in dieser Höhe vor.
Die Einnahme wird erst ab dem Haushaltsjahr 2013 ff. erwartet.

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen
und Zuschüssen für Investitionen; besondere
Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und
besondere Finanzierungseinnahmen)**

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
331 42 131	Zuweisungen des Bundes für Forschungsbauten an Hochschulen gemäß Artikel 91 b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Grundgesetz (neue Forschungsvorhaben)	17 371 300	19 161 900	5 532 973
Erläuterungen:				
Die Zuweisungen des Bundes erfolgen für die gemeinsame Förderung von Bund und Ländern für Forschungsbauten an Hochschulen für Bau- und Geräteerstattungskosten. Eine positive Entscheidung durch die Bund - Länder - Kommission für Bildungsplanung und Forschungsförderung (BLK) vorausgesetzt, gehören hierzu:				
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Neubau für das Exzellenzcluster Makromolekulare Komplexe auf dem Campus Riedberg (18 22 - 755 19),				
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Neubau für das Exzellenzcluster Herausbildung normativer Ordnungen auf Campus Westend (1822 - 755 20),				
Klinikum der Johann-Wolfgang-Goethe Universität Frankfurt am Main, Neubau für das Exzellenzcluster European Cardiovascular Science Center (Kapitel 1822 - 755 21),				
Technische Universität Darmstadt, Neubau für das Exzellenzcluster Hochleistungsrechner am Standort Lichtwiese (1823 - 728 01),				
Technische Universität Darmstadt, Neubau für das Exzellenzcluster Smart Interfaces am Standort Lichtwiese (1823 - 728 02),				
Philipps-Universität Marburg, Neubau für das Exzellenzcluster Zentrum für Tumor- und Immunbiologie auf den Lahnbergen (1825 - 755 01),				
Philipps-Universität Marburg, Neubau für das Exzellenzcluster Forschungsbau Deutscher Sprachatlas (1825 - 755 02),				
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Neubau eines Forschungsbaus für das Pädiatrische Zentrum für Stammzellentransplantation und Zelltherapie (1822 755 23).				
331 43 131	Zuweisung des Bundes für den Neu- und Ausbau der Hochschulen einschl. Hochschulkliniken im Rahmen der Festbetragsfinanzierung gemäß Artikel 143 c Grundgesetz in Verbindung mit § 2 Abs. 1 Satz 1 Entflechtungsgesetz	30 036 000	30 036 000	30 036 000
341 02 136	Beiträge für Investitionen	—	—	—
Erläuterungen:				
Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Fachhochschule Frankfurt am Main				
341 03 131	Beiträge für Investitionen	—	—	292 760
Erläuterungen:				
Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main.				
Die Universität Frankfurt am Main hat im Haushaltsjahr 2010 den Betrag in Höhe von 235.660,- EUR für die Maßnahme "Neubau eines Hörsaalzentrums auf dem Campus Westend -Titel 755 07-" dem Einnahmetitel zugeführt.				
Die Universität Frankfurt am Main hat im Haushaltsjahr 2010 den Betrag in Höhe von 57.100 EUR für die 2. NES-Bau für die Abwasserbehandlungsanlage der Maßnahme "Erschließungsmaßnahmen und Herrichtung der Außenanlagen auf dem Campus Westend - Titel 755 11 -" dem Einnahmetitel zugeführt.				
341 04 135	Beiträge für Investitionen	—	—	—
Erläuterungen:				
Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Kunsthochschulen				
341 05 131	Beiträge für Investitionen	—	—	—

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Die Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main erfolgte im Haushaltsjahr 2008 zwecks Finanzierung eines Teils der Erstausrüstung bei der Baumaßnahme "Neubau für die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften auf dem Campus Westend" (Titel - 755 06) in Höhe von 1.580.100 EUR sowie der Baumaßnahme "Erweiterungsbau für das Casino auf dem Campus Westend" (Titel - 755 09) in Höhe von 68.100 EUR.

Darüber hinaus erfolgte im Haushaltsjahr 2009 eine Zuweisung aus dem Wirtschaftsplan der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main in Höhe von 12.500 EUR für zusätzliche Netz- und Datenanschlüsse bei der Baumaßnahme "Erweiterungsbau für das Casino auf dem Campus Westend" (Titel - 755 09).

Für zusätzliche Nutzerforderungen (höhere technische und bauliche Ausbaustandards und Ausbau der Dachterrasse) soll eine Zuweisung aus dem Wirtschaftsplan der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main in Höhe von 250.000 EUR für die Maßnahme "Neubau für das Exzellenzcluster Herausbildung normativer Ordnungen auf dem Campus Westend" (Titel - 755 20) erfolgen.

341 06 131 Beiträge für Investitionen — — —

Erläuterungen:

Die Zuführung des Fachbereichs Medizin der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main in Höhe von 142.700 EUR erfolgte in 2009 zwecks Finanzierung von funktionalen Verbesserungen und Umbauten von Laborbereichen bei der Baumaßnahme "Erweiterung und Sanierung des Zentralgebäudes, Haus 23; Teilvorhaben Sanierung der Forschungsgebäude 74 und 75".

Für die Errichtung eines Interimshörsaals und dessen Ausstattung führt der Fachbereich Medizin der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main diesem Einnahmetitel die hälftigen Kosten (Bau: 198.000 EUR) zu. Für die Erstausrüstung wird die Universität Frankfurt am Main 87.000 EUR zuführen.

341 07 131 Beiträge für Investitionen — — —

Erläuterungen:

Die Zuführung des Fachbereichs Medizin der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main in Höhe von 110.530 EUR erfolgt zwecks Finanzierung von Mehrkosten für eine Angiographieanlage mit Flächenmehrbedarf bei der Baumaßnahme "Neubau für das Exzellenzcluster European Cardiovascular Science Center (ECSCF) für den Fachbereich Medizin auf dem Campus Niederrad" (Titel - 755 21).

n e u

341 08 131 Beiträge für Investitionen — — —

Erläuterungen:

Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Universität Frankfurt am Main
 Die Universität Frankfurt am Main wird für die Geräteerstausrüstung 270.000 EUR für die Maßnahme "Neubau eines Hörsaalgebäudes und einer Bereichsbibliothek mit Cafeteria auf dem Campus Riedberg" (siehe Titel 755 13) in 2013 zuführen.

342 01 132 Zuschuss aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums. — 5 210 000 —

Erläuterungen:

Die Zuführung erfolgte für die veranschlagte Maßnahme "Zentralbau, Erweiterungsbau für das Zentralgebäude, Sanierung der Forschungsgebäude 74 und 75, Umbauten zur Funktionsverbesserung in den Sockelgeschossen, Haus 23" (Titel 721 11; Zuführung insgesamt: 7.669.400 EUR) Restfinanzierung in 2009.

Die zusätzlichen Mehrkosten in der NES-Bau zur 6. THU-Bau für die Sanierung der Sockelgeschosse mit einem Betrag in Höhe von 5.210.000 EUR werden im Haushaltsjahr 2011 aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums finanziert. (Titel -721 11)

342 05 132 Zuschuss aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums. — — —

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Die Zuführung erfolgt zu Gunsten der bei Titel -721 11 veranschlagten Baumaßnahme "Universitätsklinikum Zentralbau (Haus 23) - Erweiterungsbau für das Zentralgebäude - Sanierung der Gebäude 7 und 8 - Sanierung der Forschungsgebäude 74 und 75 - Umbauten zur Funktionsverbesserung in den Sockelgeschossen".

Zuführung Titel 721 11:

Von den Mehrkosten in Höhe von ca. 1.630.000 EUR zur 5. THU-Bau sowie zur 6. THU-Bau wird der Landesanteil aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums finanziert. Im Januar 2009 sind die im Ansatz enthaltenen 770.000 EUR eingegangen, Rest nach Abrechnung.

Von den Mehrkosten in Höhe von 3.664.600 EUR der 1. TES-Gerät (zur 6. THU-Bau) wird der Landesanteil aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums finanziert. In 2009 1.832.000 EUR, Rest nach Abrechnung.

342 08	132	Beiträge für Investitionen	—	—	—
--------	-----	----------------------------------	---	---	---

Erläuterungen:

Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

n e u

381 01	991	Zuführung aus dem Kapitel 1701 981 09	950 000	—	—
--------	-----	---	---------	---	---

Erläuterungen:

Zuführung aus dem "Zukunftsfonds Hessen" (vgl. Titel 755 23).

Weggefallene Titel

131 01	131	Erlöse aus der Veräußerung von Grundstücken der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main	—	—	—
In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben bei Titel 821 01 geleistet werden. § 35 Abs. 1 Satz 1 LHO findet keine Anwendung.					

Gesamteinnahmen Kapitel 18 22	48 357 300	54 807 900	35 926 733
-------------------------------------	------------	------------	------------

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

A U S G A B E N

**Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den
Schuldendienst**

519	10	135	Hochschule für Musik und Darstellende Kunst	1 502 000	712 000	72 936
-----	----	-----	---	-----------	---------	--------

Verpflichtungsermächtigung	Bauraten	
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	500 000	1 000 000
2014	500 000	1 000 000
2015	500 000	1 000 000
2016ff	—	700 000
Gesamtverpflichtung	1 500 000	3 700 000

Erläuterungen:

BU

HU-Bau vom 11.10.1997			
Sanierung der Kellerräume im Haus B.	384 000	EUR	fertiggestellt.
HU-Bau vom 30.01.2001			
Sanierung der Kellerräume im Haus C.	348 700	EUR	
Geschätzte Kosten			
Sanierung Raum B 203 sowie Herrichtung zu einem multifunktio- nalen Saal im Konzertsaalgebäude (B)	292 000	EUR	
ES-Bau vom 14.07.2005			
Sanierung des Verwaltungsgebäudes C, Eschersheimer Land- straße 29 - 39.	2 658 000	EUR	
ES-Bau vom 19.10.2005			
Umbau Ballettsäle 1 und 2 im Gebäude A	117 000	EUR	
ES-Bau vom 13.06.2005			
Erneuerung der DDC-Steuerungsanlage zur Regelung der techn. Anlagen im Gebäude A	148 500	EUR	
ES-Bau vom 15.07.2005			
Sanierung der Außenfassade Verwaltungsgebäude C.	1 093 000	EUR	
ES-Bau vom 06.02.2007			
Brandschutzmaßnahmen im Gebäude A	3 895 000	EUR	
NES-Bau zur ES-Bau vom 14.07.2005, geschätzt			
Herrichtung eines Combo-Raumes im Verwaltungsgebäude C	403 000	EUR	
NES-Bau zur ES-Bau vom 14.07.2005, geschätzt			
Einbau einer Innenaufzugsanlage im Verwaltungsgebäude C .	340 600	EUR	
NES-Bau zur ES-Bau vom 06.02.2007, Minderkosten geschätzt			
Brandschutzmaßnahmen im Gebäude A	-15 000	EUR	
NES-Bau vom 04.02.2009 zur ES-Bau vom 19.10.2005			
Ballettsäle 1 und 2 im Gebäude A, Mehrkosten durch Mehrwert- steuererhöhung, Lohn- und Stoffpreissteigerung.	15 000	EUR	
Summe (Bau).	9 679 800	EUR	
Bewilligt bis 2011	4 472 925	EUR	
Haushaltsansatz 2012.	1 502 000	EUR	
Vorbehalt 2013 ff	3 704 875	EUR	

519	12	131	Chemische Institute, Marie-Curie-Straße	—	—	175 662
-----	----	-----	---	---	---	---------

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:**BU**

HU-Bau vom 06.11.2000				
Brandschutzmaßnahmen	2 048 700	EUR		
Kostenschätzung vom 17.05.2005				
Brandschutzmaßnahmen	206 000	EUR		
Summe (Bau)	2 254 700	EUR		
Bewilligt bis 2011	2 149 454	EUR		
Haushaltsansatz 2012	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	105 246	EUR		

519	15	135	Hochschule für Gestaltung in Offenbach, Seminargebäude Schlossstraße 31	371 000	27 000	123 526
-----	----	-----	--	---------	--------	---------

Erläuterungen:**BU**

HU-Bau vom 07.05.2003				
Beseitigung von Wasserschäden sowie Sanierung des Abwas- sernetzes	126 000	EUR		
HU-Bau vom 25.04.2003				
Sanierung der Toilettenanlage im Westflügel einschl. Erneue- rung der Wasser-, Heizungs-, Abwasser- und Elektroinstalla- tionen	194 000	EUR		
HU-Bau vom 08.05.2003				
Sanierung der Fassade und Erneuerung der Fenster	2 204 000	EUR		
geschätzte Kosten vom 22.03.2006				
Grundrenovierung der Aula	504 000	EUR		
geschätzte Kosten				
Umluftkühlung und Sonnenschutz	360 000	EUR		
Summe (Bau)	3 388 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	2 318 933	EUR		
Haushaltsansatz 2012	371 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	698 067	EUR		

Baumaßnahmen

721	11	132	Universitätsklinikum Frankfurt am Main, Zentralbau (Haus 23) - Erweiterungsbau für das Zentralgebäude - Sanierung der Gebäude 7 und 8 - Sanierung der Forschungsgebäude 74 u. 75 - Umbauten zur Funktionsverbesserung in den Sockelgeschossen	32 118 800	30 160 100	30 815 905
-----	----	-----	---	------------	------------	------------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	10 000 000	20 000 000
2014	8 000 000	25 000 000
2015	2 000 000	17 000 000
2016ff	1 000 000	5 600 000
Gesamtverpflichtung	21 000 000	67 600 000

Kapitel 18 22

Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Von den Gesamtkosten (ursprünglich auf 219.855.500 EUR geschätzt) wurde bis einschließlich 2009 ein Betrag in Höhe von 7.669.400 EUR für Bauunterhaltungsaufwand aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums finanziert. Siehe Titel 342 01.

Bei den Mehrkosten in der NES-Bau zur 5. THU-Bau wird von ca. 1.630.000 EUR der Landesanteil vom Klinikum übernommen. Siehe Titel 342 05.

Bei den Mehrkosten in der NES-Bau zur 6. THU-Bau wird von ca. 1.630.000 EUR der Landesanteil vom Klinikum übernommen. Siehe Titel 342 05.

Die genauen Kosten hierfür können bei diesen beiden Nachträgen erst nach Schlussrechnung der 5. und 6. Teilentscheidungsunterlagen, einschl. Nachträgen, ermittelt werden.

Mehrkosten in Höhe von 1.782.000 EUR werden durch Minderkosten beim Titel 1822 - 721 05, Haus 23, Bettengeschosse, gedeckt.

Die Durchführung von Haus 8 wird nach Absprache mit dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst nicht erfolgen.

Die zusätzlichen Mehrkosten in der NES-Bau zur 5. THU-Bau für die funktionalen Verbesserungen und Umbauten von Laborbereichen mit einem geschätzten Betrag in Höhe von 142.700 EUR sind vom Fachbereich Medizin der Johann Wolfgang Goethe-Universität in 2009 dem Einzelplan 18 zugeführt worden. Siehe Titel 341 06.

Die zusätzlichen Mehrkosten in der NES-Bau zur 6. THU-Bau für die Sanierung der Sockelgeschosse mit einem Betrag in Höhe von 5.210.000 EUR werden aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums finanziert. Siehe Titel 342 01.

Für die Errichtung eines Interimshörsaals und dessen Ausstattung führt der Fachbereich Medizin der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main dem Einnahmetitel 341 06 die hälftigen Kosten zu (Bau: 198.000 EUR, Gerät: 87.000 EUR).

Bau

1. THU-Bau vom 05.05.2000	Neubau Hörsaalgebäude	4 936 000	EUR	
2. THU-Bau vom 05.05.2000	Abriss Haus 25	2 980 300	EUR	
3. THU-Bau vom 05.05.2000	Vorgezogene Maßnahmen	5 049 500	EUR	
4. THU-Bau vom 15.01.2001	Neubau Haus 25 (interdisziplinäres Forschungs- und Laborgebäude)	16 008 500	EUR	
5. THU-Bau vom 31.07.2001	Sanierung Haus 74 und Haus 75	19 325 000	EUR	
6. THU-Bau vom 15.12.2000	Erweiterungsbau, I. BA (Süd und Ost)	171 065 600	EUR	
7. THU-Bau vom 15.01.2001	Planungskosten, II. Bauabschnitt	1 223 000	EUR	
8. THU-Bau, vom 16.04.2002	Sanierung Gebäude 7 und 8	19 769 000	EUR	
NES-Bau vom 11.01.2008 zur 1. THU-Bau	Mehrkosten durch höhere Vergaben, Massenmehrungen und höhere Baunebenkosten	1 686 500	EUR	
NES-Bau zur 2. THU-Bau, geschätzt	Minderkosten	-378 000	EUR	
NES-Bau vom 27.03.2008 zur 3. THU-Bau	Minderkosten bei "Vorgezogene Maßnahmen", einschließlich Entfall der Treppe Tiefkai	-71 500	EUR	
NES-Bau zur 4. THU-Bau, geschätzt	Minderkosten beim Haus 25, Forschungs- und Laborgebäude	-595 000	EUR	
NES-Bau zur 5. THU-Bau, geschätzt	Mehrkosten bei den Häusern 74 und 75 (einschl. Nutzerforderungen)	5 989 000	EUR	
1. NES-Bau vom 04.12.2009 zur 6. THU-Bau	Mehrkosten beim Erweiterungsbau I. BA (Süd und Ost) und Sanierung der Sockelgeschosse	81 975 000	EUR	
2. NES-Bau vom 18.09.2009 zur 6. THU-Bau	Mehrkosten für Stromversorgung und Schadstoffentsorgung	46 911 000	EUR	

Kapitel 18 22

Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
3. NES-Bau vom 23.08.2010 zur 6. THU Bau				
Errichtung eines Interimshörsaals	396 000	EUR		
4. NES-Bau zur 6. THU Bau, geschätzt				
Mehrkosten für Betriebs-/ medizintechnische Anpassungen, bau- technische Erfordernisse, zusätzliche Abbruch- und Rohbaulei- stungen und Betonsanierung	23 600 000	EUR		
NES-Bau zur 7. THU-Bau, geschätzt				
Minderkosten bei den Planungskosten des II. Bauabschnittes	-367 000	EUR		
NES-Bau zur 8. THU-Bau, geschätzt				
Minderkosten durch Entfall der Teilmaßnahme Haus 8	-13 000 000	EUR		
Summe (Bau).	386 502 900	EUR		
Bewilligt bis 2011	286 419 616	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	32 118 800	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	67 964 484	EUR		
Gerät				
Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.				
Die 1. TES-Gerät vom 27.05.2003 ist mit 3.664.600,-- EUR Mehrkosten haushaltsrechtlich anerkannt worden. Der Landesanteil der Mehrkosten wird aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums finanziert, Titel 342 05.				
1. TES-Gerät vom 27.05.2003 zur 6. THU-Bau				
Erweiterungsbau, I. BA	14 319 000	EUR		
NES-Gerät vom 26.09.2010 zur 1. TES-Gerät				
Errichtung eines Interimshörsaals	174 000	EUR		
2. THU-Gerät vom 26.03.2001 zur 4. THU-Bau				
Neubau Haus 25 (interdisziplinäres Forschungs- und Laborge- bäude).	417 700	EUR		
3. THU-Gerät vom 05.02.2002 zur 5. THU-Bau				
Sanierung Haus 74 und 75	582 900	EUR		
4. THU-Gerät vom 15.01.2001 zur 7. THU-Bau				
Planungskosten, II. Bauabschnitt	89 500	EUR		
5. THU-Gerät vom 21.05.2002 zur 8. THU-Bau				
Sanierung Gebäude 7 und 8	670 000	EUR		
6. THU-Gerät vom 05.05.2000				
Neubau Hörsaalgebäude	367 700	EUR		
2. NES-Gerät zur 1. TES-Gerät zur 6. THU-Bau, geschätzt				
Minderkosten	-1 038 500	EUR		
Summe (Gerät)	15 582 300	EUR		
Bewilligt bis 2011	10 936 172	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	4 646 128	EUR		
741 06 132 Sanierung des Entwässerungssystems auf dem Klinikge- lände und Erweiterung der Stromversorgung		500 000	284 000	81 962
Erläuterungen:				
Sanierung und Neubau				
Bau				
1. THU-Bau vom 19.08.1987	2 491 500	EUR		
NHU-Bau vom 02.06.1989 zur 1. THU-Bau	601 300	EUR		
2. THU-Bau vom 29.10.1999	10 524 400	EUR		
3. THU-Bau vom 04.02.2003				
Stromversorgung	9 941 000	EUR		
NHU-Bau vom 14.02.2003 zur 2. THU-Bau (ohne Mehrkosten)	-	EUR		
4. THU-Bau vom 04.02.2003				
Be- und Entwässerung	1 669 000	EUR		
Summe (Bau).	25 227 200	EUR		
Bewilligt bis 2011	24 186 487	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	500 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	540 713	EUR		

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

741 07 132	Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Infrastrukturmaßnahmen, II. Bauabschnitt.....	10 000 000	4 000 000	358 492
	Verpflichtungsermächtigung Bauraten			
	Haushaltsjahr EUR EUR			
	2013 2 000 000 10 000 000			
	2014 2 000 000 10 000 000			
	2015 — 6 000 000			
	2016ff — 4 500 000			
	Gesamtverpflichtung 4 000 000 30 500 000			

Erläuterungen:

Herstellung der technischen Infrastruktur für die Realisierung des II. Bauabschnitts. Insbesondere sind zunächst die Voraussetzungen für den Neubau des Exzellenzclusters "European Cardiovascular Science Center" (vgl. Titel 1822 - 755 21) zu schaffen.

Bau

ES-Bau vom 19.11.2010	45 187 000	EUR
Bewilligt bis 2011	4 358 491	EUR
Haushaltsansatz 2012	10 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	30 828 509	EUR

741 08 132	Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Aufstellung der Bettencontainer.....	—	8 000 000	—
------------	---	---	-----------	---

Erläuterungen:

Aufstellung von Bettencontainern zur kurzfristigen Erhöhung der Intensivkapazitäten und zur beschleunigten Inbetriebnahme des 2. Bauabschnitts Haus 23.

Bau

Geschätzte Gesamtkosten	8 000 000	EUR
Bewilligt bis 2011	8 000 000	EUR
Haushaltsansatz 2012	—	EUR
Vorbehalt 2013 ff	—	EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

Geschätzte Gesamtkosten	1 038 500	EUR
Bewilligt bis 2011	1 038 500	EUR
Haushaltsansatz 2012	—	EUR
Vorbehalt 2013 ff	—	EUR

753 01 135	Hochschule für Gestaltung in Offenbach Umbau Isenburger Schloss	444 000	689 000	127 587
------------	--	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Die Hochschule hat mit Wirkung vom 01.01.1992 die Liegenschaft Isenburger Schloss übernommen. Aufgrund des schlechten baulichen Zustandes sind grundlegende Umbaumaßnahmen erforderlich. Diese umfassen die Erneuerung der Elektroinstallationen, die Modernisierung der Heizungsanlage, Brandschutzmaßnahmen, den Umbau des Gebäudekerns sowie die Sanierung des Schlossplatzes.

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Bau

1. THU-Bau vom 26.04.1996	.....	3 061 100	EUR	
NHU-Bau vom 30.09.1999	.....	612 000	EUR	
2. TES-Bau vom 27.02.2007				
Sanierung Fassade und Dach	.....	1 500 000	EUR	
3. TES-Bau, geschätzt				
Sanierung und Neugestaltung des Schlossplatzes	.....	1 108 000	EUR	
Summe (Bau)	.....	6 281 100	EUR	
Bewilligt bis 2011	.....	5 837 100	EUR	
Haushaltsansatz 2012	.....	444 000	EUR	
Vorbehalt 2013 ff	.....	-	EUR	

755 03	131	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Abriss vorhandener Gebäude auf dem Campus Westend ..	100 000	1 400 000	79 494
--------	-----	--	---------	-----------	--------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten	
Haushaltsjahr	EUR	EUR	
2013	500 000	1 009 000	
2014	—	—	
2015	—	—	
2016ff	—	—	
Gesamtverpflichtung	500 000	1 009 000	

Erläuterungen:

Für den Ausbau der Universität Frankfurt ist der Abriss der vorhandenen Gebäude und Außenanlagen auf dem Campus Westend zwecks Realisierung der Standortneuordnung der Hochschule erforderlich.

Bau

1. THU-Bau vom 30.04.2003	Abriss verschiedener Gebäude	3 700 000	EUR	
2. TES-Bau vom 11.11.2005	Abriss von Gebäuden auf dem Betriebshofareal	304 000	EUR	
3. TES-Bau vom 03.02.2006	Abriss des Kosulatsgebäudes und Halle mit Nebengebäuden ..	1 148 000	EUR	
4. TES-Bau vom 15.07.2010	Abriss Gebäude Stralsunder Straße 32-38 und Eschersheimer Landstraße 153-167	1 412 000	EUR	
5. TES-Bau, geschätzt	Abriss restlicher Gebäude	836 000	EUR	
Summe (Bau)	.....	7 400 000	EUR	
Bewilligt bis 2011	.....	6 290 385	EUR	
Haushaltsansatz 2012	.....	100 000	EUR	
Vorbehalt 2013 ff	.....	1 009 615	EUR	

755 04	131	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Errichtung eines Ersatzbaus für die Geowissenschaften auf dem Campus Riedberg	612 000	1 535 000	1 853 780
--------	-----	--	---------	-----------	-----------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten	
Haushaltsjahr	EUR	EUR	
2013	—	35 000	
2014	—	—	
2015	—	—	
2016ff	—	—	
Gesamtverpflichtung	—	35 000	

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Das landesweite Konzept für die Neuordnung der Geowissenschaften sieht eine Konzentration und einen Ausbau auf dem Campus Riedberg vor.

Die derzeit von den Geowissenschaften genutzte Liegenschaft wurde an die KfW-Bankengruppe veräußert. Der vertraglich vereinbarte Übergabetermin der Altliegenschaft an die KfW war der 01.01.2007, der eine entsprechende Freimachung bedingte.

Bau

ES-Bau vom 26.11.2004	26 318 000	EUR
NES-Bau vom 08.06.2006		
Mehrkosten Generalunternehmerausschreibung.	745 000	EUR
2. NES- Bau vom 29.01.2008		
Mehrkosten durch notwendige Planungsanpassungen, zusätz- liche baurechtliche Auflagen, Preissteigerungen, Mehrwertsteuer- erhöhung und höheren Baunebenkosten	2 273 000	EUR
Summe (Bau).	29 336 000	EUR
Bewilligt bis 2011	28 688 794	EUR
Haushaltsansatz 2012.	612 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	35 206	EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 01.08.2005	4 907 000	EUR
Bewilligt bis 2011	4 907 000	EUR
Haushaltsansatz 2012.	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	-	EUR

755	05	131	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Neubau House of Finance auf dem Campus Westend	500 000	430 000	1 467 122
-----	----	-----	--	---------	---------	-----------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	500 000	1 500 000
2014	—	533 000
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	500 000	2 033 000

Erläuterungen:

Im House of Finance werden die wissenschaftlichen Kompetenzen der Geld- und Finanzwirtschaft, ergänzt um die An-Institute, in einem Gebäude gebündelt.

Zu Gunsten des Norbert Wollheim Memorials werden Spenden vereinnahmt (vgl. Titel - 282 01).

Kapitel 18 22

Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Bau

ES-Bau vom 13.10.2005	23 135 000	EUR
1. NES-Bau vom 02.11.2007		
Mehrkosten durch Planungsanpassungen, baurechtliche Auflagen, gestiegenes Baukostenniveau, Mehrwertsteuererhöhung und höhere Baunebenkosten..	3 260 000	EUR
2. NES-Bau vom 16.12.2008		
Mehrkosten durch Planungsanpassungen, baurechtliche Auflagen, Preis- und Mehrwertsteuererhöhung sowie anteilige Baunebenkosten	7 126 000	EUR
3. NES-Bau, geschätzt		
Einbau einer Türanlage und Bewachung zur Vorfinanzierung des Schadensfalls.	325 000	EUR
Summe (Bau).	33 846 000	EUR
Bewilligt bis 2011	31 312 696	EUR
Haushaltsansatz 2012.	500 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	2 033 304	EUR

Gerät

Die Kosten der Erstaussstattung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 22.03.2007	4 563 000	EUR
Bewilligt bis 2011	4 563 000	EUR
Haushaltsansatz 2012.	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	-	EUR

755	06	131	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Neubau für die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften auf dem Campus Westend	300 000	11 000	1 780 487
-----	----	-----	---	---------	--------	-----------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	500 000	600 000
2014	—	24 000
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	500 000	624 000

Erläuterungen:

Im Neubau des Fachclusters werden sämtliche Einrichtungen der beiden großen Fachbereiche (Ausnahme "Finance" und "Law and Finance") in einem Gebäudekomplex mit einer gemeinsamen Bereichsbibliothek zusammengeführt.

Zu Gunsten des Norbert Wollheim Memorials werden Spenden vereinnahmt (vgl. Titel - 282 01).

Im Rahmen der Erstaussstattung wurde im Haushaltsjahr 2008 ein Teilbetrag in Höhe von 1.580.100 EUR aus dem Wirtschaftplan der Universität finanziert (vereinnahmt bei Titel -341 05).

Bau

ES-Bau vom 13.10.2005	56 306 000	EUR
NES-Bau vom 02.12.2008		
Mehrkosten für baurechtliche Auflagen, Baukostenpreissteigerungen, Mehrwertsteuererhöhung und anteilige Baunebenkosten	8 587 000	EUR
2. NES-Bau, geschätzt		
baulich bedingte Mehrkosten	2 580 000	EUR
Summe (Bau).	67 473 000	EUR
Bewilligt bis 2011	66 548 210	EUR
Haushaltsansatz 2012.	300 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	624 790	EUR

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 22.03.2007	7 220 100	EUR
Bewilligt bis 2011	7 220 100	EUR
Haushaltsansatz 2012	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	-	EUR

755 07 131	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Neubau eines Hörsaalzentrums auf dem Campus Westend.....	500 000	8 000	498 731
------------	---	---------	-------	---------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten	
Haushaltsjahr	EUR	EUR	
2013	—	600 000	
2014	—	7 000	
2015	—	—	
2016ff	—	—	
Gesamtverpflichtung		—	607 000

Erläuterungen:

Im Hörsaalzentrum werden sämtliche campusweit curricular erforderlichen großen Veranstaltungsflächen in einem Gebäudekomplex zusammengefasst.

Zu Gunsten des Norbert Wollheim Memorials werden Spenden in 2010 vereinnahmt (vgl. Titel - 282 01)

Für die Standarderhöhung der Cafeteria und zusätzlicher Daten- und Netzanschlüsse hat die Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main im Haushaltsjahr 2010 einen Betrag in Höhe von 235.660,- EUR dem Einnahmetitel 341 03 zugewiesen.

Bau

ES-Bau vom 13.10.2005	29 204 000	EUR
NES-Bau vom 15.12.2008		
Zusätzliche Brandschutzauflagen, gestiegene Baukosten, Mehrwertsteuererhöhung	5 416 000	EUR
Summe (Bau)	34 620 000	EUR
Bewilligt bis 2011	33 512 700	EUR
Haushaltsansatz 2012	500 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	607 300	EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 02.04.2007	2 835 900	EUR
Bewilligt bis 2011	2 835 900	EUR
Haushaltsansatz 2012	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	-	EUR

755 08 131	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Neubau einer Werkstattzentrale auf dem Campus Riedberg	71 000	—	11 723
------------	---	--------	---	--------

Erläuterungen:

Auf dem Campus Riedberg werden alle naturwissenschaftlichen Werkstätten zentral untergebracht. Die Errichtung der wissenschaftlichen Werkstätten stehen in direktem Zusammenhang mit der Betriebsfähigkeit des Neubaus Geowissenschaften.

Kapitel 18 22

Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Bau

ES-Bau vom 26.11.2004	7 266 000	EUR
NES-Bau vom 21.12.2007		
Lohn- und Stoffpreissteigerungen	2 166 000	EUR
ES-Bau vom 26.11.2004	9 432 000	EUR
Bewilligt bis 2011	9 361 000	EUR
Haushaltsansatz 2012	71 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	-	EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 05.08.2008	958 000	EUR
Bewilligt bis 2011	958 000	EUR
Haushaltsansatz 2012	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	-	EUR

755	11	131	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Erschließungsmaßnahmen und Herrichtung der Außenanlagen auf dem Campus Westend	1 000 000	1 663 000	818 531
-----	----	-----	--	-----------	-----------	---------

Verpflichtungsermächtigung	Bauraten	
-----------------------------------	----------	--

Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	1 500 000	2 000 000
2014	1 500 000	2 000 000
2015	—	2 000 000
2016ff	—	936 000
Gesamtverpflichtung	3 000 000	6 936 000

Erläuterungen:

Das Bauvorhaben umfasst die Erschließung und die Herrichtung der Außenanlagen für den gesamten Campus Westend.

Die Gesamtkosten wurden mit 28.600.000 EUR geschätzt und werden in fünf Realisierungsstufen ausgeführt.

Von diesem Betrag wurde bereits ein Teilbetrag in Höhe von 4.941.000 EUR im Rahmen der bei Titel - 755 05 (Neubau House of Finance), - 755 06 (Neubau für die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften), - 755 07 (Neubau eines Hörsaalzentrums) und -755 09 (Erweiterungsbau für das Casino) veranschlagten Baumaßnahmen realisiert. Im verbleibenden restlichen Volumen in Höhe von 23.600.000 EUR sind auch die 321.235 EUR enthalten, die in der Baumaßnahme "Herausbildung normativer Ordnungen" veranschlagt waren.

Für die Abwasserbehandlungsanlage im Casino hat die Johann Wolfgang Goethe - Universität im Haushaltsjahr 2010 dem Einnahmetitel - 341 03 57.100 EUR für die 2. NES-Bau zugeführt.

Bau

1. TES-Bau vom 15.12.2005		
1. Realisierungsstufe	10 634 000	EUR
2. TES-Bau, geschätzt		
2. und 3. Realisierungsstufe	9 500 000	EUR
1. NES-Bau vom 05.09.2008 zur 1. TES-Bau		
Mehrkosten durch Mehrwertsteuererhöhung	759 000	EUR
2. NES-Bau vom 09.10.2009 zur 1. TES-Bau		
Mehrkosten durch Nutzerforderungen, Bedarfsänderung und baubedingte Erfordernisse	4 389 000	EUR
NES-Bau zur 2. TES-Bau, geschätzt	236 250	EUR
Summe (Bau)	25 518 250	EUR
Bewilligt bis 2011	17 345 397	EUR
Haushaltsansatz 2012	1 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	7 172 853	EUR

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

755 12 131	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Erschließungsmaßnahmen und Herrichtung der Außenanlagen auf dem Campus Riedberg	1 500 000	3 041 000	2 815 940
------------	---	-----------	-----------	-----------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	500 000	1 500 000
2014	500 000	1 500 000
2015	—	653 000
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	1 000 000	3 653 000

Erläuterungen:

Das Bauvorhaben umfasst die Erschließung und die Herrichtung der Außenanlagen in der Kernzone.

Bau

1. TES-Bau vom 29.08.2007		
Erschließung der 1. Realisierungsstufe, vorgezogene Maßnahmen	2 657 000	EUR
2. TES-Bau vom 25.06.2007		
Interimsstellplätze, Teilmaßnahme der Stellplätze der 1. Realisierungsstufe	156 000	EUR
3. TES-Bau geschätzt		
Stellplätze der 1. Realisierungsstufe	4 133 000	EUR
4. TES-Bau vom 16.08.2010		
Restarbeiten der 1. Realisierungsstufe	6 940 000	EUR
5. TES-Bau, geschätzt	995 000	EUR
NES-Bau vom 27.11.2007 zur 2. TES-Bau		
Mehrkosten durch Preissteigerungen	43 000	EUR
Summe (Bau)	14 924 000	EUR
Bewilligt bis 2011	9 770 966	EUR
Haushaltsansatz 2012	1 500 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	3 653 034	EUR

755 13 131	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Neubau eines Hörsaalgebäudes und einer Bereichsbibliothek mit Cafeteria auf dem Campus Riedberg	1 000 000	3 100 000	14 309 997
------------	---	-----------	-----------	------------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	500 000	2 246 000
2014	—	1 000 000
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	500 000	3 246 000

Erläuterungen:

Mit der Baumaßnahme soll der Hörsaalbedarf in einem Gebäude für alle Fachdisziplinen gedeckt werden.

Im dem geplanten Bibliotheksgebäude werden die Literaturbestände der fachlich benachbarten naturwissenschaftlichen Disziplinen zusammengeführt.

Ergänzt wird das Gebäude durch eine Cafeteria, die zusammen mit der Bestandsmensa und weiteren dezentralen Cafeterien den gewachsenen Bedarf am Campus deckt.

Die Universität Frankfurt am Main führt in 2013 für die Erstausrüstung aus dem Wirtschaftsplan dem Einnahmetitel 18 22 - 341 08 Mittel in Höhe von 270.000 EUR zu.

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

Bau

ES-Bau vom 06.08.2007	29 023 000	EUR
NES-Bau vom 08.07.2009		
Mehrkosten für notwendige bauliche und technische Erfordernisse	2 669 000	EUR
2. NES-Bau vom 08.12.2010		
Mehrkosten für Lohn-, Stoffpreissteigerungen, Mehrwertsteuererhöhung, baulich bedingte Erfordernisse und Bedarfsänderungen	6 852 000	EUR
Summe (Bau)	38 544 000	EUR
Bewilligt bis 2011	31 169 918	EUR
Haushaltsansatz 2012	1 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	6 374 082	EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 01.03.2010	3 570 000	EUR
NES-Gerät Minderkosten		
Aus der ES-Gerät in die 2. NES-Bau verschoben	-864 000	EUR
ES-Gerät vom 01.03.2010	2 706 000	EUR
Bewilligt bis 2011	-	EUR
Haushaltsansatz 2012	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	2 706 000	EUR

755 14 131	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Neubau für die Biologie mit Tierhaus und Cafeteria auf dem Campus Riedberg	6 352 000	7 500 000	24 252 142
------------	--	-----------	-----------	------------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	1 000 000	3 000 000
2014	1 000 000	2 000 000
2015	—	1 000 000
2016ff	—	3 000 000
Gesamtverpflichtung	2 000 000	9 000 000

Erläuterungen:

Das Neubauvorhaben dient der Unterbringung der Institute für Ökologie, Evolution und Diversität sowie für Zellbiologie und Neurowissenschaft. Ergänzt wird das Gebäude durch eine Cafeteria und ein Tierstallgebäude.

Bau

ES-Bau vom 18.04.2007	64 055 000	EUR
1. NES-Bau vom 19.01.2009 zur ES-Bau		
Mehrkosten aufgrund von Baupreissteigerungen, Nachweis nach Muster 11	3 150 000	EUR
2. NES-Bau vom 04.03.2011 zur ES-Bau		
Mehrkosten durch nutzerbedingten Mehrbedarf und baubedingte Erfordernisse	7 005 000	EUR
2. TES-Bau vom 03.05.2010		
Gewächshäuser und Anzuchtflächen	6 953 000	EUR
NES-Bau vom 12.07.2011 zur 2. TES-Bau		
Mehrkosten aufgrund Baupreissteigerung, Nachweis nach Muster 11	387 000	EUR
3. TES-Bau, geschätzt		
Einbau von 8 Klimakammern im Bestandsgewächshaus des Biozentrums	2 500 000	EUR
Summe Bau	84 050 000	EUR
Bewilligt bis 2011	68 302 836	EUR
Haushaltsansatz 2012	6 352 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	9 395 164	EUR

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

1. TES-Gerät vom 09.03.2010	10 022 000	EUR
2. TES-Gerät vom 04.05.2010	429 000	EUR
Summe (Gerät)	10 451 000	EUR
Bewilligt bis 2011	3 000 000	EUR
Haushaltsansatz 2012.	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	7 451 000	EUR

755 16 131 Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main
 Abriss von Bestandsgebäuden auf dem Campus
 Riedberg

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	1 000 000	1 000 000
2014	1 000 000	1 000 000
2015	—	1 000 000
2016ff	—	800 000
Gesamtverpflichtung	2 000 000	3 800 000

Erläuterungen:

Für den Ausbau der Universität Frankfurt ist der Abriss der vorhandenen Gebäude und Außenanlagen auf dem Campus Riedberg zwecks Realisierung der Standortneueordnung der Hochschule erforderlich.

Bau

Geschätzte Gesamtkosten.	3 900 000	EUR
Bewilligt bis 2011	100 000	EUR
Haushaltsansatz 2012.	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	3 800 000	EUR

755 18 131 Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main
 Neubau eines Institutsgebäudes für die Gesellschafts- und
 Erziehungswissenschaften, Psychologie, Humangeographie
 einschließlich Bereichsbibliothek, Zentralverwaltung, Hoch-
 schulrechenzentrum, Tiefgarage;
 2. Ausbaustufe Campus Westend.....

31 440 000 27 000 000 36 235 852

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	9 000 000	14 000 000
2014	8 000 000	14 000 000
2015	1 417 000	7 000 000
2016ff	—	352 000
Gesamtverpflichtung	18 417 000	35 352 000

Erläuterungen:

Geplant ist die Errichtung eines Neubaus, der sämtliche Einrichtungen der Fachbereiche Gesellschafts- und Erziehungswissenschaften, Psychologie und Humangeographie zusammenführt und ergänzt um campus- bzw. universitätsweite ausbildungsbezogene Dienstleistungsfunktionen (z. B. Zentren für Weiterbildung und Lehrerbildung) sowie um wissenschaftliche Einheiten außerhalb der Fachbereiche, wie das Zentrum für Nordamerikaforschung oder das Cornelia Goethe Centrum. Integriert wird darüber hinaus eine Bereichsbibliothek in Verbindung mit einem Studien-Service-Center. Die Zentralverwaltung mit Hochschulrechenzentrum und eine Tiefgarage werden ebenfalls in dem Gebäudekomplex untergebracht.

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Bau

ES-Bau vom 20.08.2008

Die Kosten beinhalten die Flächenerhöhung für den Historischen Turm, die Serverfarm, Büros, Vollunterkellerung und die Neuordnung der Klimazentrale

150 370 000	EUR
NES-Bau, geschätzt	6 637 000 EUR
Summe (Bau)	157 007 000 EUR
Bewilligt bis 2011	87 017 324 EUR
Haushaltsansatz 2012	31 440 000 EUR
Vorbehalt 2013 ff	38 549 676 EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

14 235 000	EUR
Bewilligt bis 2011	– EUR
Haushaltsansatz 2012	– EUR
Vorbehalt 2013 ff	14 235 000 EUR

755 19 131 Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main
 Neubau für das Exzellenzcluster Makromolekulare Komplexe auf dem Campus Riedberg

1 000 000 3 129 000 11 807 936

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	500 000	1 000 000
2014	—	114 000
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	500 000	1 114 000

Erläuterungen:

Aufgrund der Anerkennung als Exzellenzmaßnahme erfolgt die Errichtung eines Neubaus angestrebt zwecks Unterbringung von zusätzlicher Büro- und Laborfläche. Die Baumaßnahme wird vom Bund als Forschungsbau nach Art. 91b Abs. 1 GG gefördert.

Bau

22 658 000	EUR
NES-Bau vom 14.03.2011	
Mehrkosten durch nutzerbedingten Mehrbedarf und baubedingte Erfordernisse	1 853 000 EUR
Summe (Bau)	24 511 000 EUR
Bewilligt bis 2011	22 365 196 EUR
Haushaltsansatz 2012	1 000 000 EUR
Vorbehalt 2013 ff	1 145 804 EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

2 410 000	EUR
Bewilligt bis 2011	1 750 000 EUR
Haushaltsansatz 2012	– EUR
Vorbehalt 2013 ff	660 000 EUR

Kapitel 18 22

Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

755	20	131	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Neubau für das Exzellenzcluster Herausbildung normativer Ordnungen auf dem Campus Westend	1 000 000	3 900 000	1 938 030
-----	----	-----	--	-----------	-----------	-----------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	500 000	1 000 000
2014	—	1 000 000
2015	—	798 000
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	500 000	2 798 000

Erläuterungen:

Die Baumaßnahme wird vom Bund als Forschungsbau nach Art. 91b Abs. 1 GG gefördert (vgl. Kapitel 1822 - 331 42).

Es werden moderne Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter des Exzellenzclusters auf dem Gebiet der Geistes- und Sozialwissenschaften geschaffen und die Kommunikationswege zwischen den Fachbereichen grundlegend verbessert.

In der haushaltsrechtlich anerkannten ES-Bau vom 05.03.2008 sind Kosten für die übergeordneten Erschließungs- und Außenanlagen enthalten, die in den Gesamtkosten der Maßnahme "Erschließungsmaßnahmen und Herrichtung der Außenanlagen auf dem Campus Westend" enthalten sind und daraus finanziert werden.

Für zusätzliche Nutzerforderungen (höhere technische und bauliche Ausbaustandards und Ausbau der Dachterrasse) erfolgt eine Zuweisung aus dem Wirtschaftsplan der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main in Höhe von 250.000 EUR (vgl. Kapitel 18 22 - 341 05).

Bau

ES-Bau vom 05.03.2008	8 493 500	EUR
NES-Bau vom 08.12.2010		
Zusätzlicher Nutzerbedarf, Preissteigerung und baulich bedingte Mehrkosten	2 060 000	EUR
2. NES-Bau, Minderkosten geschätzt		
Erschließungs- und Außenanlagen	-322 000	EUR
Summe (Bau)	10 231 500	EUR
Bewilligt bis 2011	6 274 219	EUR
Haushaltsansatz 2012	1 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	2 957 281	EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 09.11.2010		
Nachträgliche Minderung ES-Gerät wegen Verschiebung in die ES-Bau	432 000	EUR
Bewilligt bis 2011	—	EUR
Haushaltsansatz 2012	—	EUR
Vorbehalt 2013 ff	432 000	EUR

755	21	131	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Neubau für das Exzellenzcluster European Cardiovascular Science Center (ECSCF) für den Fachbereich Medizin auf dem Campus Niederrad	6 000 000	9 000 000	3 060 168
-----	----	-----	---	-----------	-----------	-----------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	500 000	3 000 000
2014	500 000	3 000 000
2015	—	1 519 000
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	1 000 000	7 519 000

Kapitel 18 22

Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Die Baumaßnahme wird vom Bund als Forschungsbau nach Art. 91b Abs. 1 GG gefördert (vgl. Kapitel 1822 - 331 42).

Mit dem Neubau werden die auf dem Campus Niederrad ansässigen Arbeitsgruppen der kardiovaskulären Forschung gebündelt und die Flächen für den Frankfurter Teil des vom Bund bereits mit Forschungsmitteln geförderten Exzellenzclusters "Cardio-Pulmonary System" zur Verfügung gestellt.

Mehrkosten für die Angiographieanlage mit Flächenmehrbedarf hat der Fachbereich Medizin der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main in Höhe von 110.530 EUR finanziert (Titel - 341 07).

Bau

ES-Bau vom 27.02.2008	26 791 000	EUR
NES-Bau vom 15.12.2010		
Angiographieanlage mit Flächenmehrbedarf, EnEV 2009, erforderliche Grundreinigung, Flächenoptimierung der Magnetresonanztomographie (MRT) und der Tierhaltung	672 000	EUR
Summe (Bau)	27 463 000	EUR
Bewilligt bis 2011	13 876 174	EUR
Haushaltsansatz 2012	6 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	7 586 826	EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 17.03.2009	6 118 500	EUR
Bewilligt bis 2011	—	EUR
Haushaltsansatz 2012	—	EUR
Vorbehalt 2013 ff	6 118 500	EUR

755	22	131	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Stiftung Sigmund Freud-Institut im Westend Sanierung und Erweiterung des SFI	1 500 000	2 000 000	206 741
-----	----	-----	---	-----------	-----------	---------

Verpflichtungsermächtigung	Bauraten	
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	—	1 000 000
2014	—	362 000
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	—	1 362 000

Erläuterungen:

Das Bauvorhaben umfasst den Umbau und die Erweiterung der Liegenschaft Miliusstraße 20 zur Errichtung eines Zentrums für Psychoanalyse.

Im bestehenden Gebäude sind Sanierungsmaßnahmen erforderlich.

Das SFI beteiligt sich an der Maßnahme mit 750.000 EUR. Von den in 2010 veranschlagten Mitteln i.H.v. 350.000 EUR werden 300.000 EUR durch eine Spendenaktion der F.A.Z. getragen (vgl. Titel - 755 22). Im Haushaltsjahr 2011 sollten 400.000 EUR vereinnahmt werden. Diese können jedoch erst in Ratenzahlungen in den kommenden Haushaltsjahren zur Verfügung gestellt werden (Titel - 282 03).

Bau

ES-Bau vom 18.05.2009	5 069 000	EUR
Bewilligt bis 2011	2 206 740	EUR
Haushaltsansatz 2012	1 500 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	1 362 260	EUR

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

Geschätzte Erstausrüstungskosten	95 000 EUR
Bewilligt bis 2011	– EUR
Haushaltsansatz 2012	– EUR
Vorbehalt 2013 ff	95 000 EUR

n e u

755 23	131	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Neubau eines Forschungsbaus für das Pädiatrische Zentrum für Stammzellentransplantation und Zellthera- pie (PZStZ) für den Fachbereich Medizin auf dem Cam- pus Niederrad	1 900 000	—	—
--------	-----	---	-----------	---	---

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	4 900 000	4 900 000
2014	9 000 000	9 000 000
2015	—	1 757 000
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	13 900 000	15 657 000

Erläuterungen:

Der Neubau eines Forschungsbaus für das Pädiatrische Zentrum für Stammzellentransplantation und Zelltherapie dient der translationalen Forschung, also der Umsetzung experimenteller Stammzellentransplantations- und Zelltherapien im Rahmen kontrollierter klinischer Studien. Außerdem werden Laborräume geschaffen, die die Entwicklung dieser Therapieformen unterstützen.

Die Baumaßnahme ist beim Bund zur Förderung als Forschungsbau nach Art. 91b Abs. 1 GG angemeldet. Sie steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch den Bund. Die Gesamtkosten dürfen die Summe des vom Bund anerkannten Betrags und der dem Epl. 18 zuzuführenden Spenden nicht überschreiten (Vgl. - 282 04).

Für die Maßnahme stehen im Haushaltsjahr 2012 Einnahmen aus dem "Zukunftsfonds Hessen" in Höhe von 950.000 EUR zur Verfügung (Vgl. - 381 01).

Bau

ES-Bau vom 07.03.2011	17 558 000 EUR
Bewilligt bis 2011	– EUR
Haushaltsansatz 2012	1 900 000 EUR
Vorbehalt 2013 ff	15 658 000 EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden ab dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

Geschätzte Gesamtkosten	2 125 000 EUR
Bewilligt bis 2011	– EUR
Haushaltsansatz 2012	– EUR
Vorbehalt 2013 ff	2 125 000 EUR

759 99	131	Verlagerungskosten im Rahmen der Standortneuordnung der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main	—	—	—
--------	-----	--	---	---	---

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Aus dem Titel werden Unterbringungs- und Verlagerungskosten finanziert, die durch die Standortneuordnung (Aufgabe von Altliegenschaften und Errichtung von Neubauten) bedingt sind.

1. Umzug und Zwischenunterbringung der Bibliothek 2,0 Mio EUR
2. Mietentgelt für die Weiternutzung der an die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) veräußerten Objekte Senckenberganlage 28 - 38 0,7 Mio EUR und die Miete durch Verlängerung der Mietzeit.

Bau

Geschätzte Gesamtkosten

Umzug und Zwischenunterbringung der Bibliothek und Mietentgelt für die Weiternutzung	2 700 000	EUR
Bewilligt bis 2011	1 223 052	EUR
Haushaltsansatz 2012.	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	1 476 948	EUR

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige
Investitionsausgaben)**

821 01	131	Universität Erwerb von Grundstücken	10 000 000	—	13 693 133
		Vgl. Titel 131 01.			

Erläuterungen:

Grunderwerb einschließlich Abfindungen, Entschädigungen, Gebühren sowie sonstige Kosten.

1. Erwerb des IG-Farben-Restgeländes (Wohnblöcke Hansaallee, Bürogebäude Eschersheimer Landstraße, BOQ-Housing-Area Rostocker Straße).
2. Übereignung von Flächen vom Campus Riedberg gem. "Kulturvertrag" vom 26.03.1999 mit einer Ausgleichszahlung i.H.v. rd. 640.000,- EUR in 2007.
3. Zahlung eines Ausgleichsbetrags an die Stadt Frankfurt am Main für die Wertsteigerung des Grundstücks auf dem Riedberg, welche durch die Entwicklungsmaßnahmen der Universität auf dieser Liegenschaft eintritt.
4. Erwerb Grundstück Mainova-Heizwerk Lübecker Straße einschließlich Rückbau gemäß Zusatzvereinbarung vom 15. Mai 2009 zum Fernwärmerahmenvertrag vom 20. Dezember 2001. Universität, Polizeipräsidium und andere werden mit Fernwärme aus dem Müll-Heizkraftwerk beliefert.
5. Erwerb Stralsunder Straße 24 - 30.
6. Nachzahlung an den Bund durch höhere GFZ, niedrigere Rückbau- und Grundstückskosten.

Grunderwerb

Die Kosten für die Grunderwerbe werden insgesamt

geschätzt auf	81 885 492	EUR
Bewilligt bis 2011	71 885 492	EUR
Haushaltsansatz 2012.	10 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	-	EUR

821 02	132	Klinikum Erwerb von Grundstücken	—	—	—
821 03	135	Kunsthochschulen Erwerb von Grundstücken	—	—	—
821 04	136	Fachhochschule Erwerb von Grundstücken	—	—	—

Besondere Finanzierungsausgaben

981 01	991	Verrechnungen zwischen Kapiteln	—	7 000 000	8 000 000
--------	-----	---	---	-----------	-----------

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:**Kapitelsummen**

Summe Kapitel 18 22 (BU)	15 322 500	EUR		
Bewilligt bis 2011	8 941 312	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	1 873 000	EUR		
Vorbehalt 2013ff.	4 508 188	EUR		
Summe Kapitel 18 22 (BAU)	1 064 780 950	EUR		
Bewilligt bis 2011	764 167 301	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	97 837 800	EUR		
Vorbehalt 2013ff.	202 775 849	EUR		
Summe Kapitel 18 22 (Gerät)	75 677 300	EUR		
Bewilligt bis 2011	37 208 672	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	—	EUR		
Vorbehalt 2013ff.	38 468 628	EUR		
Summe Kapitel 18 22 (Grunderwerb)	81 885 492	EUR		
Bewilligt bis 2011	71 885 492	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	10 000 000	EUR		
Vorbehalt 2013ff.	—	EUR		

Weggefallene Titel

561 01 921 Zinsausgaben an den Bund	—	—	—
721 05 132 Umbauten im Zentralbau, Haus 23	—	68 000	142 395
744 02 131 Neubau für den Fachbereich Physik.	—	383 000	233 101
754 99 136 Fachhochschule Frankfurt am Main Umbaumaßnahmen zwecks Einrichtung eines Kinderhau- ses, Bauphase 1 und 2	—	1 053 000	—
755 15 131 Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Neubau eines Interkulturellen Begegnungszentrums auf dem Campus Westend	—	25 000	110 727
755 17 131 Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Erweiterung der Zentralmensa auf dem Campus Riedberg	—	—	151 368
Gesamtausgaben Kapitel 18 22	109 710 800	116 118 100	155 223 467

Kapitel 18 22
Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Abschluss Kapitel 18 22				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1	Eigene Einnahmen	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen	—	400 000	65 000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	48 357 300	54 407 900	35 861 733
	Gesamteinnahmen	48 357 300	54 807 900	35 926 733
4	Personalausgaben	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 873 000	739 000	372 123
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—	—
7	Baumaßnahmen	97 837 800	108 379 100	133 158 210
8	Sonstige Investitionsausgaben	10 000 000	—	13 693 133
9	Besondere Finanzierungsausgaben	—	7 000 000	8 000 000
	Gesamtausgaben	109 710 800	116 118 100	155 223 467
	Zuschuss/Überschuss	-61 353 500	-61 310 200	-119 296 734

Kapitel 18 23
Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**18 23 Bauten im Bereich der Hochschulregion
Darmstadt**

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

119 51 871 Vermischte Einnahmen — — —

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen
und Zuschüssen für Investitionen; besondere
Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und
besondere Finanzierungseinnahmen)**

341 02 131 Beiträge für Investitionen — — —

Erläuterungen:

Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Technischen Universität Darmstadt

Weggefallene Titel

341 01 136 Beiträge für Investitionen — — —

Erläuterungen:

Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Hochschule Darmstadt

	—	—	—
--	---	---	---

Gesamteinnahmen Kapitel 18 23

Kapitel 18 23
Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

A U S G A B E N

**Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den
Schuldendienst**

519 08 136 Fachhochschule Darmstadt, Gebäude B 13 20 000 164 000 —

Erläuterungen:

BU

ES-Bau vom 28.05.2009

Ergänzende Sanierungsmaßnahmen am Mensagebäude Schöfferstraße	188 000	EUR
Bewilligt bis 2011	164 000	EUR
Haushaltsansatz 2012	20 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	4 000	EUR

Baumaßnahmen

726 01 136 Hochschule Darmstadt
Grundinstandsetzung und Erweiterung des Gebäudes
C 10, Schöfferstraße 4 200 000 10 000 000 14 799 656

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	2 000 000	3 000 000
2014	—	1 467 000
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	2 000 000	4 467 000

Erläuterungen:

Die Grundsanierung des Hochhauses ist erforderlich aufgrund der veralteten Bausubstanz und aufgrund von baurechtlichen Mängeln (u. a. Brandschutz).

Bau

ES-Bau vom 24.07.2008	41 460 000	EUR
Bewilligt bis 2011	32 792 096	EUR
Haushaltsansatz 2012	4 200 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	4 467 904	EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 18.02.2010	1 230 000	EUR
Bewilligt bis 2011	—	EUR
Haushaltsansatz 2012	—	EUR
Vorbehalt 2013 ff	1 230 000	EUR

Kapitel 18 23
Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

727 01 136	Hochschule Darmstadt Sanierung des Standortes Dieburg.....	1 511 000	1 500 000	88 098
------------	---	-----------	-----------	--------

Verpflichtungsermächtigung Bauraten

Haushaltsjahr	EUR	EUR
---------------	-----	-----

2013	200 000	1 000 000
------	---------	-----------

2014	—	29 000
------	---	--------

2015	—	—
------	---	---

2016ff	—	—
--------	---	---

Gesamtverpflichtung	200 000	1 029 000
---------------------	---------	-----------

Erläuterungen:

Realisierung der zur Fortsetzung des Lehrbetriebs notwendigen Sofortmaßnahmen.

Bau

ES-Bau vom 16.06.2010

Sofortmaßnahmen.....	4 129 000	EUR
----------------------	-----------	-----

Bewilligt bis 2011.....	1 588 097	EUR
-------------------------	-----------	-----

Haushaltsansatz 2012.....	1 511 000	EUR
---------------------------	-----------	-----

Vorbehalt 2013 ff.....	1 029 903	EUR
------------------------	-----------	-----

728 01 131	Technische Universität Darmstadt Neubau für das Exzellenzcluster Hochleistungsrechner am Standort Lichtwiese.....	163 000	2 463 000	395 082
------------	---	---------	-----------	---------

Verpflichtungsermächtigung Bauraten

Haushaltsjahr	EUR	EUR
---------------	-----	-----

2013	—	441 000
------	---	---------

2014	—	—
------	---	---

2015	—	—
------	---	---

2016ff	—	—
--------	---	---

Gesamtverpflichtung	—	441 000
---------------------	---	---------

Erläuterungen:

Die Beschaffung eines Hochleistungsrechners und die Errichtung eines hierfür geeigneten Gebäudes ist für ingenieurspezifisch anspruchsvolle, rechenzeitintensive und hochkomplexe Simulationsaufgaben der TUD erforderlich.

Die Baumaßnahme wird vom Bund als Forschungsbau nach Art. 91b Abs. 1 GG gefördert (vgl. Kapitel 1822 - 331 42).

Die vom Bund anerkannten förderfähigen Baukosten betragen 3.463.000 €. Die TUD hat den übersteigenden Betrag selbst zu tragen.

ES-Bau vom 13.03.2009 4.800.000 €

NES-Bau vom 14.06.2011 1.500.000 €

Summe 6.300.000 €

Eigenbeteiligung TUD -2.837.000 €

Summe Bau 3.463.000 €

Bau

Summe Bau.....	3 463 000	EUR
----------------	-----------	-----

Bewilligt bis 2011.....	2 858 082	EUR
-------------------------	-----------	-----

Haushaltsansatz 2012.....	163 000	EUR
---------------------------	---------	-----

Vorbehalt 2013 ff.....	441 918	EUR
------------------------	---------	-----

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 16.02.2010.....	15 028 000	EUR
------------------------------	------------	-----

Bewilligt bis 2011.....	7 500 000	EUR
-------------------------	-----------	-----

Haushaltsansatz 2012.....	—	EUR
---------------------------	---	-----

Vorbehalt 2013 ff.....	7 528 000	EUR
------------------------	-----------	-----

Kapitel 18 23
Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

728 02 131	Technische Universität Darmstadt Neubau für das Exzellenzcluster Smart Interfaces am Standort Lichtwiese	4 026 000	4 000 000	667 250
	Verpflichtungsermächtigung			
	Bauraten			
	Haushaltsjahr	EUR	EUR	
	2013	500 000	1 000 000	
	2014	—	59 000	
	2015	—	—	
	2016ff	—	—	
	Gesamtverpflichtung	500 000	1 059 000	

Erläuterungen:

Mit dem Neubau für das Exzellenzcluster Smart Interfaces ist die Etablierung eines internationalen Zentrums für interdisziplinäre Forschung verbunden. Alle beteiligten Professoren und Mitarbeiter sollen in dem Neubau untergebracht werden, der neben Büros auch die erforderlichen Laborflächen enthält.

Die Baumaßnahme wird vom Bund als Forschungsbau nach Art. 91b Abs. 1 GG gefördert (vgl. Kapitel 1822 - 331 42).

Bau

ES-Bau vom 13.03.2009	9 753 000	EUR
Bewilligt bis 2011	4 667 250	EUR
Haushaltsansatz 2012	4 026 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	1 059 750	EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 22.02.2010	1 047 000	EUR
Bewilligt bis 2011	—	EUR
Haushaltsansatz 2012	—	EUR
Vorbehalt 2013 ff	1 047 000	EUR

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige
Investitionsausgaben)**

821 04 136	Hochschulen Erwerb von Grundstücken	—	—	—
821 05 131	Technische Universität Erwerb von Grundstücken	—	—	—

Erläuterungen:**Kapitelsummen**

Summe Kapitel 18 23 (BU)	188 000	EUR
Bewilligt bis 2011	164 000	EUR
Haushaltsansatz 2012	20 000	EUR
Vorbehalt 2013ff	4 000	EUR
Summe Kapitel 18 23 (BAU)	58 805 000	EUR
Bewilligt bis 2011	41 905 525	EUR
Haushaltsansatz 2012	9 900 000	EUR
Vorbehalt 2013ff	6 999 475	EUR
Summe Kapitel 18 23 (Gerät)	17 305 000	EUR
Bewilligt bis 2011	7 500 000	EUR
Haushaltsansatz 2012	—	EUR
Vorbehalt 2013ff	9 805 000	EUR

Gesamtausgaben Kapitel 18 23	9 920 000	18 127 000	15 950 087
------------------------------------	-----------	------------	------------

Kapitel 18 23
Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Abschluss Kapitel 18 23				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1	Eigene Einnahmen	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—
Gesamteinnahmen		—	—	—
4	Personalausgaben	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	20 000	164 000	—
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—	—
7	Baumaßnahmen	9 900 000	17 963 000	15 950 087
8	Sonstige Investitionsausgaben	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—
Gesamtausgaben		9 920 000	18 127 000	15 950 087
Zuschuss/Überschuss		-9 920 000	-18 127 000	-15 950 087

Kapitel 18 24
Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
	Gesamteinnahmen Kapitel 18 24	9 975 000	100 000	14 000

Kapitel 18 24
Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

A U S G A B E N

**Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den
Schuldendienst**

n e u

518 01	136	Technische Hochschule Mittelhessen Anmietung von Lehr- und Büroflächen als Interimsflä- chen am Berliner Platz in Gießen	181 000	—	—
--------	-----	---	---------	---	---

Erläuterungen:

Im Rahmen von zwingend erforderlichen Sanierungs-, Umbau- und Umstrukturierungsarbeiten auf dem Campus Wiesenstrasse in Giessen werden befristet bis 2019 zur Interimsunterbringung Ausweichflächen angemietet.

BU

Geschätzte Gesamtkosten	3 535 000	EUR
Bewilligt bis 2011	—	EUR
Haushaltsansatz 2012	181 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	3 354 000	EUR

519 13	136	Fachhochschule Gießen, Haus A	1 100 000	800 000	423 724
--------	-----	-------------------------------------	-----------	---------	---------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	200 000	1 100 000
2014	—	186 000
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	200 000	1 286 000

Erläuterungen:

Die haushaltsrechtlich anerkannte ES-Bau vom 18.02.2005, die NES-Bau (geschätzt) sowie die 2. NES-Bau (geschätzt) werden durch die neu aufgestellte ES-Bau vom 30.03.2009 ersetzt.

BU

ES-Bau vom 30.03.2009		
Brandschutzmaßnahmen und PCB-Sanierung, Minimallösung	4 169 000	EUR
Summe (Bau)	4 169 000	EUR
Bewilligt bis 2011	1 782 828	EUR
Haushaltsansatz 2012	1 100 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	1 286 172	EUR

519 17	131	Justus-Liebig-Universität Gießen, Universitätshauptge- bäude einschließlich Aula	816 000	784 000	54 528
--------	-----	---	---------	---------	--------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	—	35 000
2014	—	—
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	—	35 000

Kapitel 18 24
Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

Erläuterungen:**BU**

ES-Bau vom 20.10.2005				
Sanierungsmaßnahmen	4 912 000	EUR		
NES-Bau vom 04.03.2009				
Mehrkosten wegen baulichem und technischem Mehraufwand	1 786 000	EUR		
Summe (Bau)	6 698 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	5 846 762	EUR		
Haushaltsansatz 2012	816 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	35 238	EUR		

519 19 131 Justus-Liebig-Universität Gießen, Zahnklinik 2 000 000 1 000 000 —

Erläuterungen:

Die PCB-Sanierung einschließlich dringender Brandschutzmaßnahmen ist erforderlich, um den Betrieb der Zahnklinik zumindest mittelfristig zu sichern.

BU

ES-Bau vom 17.02.2011	3 000 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	1 000 000	EUR		
Haushaltsansatz 2012	2 000 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	—	EUR		

Baumaßnahmen

725 01 136 Fachhochschule Gießen-Friedberg
Neubau eines Verfügungsgebäudes auf der Liegenschaft
Wiesenstraße in Gießen 750 000 1 000 000 34 779

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	116 000	116 000
2014	—	—
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	116 000	116 000

Erläuterungen:

Das neue Verfügungsgebäude soll im Wesentlichen einer dringend notwendigen Erweiterung des Studienganges Informatik, der Einrichtung einer Cafeteria und eines großen Hörsaales sowie der Unterbringung der Fachschaften dienen.

Bau

ES-Bau vom 06.06.2003	12 869 000	EUR		
NES-Bau, geschätzt				
Abbruch Gebäude "K" und Errichtung eines Ersatzgebäudes mit Anbindung an das Verfügungsgebäude	756 000	EUR		
Summe (Bau)	13 625 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	12 759 000	EUR		
Haushaltsansatz 2012	750 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	116 000	EUR		

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 10.04.2006	998 600	EUR		
Bewilligt bis 2011	998 600	EUR		
Haushaltsansatz 2012	—	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	—	EUR		

Kapitel 18 24

Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

725 02	136	Fachhochschule Gießen Erweiterungsbau in der Wilhelm-Leuschner-Straße 10 in Friedberg	—	300 000	245 208
--------	-----	---	---	---------	---------

Erläuterungen:

Aufgrund der hohen räumlichen Auslastung am Standort Friedberg ist der geplante Neubau dringend erforderlich.

Mit dem Vorhaben soll für die neuen Studiengänge Medieninformatik, Wirtschaftsinformatik, Facilitymanagement, Logistik und den Fernstudiengang Logistik zusätzliche Fläche geschaffen werden.

Bau

ES-Bau vom 07.02.2003	22 112 000	EUR
NES-Bau, geschätzt		
Minderkosten	-2 716 000	EUR
Summe (Bau)	19 396 000	EUR
Bewilligt bis 2011	17 063 967	EUR
Haushaltsansatz 2012	—	EUR
Vorbehalt 2013 ff	2 332 033	EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 14.11.2006	1 420 000	EUR
NES-Gerät vom 25.04.2008		
Mehrkosten Telefonanlage	54 200	EUR
NES-Gerät, geschätzt		
Minderkosten	-71 200	EUR
Summe (Gerät)	1 403 000	EUR
Bewilligt bis 2011	1 403 000	EUR
Haushaltsansatz 2012	—	EUR
Vorbehalt 2013 ff	—	EUR

725 03	131	Zentrale Leittechnik	—	—	—
--------	-----	----------------------------	---	---	---

Erläuterungen:

Installation der Zentralen Leittechnik

Bau

HU-Bau vom 31.01.1991	4 558 200	EUR
NHU-Bau, ohne Mehrkosten		
Konzeptänderungen und notwendige Ergänzungen	—	EUR
Summe (Bau)	4 558 200	EUR
Bewilligt bis 2011	1 050 391	EUR
Haushaltsansatz 2012	—	EUR
Vorbehalt 2013 ff	3 507 809	EUR

725 07	131	Mensa Otto-Behaghel-Straße, Funktionsverbesserung,	69 000	650 000	646 814
--------	-----	---	--------	---------	---------

Erläuterungen:**Bau**

HU-Bau vom 07.01.2002		
Umbau	4 072 000	EUR
NES-Bau, geschätzt		
Brandschutzauflagen	2 184 000	EUR
2. NES-Bau zur HU-Bau vom 07.01.2002, geschätzt		
Minderkosten	-3 572 000	EUR
Summe (Bau)	2 684 000	EUR
Bewilligt bis 2011	1 764 635	EUR
Haushaltsansatz 2012	69 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	850 365	EUR

Kapitel 18 24
Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

725 08 131 Biomedizinisches Forschungszentrum am Seltersberg 3 122 000 10 000 000 32 504 300

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	4 000 000	5 506 000
2014	—	1 600 000
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	4 000 000	7 106 000

Erläuterungen:

Für die Cafeteria wird dem Einzelplan 18 von Seiten des Studentenwerks Gießen ein Betrag in Höhe von 100.000 EUR zugeführt (vgl. Titel - 341 03).

Bau

ES-Bau vom 20.04.2006		
Neubau einschl. Interimsparkplätze	71 500 000	EUR
NES-Bau vom 14.12.2009		
Mehrkosten durch Baupreissteigerung, baulicher Mehraufwand, Nachtragsbedarf und Cafeteria	22 055 000	EUR
Summe (Bau)	93 555 000	EUR
Bewilligt bis 2011	83 326 956	EUR
Haushaltsansatz 2012	3 122 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	7 106 044	EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 30.03.2009	5 000 000	EUR
Bewilligt bis 2011	—	EUR
Haushaltsansatz 2012	—	EUR
Vorbehalt 2013 ff	5 000 000	EUR

743 19 131 Justus-Liebig-Universität Gießen
 Neuordnung Campus Veterinärmedizin, 1. Bauabschnitt
 Neubau einer Kleintier- und Vogelklinik 10 000 000 7 500 000 4 478 085

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	3 500 000	16 000 000
2014	3 000 000	13 000 000
2015	1 000 000	5 378 000
2016ff	—	3 000 000
Gesamtverpflichtung	7 500 000	37 378 000

Erläuterungen:

Im Rahmen des I. Bauabschnittes wird aufgrund der veralteten Bausubstanz und der vorhandenen Raumnot ein Neubau für die Kleintierklinik errichtet. Darüber hinaus werden An- und Umbaumaßnahmen am Gebäude 118 durchgeführt und die Gebäude 128 und 114 rückgebaut.
 Der II. Bauabschnitts beinhaltet den Neubau mit Stellplätzen im Untergeschoss und die Sanierung der Stützmauer.

Kapitel 18 24
Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Bau

1. TES-Bau vom 27.10.2008				
Ersatzmaßnahmen zur Baufeldfreimachung.	3 970 000	EUR		
2. TES-Bau vom 18.12.2008				
Neubau mit Stellplätzen im Untergeschoss und Sanierung der Stützmauer	60 690 000	EUR		
Summe (Bau).	64 660 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	15 281 592	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	10 000 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	39 378 408	EUR		

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

Geschätzte Gesamtkosten.	5 214 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	-	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	5 214 000	EUR		

752 01 131	Justus-Liebig-Universität Gießen Neubau von Forschungsflächen für den Fachbereich Humanmedizin am Seltersberg.	5 300 000	1 500 000	18 170
------------	---	-----------	-----------	--------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	4 000 000	14 000 000
2014	2 500 000	5 000 000
2015	500 000	1 201 000
2016ff	—	1 100 000
Gesamtverpflichtung	7 000 000	21 301 000

Erläuterungen:

Ersatz für Forschungsflächen, die durch den Neubau des Klinikums entfallen. Für die Maßnahme stehen im Haushaltsjahr 2012 Einnahmen aus dem "Zukunftsfonds Hessen" in Höhe von 5.300.000 EUR zur Verfügung (Vgl. 381 01).

Bau

Geschätzte Gesamtkosten.	29 130 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	1 528 975	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	5 300 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	22 301 025	EUR		

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

Geschätzte Erstausrüstungskosten	2 510 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	-	EUR		
Haushaltsansatz 2012.	-	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	2 510 000	EUR		

Kapitel 18 24
Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

n e u

752 02 131	Justus-Liebig-Universität Gießen Umbau und Sanierung der Alten Chirurgie zum zentralen Lehr- und Dekanatsgebäude für den Fachbereich Medizin	3 000 000	—	—
	Verpflichtungsermächtigung			
	Bauraten			
	Haushaltsjahr	EUR	EUR	
	2013	7 000 000	7 000 000	
	2014	5 000 000	6 000 000	
	2015	—	—	
	2016ff	—	—	
	Gesamtverpflichtung	12 000 000	13 000 000	

Erläuterungen:

Die Baumaßnahme dient Zwecken der Lehre und der Unterbringung des Dekanats des Fachbereichs Medizin.

Das Universitätsklinikum Gießen Marburg beteiligt sich an der Maßnahme mit 3,35 Mio. € (Vgl. 282 01).

Für die Maßnahme stehen im Haushaltsjahr 2012 Einnahmen aus dem "Zukunftsfonds Hessen" in Höhe von 3.000.000 EUR zur Verfügung (Vgl. 381 01).

Bau

Geschätzte Gesamtkosten	16 930 000 EUR
Bewilligt bis 2011	— EUR
Haushaltsansatz 2012	3 000 000 EUR
Vorbehalt 2013 ff	13 930 000 EUR

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige
Investitionsausgaben)**

821 01 131	Erwerb von Grundstücken für die Universität	—	—	-109 277
821 03 136	Erwerb von Grundstücken für die Fachhochschule	—	—	3 735 059

Erläuterungen:

Grunderwerb einschließlich Abfindungen, Entschädigungen, Gebühren sowie sonstige Kosten.

Finanziert wurde u. a. der Erwerb der ehemaligen Liegenschaft des Landratsamtes des Landkreises Gießen, Ostanlage 33 bis 45 in Gießen für Zwecke der Fachhochschule Gießen - Friedberg und Housing-Area in Friedberg.

Kapitelsummen

Summe Kapitel 18 24 (BU)	17 402 000 EUR
Bewilligt bis 2011	8 629 590 EUR
Haushaltsansatz 2012	4 097 000 EUR
Vorbehalt 2013ff	4 675 410 EUR
Summe Kapitel 18 24 (BAU)	244 538 200 EUR
Bewilligt bis 2011	132 775 516 EUR
Haushaltsansatz 2012	22 241 000 EUR
Vorbehalt 2013ff	89 521 684 EUR
Summe Kapitel 18 24 (Gerät)	15 125 600 EUR
Bewilligt bis 2011	2 401 600 EUR
Haushaltsansatz 2012	— EUR
Vorbehalt 2013ff	12 724 000 EUR

Kapitel 18 24
Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Weggefallene Titel

724 01	136	Fachhochschule Gießen Umbau des Gebäudes Eichgärtenallee 1	—	80 000	321 620
724 02	136	Fachhochschule Gießen - Friedberg Neubau für die angewandten Biowissenschaften in der Gut- fleischstraße 3 in Gießen	—	228 000	27 600
725 04	131	Justus-Liebig-Universität Gießen Herrichtung und Umbau des ehemaligen Finanzamtsgebäu- des Goethestraße 58 in Gießen	—	327 000	782 202
821 02	132	Erwerb von Grundstücken für die Klinik	—	—	—
Gesamtausgaben Kapitel 18 24			26 338 000	24 169 000	43 162 811

Abschluss Kapitel 18 24

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1	Eigene Einnahmen	—	—	14 000
2	Übertragungseinnahmen	1 675 000	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	8 300 000	100 000	—
Gesamteinnahmen		9 975 000	100 000	14 000
4	Personalausgaben	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	4 097 000	2 584 000	478 252
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—	—
7	Baumaßnahmen	22 241 000	21 585 000	39 058 777
8	Sonstige Investitionsausgaben	—	—	3 625 782
9	Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—
Gesamtausgaben		26 338 000	24 169 000	43 162 811
Zuschuss/Überschuss		-16 363 000	-24 069 000	-43 148 811

Kapitel 18 25
Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

18 25 **Bauten im Bereich der Hochschulregion
Marburg**

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

119	51	871	Vermischte Einnahmen	—	—	34 600
-----	----	-----	----------------------------	---	---	--------

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen
und Zuschüssen für Investitionen; besondere
Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und
besondere Finanzierungseinnahmen)**

341	01	131	Beiträge für Investitionen	—	—	—
-----	----	-----	----------------------------------	---	---	---

Erläuterungen:

Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Philipps-Universität Marburg

342	06	132	Sonstige Zuschüsse für Investitionen	—	—	—
-----	----	-----	--	---	---	---

Erläuterungen:

Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums der Philipps-Universität Marburg

Weggefallene Titel

342	03	131	Zuweisungen der Max-Kade-Foundation	—	—	—
			In Höhe der Einnahmen können Mehrausgaben bei der betreffenden Bau- maßnahme geleistet werden.			

342	04	131	Zuschuss des Studentenwerkes Marburg	—	—	—
			In Höhe der Einnahmen können Mehrausgaben bei der betreffenden Bau- maßnahme geleistet werden.			

			Gesamteinnahmen Kapitel 18 25	—	—	34 600
--	--	--	-------------------------------------	---	---	--------

Kapitel 18 25
Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

A U S G A B E N

**Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den
Schuldendienst**

519 03 131 Ernst-von-Hülsen-Haus 1 200 000 450 000 66 980

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	500 000	1 400 000
2014	500 000	1 200 000
2015	—	1 000 000
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	1 000 000	3 600 000

Erläuterungen:

BU

HU-Bau vom 22.06.1998
Brandschutz- und sicherheitstechnische Maßnahmen 1 176 000 EUR
NES-Bau vom 13.04.2011
Erneuerung der Dacheindeckung einschl. Wärmedämmung
nach EnEV und Fassadensanierung mit Sandsteinsockel 4 986 000 EUR
Summe (Bau). 6 162 000 EUR
Bewilligt bis 2011 1 196 598 EUR
Haushaltsansatz 2012. 1 200 000 EUR
Vorbehalt 2013 ff 3 765 402 EUR

519 08 131 Fachbereich Geisteswissenschaften — — —

Erläuterungen:

BU

Geschätzte Kosten
Erneuerung Schallschutz und Wärmedämmung 2 900 000 EUR
Bewilligt bis 2011 — EUR
Haushaltsansatz 2012. — EUR
Vorbehalt 2013 ff 2 900 000 EUR

Baumaßnahmen

755 01 131 Philipps-Universität Marburg
Neubau für das Exzellenzcluster Zentrum für Tumor- und
Immunbiologie auf den Lahnbergen 10 000 000 6 000 000 1 757 022

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	2 000 000	10 000 000
2014	1 000 000	6 500 000
2015	—	3 000 000
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	3 000 000	19 500 000

Kapitel 18 25
Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Der Neubau für das Exzellenzcluster Zentrum für Tumor- und Immunbiologie dient der Zusammenführung von mehr als 20 Arbeitsgruppen aus den Bereichen Tumor-, Immun- und molekulare Zellbiologie zur Verstärkung der Profilbildung und Vernetzung an den Schnittstellen von Onkologie und Immunologie in Klinik- und Grundlagenforschung.

Die Baumaßnahme wird vom Bund als Forschungsbau nach Art. 91b Abs. 1 GG gefördert (vgl. Kapitel 1822 - 331 42).

Bau

ES-Bau vom 10.03.2009	39 830 000	EUR
Bewilligt bis 2011	7 757 022	EUR
Haushaltsansatz 2012	10 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	22 072 978	EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

Geschätzte Erstausrüstungskosten	3 418 000	EUR
Bewilligt bis 2011	-	EUR
Haushaltsansatz 2012	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	3 418 000	EUR

755 02 131 Philipps-Universität Marburg
 Neubau für das Exzellenzcluster Forschungsbau Deutscher Sprachatlas

2 000 000 700 000 —

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	1 000 000	2 000 000
2014	500 000	2 000 000
2015	—	202 000
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	1 500 000	4 202 000

Erläuterungen:

Der Neubau für den Forschungsbau Deutscher Sprachatlas dient der Erforschung der deutschen Sprache und der deutschen Dialekte. Es handelt sich hierbei um einen Forschungsschwerpunkt der Philipps-Universität Marburg.

Die Baumaßnahme wird vom Bund als Forschungsbau nach Art. 91b Abs. 1 GG gefördert (vgl. Kapitel 1822 - 331 42).

Bau

ES-Bau, geschätzt	6 902 000	EUR
Bewilligt bis 2011	700 000	EUR
Haushaltsansatz 2012	2 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	4 202 000	EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

Geschätzte Erstausrüstungskosten	323 000	EUR
Bewilligt bis 2011	-	EUR
Haushaltsansatz 2012	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	323 000	EUR

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
 Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige
 Investitionsausgaben)**

Kapitel 18 25
Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

821 01 131 Universität Erwerb von Grundstücken — — —

Kapitelsummen

Summe Kapitel 18 25 (BU)	9 062 000 EUR
Bewilligt bis 2011	1 196 598 EUR
Haushaltsansatz 2012	1 200 000 EUR
Vorbehalt 2013ff.	6 665 402 EUR
Summe Kapitel 18 25 (BAU)	46 732 000 EUR
Bewilligt bis 2011	8 457 022 EUR
Haushaltsansatz 2012	12 000 000 EUR
Vorbehalt 2013ff.	26 274 978 EUR
Summe Kapitel 18 25 (Gerät)	3 741 000 EUR
Bewilligt bis 2011	— EUR
Haushaltsansatz 2012	— EUR
Vorbehalt 2013ff.	3 741 000 EUR

Weggefallene Titel

745 02 131 Neubau eines internationalen Studien- und Begegnungs-
zentrums für die Philipps-Universität Marburg. — — 10 868
Vgl. Vermerke bei Titel 342 03 und 342 04.

821 02 132 Klinikum - Erwerb von Grundstücken — — —

Gesamtausgaben Kapitel 18 25 13 200 000 7 150 000 1 834 871

Abschluss Kapitel 18 25

0 Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1 Eigene Einnahmen	—	—	34 600
2 Übertragungseinnahmen	—	—	—
3 Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—

Gesamteinnahmen — — 34 600

4 Personalausgaben	—	—	—
5 Sächliche Verwaltungsausgaben	1 200 000	450 000	66 980
Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—
6 Übertragungsausgaben	—	—	—
7 Baumaßnahmen	12 000 000	6 700 000	1 767 891
8 Sonstige Investitionsausgaben	—	—	—
9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—

Gesamtausgaben 13 200 000 7 150 000 1 834 871

Zuschuss/Überschuss -13 200 000 -7 150 000 -1 800 271

Kapitel 18 26
Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
18 26	Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel			
	E I N N A H M E N			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
119 51 871	Vermischte Einnahmen	—	—	—
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
341 01 131	Beiträge für Investitionen	—	—	890 000
	Erläuterungen: Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Universität Kassel. Im Haushaltsjahr 2010 sind für die Liegenschaft Wilhelmhöher Allee 47/ 67, Kas- senärztliche Vereinigung Hessen (Titel - 821 01) von der Universität Kassel 890.000,- EUR zugewiesen worden.			
341 02 131	Beiträge für Investitionen	—	—	694 500
	Erläuterungen: Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Universität Kassel für die Maßnahme "Neubau für die Erziehungs- und Sprachwissenschaften" Titel 721 01 für zusätz- liche Mehrkosten der 2. NES-Bau in Höhe von 837.000 EUR für Nutzerforderungen. Für das Haushaltsjahr 2009 sind 400.000 EUR und für das Haushaltsjahr 2010 sind 437.000 EUR zugewiesen worden. Für zusätzliche Nutzerforderungen sind im Haushaltsjahr 2010 Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Universität Kassel in Höhe von 257.500 EUR dem Einzel- plan 18 zugeführt worden.			
341 03 131	Beiträge für Investitionen	—	—	—
	Erläuterungen: Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Universität Kassel für die Maßnahme "Neubau eines Schülerforschungszentrums" Titel 812 42 (721 03) für die Gerä- teerausstattung in Höhe von 120.000 EUR für das Haushaltsjahr 2010.			
341 04 131	Beiträge für Investitionen	—	—	446 000
	Erläuterungen: Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Universität Kassel für die Maßnahme "Neubau eines Institutsgebäudes für die Sportwissenschaften" für Mehrkosten in Höhe von 446.000 EUR durch Nutzerforderungen beim Titel 721 02 sind für das Haushaltsjahr 2010 erfolgt. Für weitere Mehrkosten wurden aus dem Wirtschafts- plan zusätzliche 10.000 EUR für das Haushaltsjahr 2011 dem Einzelplan 18 zuge- führt.			
Gesamteinnahmen Kapitel 18 26		—	—	2 030 500

Kapitel 18 26
Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

A U S G A B E N

**Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den
Schuldendienst**

519 07	131	Brandschutzmaßnahmen am Standort Wilhelmshöher Allee	112 000	112 000	309 081
--------	-----	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

BU

ES-Bau vom 17.02.2004	1 160 000	EUR
NES-Bau vom 03.03.2009		
Mehrkosten aufgrund baulichem Mehraufwand zur Umsetzung der Brandschutzmaßnahmen	504 500	EUR
2. TES-Bau vom 07.04.2009		
Brandschutzmaßnahmen, Baupreissteigerungen, Mehrwertsteu- ererhöhung	766 000	EUR
Summe (Bau)	2 430 500	EUR
Bewilligt bis 2011	2 318 500	EUR
Haushaltsansatz 2012	112 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	-	EUR

Baumaßnahmen

721 01	131	Neubau für die Erziehungs- und Sprachwissenschaften . . .	1 387 000	169 000	6 645 185
--------	-----	---	-----------	---------	-----------

Erläuterungen:

Das Neubauvorhaben dient der Unterbringung der Geisteswissenschaften, so dass nach Fertigstellung des Neubaus Anmietungen aufgegeben und bisher genutzte, jedoch von der Zentralbibliothek dringend benötigte, Fläche im Bibliotheksgebäude geräumt werden kann. Von der 2. NES-Bau werden Mehrkosten in Höhe von 837.000 EUR für Nutzerforderungen aus dem Wirtschaftsplan der Universität Kassel finanziert (siehe Titel 341 02), im Haushaltsjahr 2009 sind 400.000 EUR und in 2010 sind 437.000 EUR dem Einzelplan 18 zugeführt worden.

Die Mehrkosten für den Veranstaltungsraum im Baukörper 2 in Höhe von 288.000 EUR der 3. NES-Bau werden aus der ES-Gerät finanziert. Die Universität Kassel hat für zusätzliche Nutzerforderungen der 3. NES-Bau in Höhe von 257.500 EUR (siehe Titel 341 02) im Haushaltsjahr 2010 dem Epl. 18 zugeführt.

Bau

ES-Bau vom 04.05.2004	19 900 000	EUR
1. NES-Bau vom 10.10.2006	2 303 000	EUR
2. NES-Bau vom 10.02.2009		
Mehrkosten für zusätzliche bauliche Ausführungen und Nutzer- forderungen	2 986 000	EUR
3. NES-Bau vom 05.10.2010		
Mehrkosten für Preissteigerungen und Nutzerforderungen . . .	1 392 000	EUR
Summe (Bau)	26 581 000	EUR
Bewilligt bis 2011	25 193 045	EUR
Haushaltsansatz 2012	1 387 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	955	EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 06.05.2009	812 000	EUR
Bewilligt bis 2011	812 000	EUR
Haushaltsansatz 2012	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	-	EUR

Kapitel 18 26
Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

721 02 131	Neubau eines Institutsgebäudes für die Sportwissenschaften.....	1 188 000	2 000 000	43 606
------------	---	-----------	-----------	--------

Erläuterungen:

Die Sportwissenschaften sind derzeit sehr beengt in qualitativ minderwertigen Räumen untergebracht. Mit der Baumaßnahme wird die Situation verbessert und die Unterbringung an zwei Standorten behoben.

Ein Teil der Mehrkosten (446.000 EUR und 10.000 EUR) der NES-Bau werden aufgrund von Nutzerforderungen aus dem Wirtschaftsplan der Universität Kassel finanziert (siehe Titel 341 04). Die Universität Kassel hat im Haushaltsjahr 2010 dem Einzelplan 18 446.000 EUR und im Haushaltsjahr 2011 10.000 EUR zugeführt.

Bau

ES-Bau vom 30.05.2007	2 594 000	EUR
1. NES-Bau vom 10.02.2010		
Mehrkosten für Nutzerforderungen und baulich bedingten Mehrbedarf	935 000	EUR
2. NES-Bau vom 07.03.2011		
Mehrkosten durch Umsetzung des erhöhten energetischen Standards	294 000	EUR
Summe (Bau)	3 823 000	EUR
Bewilligt bis 2011	2 235 000	EUR
Haushaltsansatz 2012	1 188 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	400 000	EUR

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 16.10.2009	130 000	EUR
Bewilligt bis 2011	—	EUR
Haushaltsansatz 2012	—	EUR
Vorbehalt 2013 ff	130 000	EUR

721 03 131	Universität Kassel			
	Neubau eines Schülerforschungszentrums.....	950 000	1 470 000	132 138

Haushaltsjahr	Verpflichtungsermächtigung		Bauraten	
	EUR		EUR	
2013	—		329 000	
2014	—		—	
2015	—		—	
2016ff	—		—	
Gesamtverpflichtung	—		329 000	

Erläuterungen:

Mit der Baumaßnahme wird die Raumnot des PhysikClub Kassel, einem Kooperationsprojekt der Stadt Kassel, des Staatlichen Schulamtes und der Albert-Schweitzer-Schule Kassel behoben und die angestrebte Erweiterung der Forschungsarbeiten auf die Bereiche Biologie und Chemie im Rahmen eines bundesweit einzigartigen Kooperationsprojekts von Land, Universität, Stadt und Albert-Schweitzer-Schule ermöglicht.

Die Geräteerstausrüstungskosten werden zur Hälfte (120.000 EUR) von der Universität Kassel finanziert (siehe Einnahmetitel 341 03).

Bau

ES-Bau vom 29.04.2010	2 952 000	EUR
Bewilligt bis 2011	1 672 462	EUR
Haushaltsansatz 2012	950 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	329 538	EUR

Kapitel 18 26
Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Gerät

Die Kosten der Erstausrüstung für Bauten mit Gerät werden seit dem Haushaltsjahr 2011 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

ES-Gerät vom 01.11.2010	240 000	EUR
Bewilligt bis 2011	-	EUR
Haushaltsansatz 2012.	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	240 000	EUR

722 01 131 Universität Kassel				
Umbau Torhaus B auf dem Campus Holländischer Platz . . .	1 500 000		1 500 000	77 084

Erläuterungen:

Der Umbau des Gebäudes erfolgt zwecks Unterbringung der Fachbereiche Architektur, Stadtplanung und Landschaftsplanung.

Bau

ES-Bau vom 30.05.2007	3 173 000	EUR
NES-Bau vom 30.06.2010		
Mehrkosten durch Planungsüberarbeitung	831 000	EUR
Summe (Bau).	4 004 000	EUR
Bewilligt bis 2011	1 785 000	EUR
Haushaltsansatz 2012.	1 500 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	719 000	EUR

722 02 131 Universität Kassel				
Abriss und Altlastensanierung auf dem Campus Holländischer Platz	500 000		500 000	2 181 514

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	300 000	1 750 000
2014	500 000	500 000
2015	300 000	300 000
2016ff	300 000	542 000
Gesamtverpflichtung	1 400 000	3 092 000

Erläuterungen:

Zwecks Unterbringung der am Hochschulstandort Heinrich-Plett-Straße untergebrachten Fachbereiche am zentralen Standort Holländischer Platz ist der Abriss der dort vorhandenen und nicht unter Denkmalschutz stehenden Gebäude und Außenanlagen im Rahmen der ES-Bau erforderlich.

Desweiteren erfolgt mit der 2.TES-Bau die Baureifmachung der Grundstücke für ein Science-Center und ein Studentenwohnheim inkl. der erforderlichen Infrastrukturmaßnahmen.

Bau

ES-Bau vom 25.05.2007	4 621 000	EUR
NES-Bau vom 22.06.2010 zur ES-Bau		
Abriss und Altlastensanierung auf dem Gelände Mombachstraße		
1.	2 628 000	EUR
2. TES-Bau, geschätzt		
Baureifmachung und Infrastrukturmaßnahmen für ein Science Center und ein Studentenwohnheim	2 740 000	EUR
Summe (Bau).	9 989 000	EUR
Bewilligt bis 2011	3 015 826	EUR
Haushaltsansatz 2012.	500 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	6 473 174	EUR

722 03 131 Universität Kassel				
Umbau der ehemaligen Produktionshalle (Gebäude 7640) auf dem Campus Holländischer Platz	1 500 000		2 200 000	213 089

Kapitel 18 26
Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Der Umbau der ehemaligen Produktionshalle erfolgt zwecks Unterbringung von Praktikums- und Werkstattfläche für die Fachbereiche Architektur, Stadtplanung und Landschaftsplanung.

Bau

Geschätzte Gesamtkosten	5 176 000	EUR
Bewilligt bis 2011	2 585 635	EUR
Haushaltsansatz 2012	1 500 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	1 090 365	EUR

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige
Investitionsausgaben)**

821	01	131	Erwerb von Grundstücken	—	—	1 684 277
-----	----	-----	-----------------------------------	---	---	-----------

Kapitelsummen

Summe Kapitel 18 26 (BU)	2 430 500	EUR
Bewilligt bis 2011	2 318 500	EUR
Haushaltsansatz 2012	112 000	EUR
Vorbehalt 2013ff	—	EUR
Summe Kapitel 18 26 (BAU)	52 525 000	EUR
Bewilligt bis 2011	36 486 968	EUR
Haushaltsansatz 2012	7 025 000	EUR
Vorbehalt 2013ff	9 013 032	EUR
Summe Kapitel 18 26 (Gerät)	1 182 000	EUR
Bewilligt bis 2011	812 000	EUR
Haushaltsansatz 2012	—	EUR
Vorbehalt 2013ff	370 000	EUR

Gesamtausgaben Kapitel 18 26	7 137 000	7 951 000	11 285 973
--	-----------	-----------	------------

Kapitel 18 26
Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
Abschluss Kapitel 18 26				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1	Eigene Einnahmen	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	2 030 500
Gesamteinnahmen		—	—	2 030 500
4	Personalausgaben	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	112 000	112 000	309 081
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—	—
7	Baumaßnahmen	7 025 000	7 839 000	9 292 615
8	Sonstige Investitionsausgaben	—	—	1 684 277
9	Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—
Gesamtausgaben		7 137 000	7 951 000	11 285 973
Zuschuss/Überschuss		-7 137 000	-7 951 000	-9 255 473

Abschluss für den Abschnitt Hochschulen
Haushaltsjahr 2012

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungseinnahmen	Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen	Gesamteinnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
18 17	Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden	—	—	—	2.200.000	2.200.000
18 19	Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda	—	—	—	—	—
18 22	Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main	—	—	—	48.357.300	48.357.300
18 23	Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt	—	—	—	—	—
18 24	Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen	—	—	1.675.000	8.300.000	9.975.000
18 25	Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg	—	—	—	—	—
18 26	Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel	—	—	—	—	—
	Insgesamt:	—	—	1.675.000	58.857.300	60.532.300

Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben, Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
—	1.687.000 —	—	6.600.000	—	—	8.287.000	-6.087.000
—	— —	—	—	—	—	—	—
—	1.873.000 —	—	97.837.800	10.000.000	—	109.710.800	-61.353.500
—	20.000 —	—	9.900.000	—	—	9.920.000	-9.920.000
—	4.097.000 —	—	22.241.000	—	—	26.338.000	-16.363.000
—	1.200.000 —	—	12.000.000	—	—	13.200.000	-13.200.000
—	112.000 —	—	7.025.000	—	—	7.137.000	-7.137.000
—	8.989.000 —	—	155.603.800	10.000.000	—	174.592.800	-114.060.500

Kapitel 18 27
Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

**18 27 Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der
Hochschulbauten**

E I N N A H M E N

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen
und Zuschüssen für Investitionen; besondere
Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und
besondere Finanzierungseinnahmen)**

341 01	131	Beiträge für Investitionen	—	—	14 280
		In Höhe der Einnahmen können Mehrausgaben bei der betreffenden Bau- maßnahme geleistet werden.			

Erläuterungen:

Die Zuweisung aus dem Wirtschaftsplan der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main des Fachbereichs Medizin in Höhe von 4.408.000 EUR Bau und 164.000 EUR erfolgt im Haushaltsjahr 2011 zwecks Erstellung der Dekanatsflächen im MEDICUM (siehe Titel 721 11 und 812 04).

Die Zuweisung aus dem Wirtschaftsplan der Universität Kassel in Höhe von 14.280 EUR für die Mehrkosten der Kleinkälteverbundanlage ist im Haushaltsjahr 2010 apl. auf dem Einnahmetitel vereinnahmt worden (siehe Titel 721 04).

381 01	991	Zuführung aus Kapitel 17 03 - 981 01	17 400 000	117 557 000	21 140 853
--------	-----	--	------------	-------------	------------

Erläuterungen:

Die Zuführung aus dem Kapitel 17 03 - 981 01 erfolgt zur Auflösung der Rücklage des Sonderinvestitionsprogramms aus dem Haushaltsjahr 2009. Die Rücklage in Höhe 17.400.000 EUR ist nur für die Maßnahmen des Sonderinvestitionsprogramms zu verwenden.

Gesamteinnahmen Kapitel 18 27	17 400 000	117 557 000	21 155 133
-------------------------------------	------------	-------------	------------

Kapitel 18 27
Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

A U S G A B E N

Baumaßnahmen

721 01 131	Universität Kassel			
	Sanierung der Murhardschen Bibliothek	1 500 000	3 400 000	50 733
	Verpflichtungsermächtigung			
	Bauraten			
	Haushaltsjahr	EUR	EUR	
	2013	1 000 000	2 000 000	
	2014	500 000	1 500 000	
	2015	—	133 000	
	2016ff	—	—	
	Gesamtverpflichtung	1 500 000	3 633 000	

Erläuterungen:

Die Sanierung des Gebäudes ist notwendig um bestehende bauliche Mängel zu beseitigen und den zusätzlichen Flächenbedarf abzudecken.

Bau

Geschätzte Gesamtkosten	8 600 000 EUR
Bewilligt bis 2011	3 466 732 EUR
Haushaltsansatz 2012	1 500 000 EUR
Vorbehalt 2013 ff	3 633 268 EUR

721 02 131	Universität Kassel			
	Umnutzung des Bibliotheksgebäudes für die Unterbringung der Bereichsbibliotheken auf dem Campus Holländischer Platz	2 000 000	4 800 000	200 774
	Verpflichtungsermächtigung			
	Bauraten			
	VE Gerät			
	Haushaltsjahr	EUR	EUR	EUR
	2013	1 000 000	4 200 000	826 000
	2014	1 000 000	3 000 000	
	2015	500 000	2 432 000	
	2016ff	—	1 600 000	—
	Gesamtverpflichtung	2 500 000	11 232 000	826 000

Erläuterungen:

Das Gebäude wird nach dem Auszug anderer Fachbereiche für die Unterbringung zusätzlicher Bereichsbibliotheken hergerichtet.

Bau

ES-Bau vom 30.05.2007	16 063 000 EUR
NES-Bau, geschätzt	
Verbesserte innere Erschließung und Wegeführung, Erweiterung WC-Anlage Bauteil B, Vordach Poststelle	2 670 000 EUR
Summe (Bau)	18 733 000 EUR
Bewilligt bis 2011	5 430 263 EUR
Haushaltsansatz 2012	2 000 000 EUR
Vorbehalt 2013 ff	11 302 737 EUR

Gerät

ES-Gerät vom 31.01.2011	1 326 000 EUR
Bewilligt bis 2011	— EUR
Haushaltsansatz 2012	500 000 EUR
Vorbehalt 2013 ff	826 000 EUR

Kapitel 18 27
Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

721 03 131	Universität Kassel Neubau für die Fachbereiche Architektur, Stadt- und Land- schaftsplannung am Standort Holländischer Platz	3 000 000	2 400 000	123 779																		
	Verpflichtungsermächtigung Bauraten																					
	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Haushaltsjahr</th> <th style="text-align: center;">EUR</th> <th style="text-align: center;">EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>2013</td> <td style="text-align: center;">—</td> <td style="text-align: right;">885 000</td> </tr> <tr> <td>2014</td> <td style="text-align: center;">—</td> <td style="text-align: center;">—</td> </tr> <tr> <td>2015</td> <td style="text-align: center;">—</td> <td style="text-align: center;">—</td> </tr> <tr> <td>2016ff</td> <td style="text-align: center;">—</td> <td style="text-align: center;">—</td> </tr> <tr> <td>Gesamtverpflichtung</td> <td style="text-align: center;">—</td> <td style="text-align: right;">885 000</td> </tr> </tbody> </table>	Haushaltsjahr	EUR	EUR	2013	—	885 000	2014	—	—	2015	—	—	2016ff	—	—	Gesamtverpflichtung	—	885 000			
Haushaltsjahr	EUR	EUR																				
2013	—	885 000																				
2014	—	—																				
2015	—	—																				
2016ff	—	—																				
Gesamtverpflichtung	—	885 000																				

Erläuterungen:

Der Neubau erfolgt zwecks Unterbringung des über die Sanierung der bestehenden Altbauten hinausgehenden Platzbedarfes des Fachbereiches Architektur, Stadt- und Landschaftsplannung.

Bau

Geschätzte Gesamtkosten	7 100 000	EUR
Bewilligt bis 2011	3 214 505	EUR
Haushaltsansatz 2012	3 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	885 495	EUR

721 04 131	Universität Kassel Erweiterung der Zentralmensa auf dem Campus Holländi- scher Platz.....	4 000 000	4 200 000	538 318																		
	Verpflichtungsermächtigung Bauraten																					
	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Haushaltsjahr</th> <th style="text-align: center;">EUR</th> <th style="text-align: center;">EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>2013</td> <td style="text-align: right;">500 000</td> <td style="text-align: right;">1 848 000</td> </tr> <tr> <td>2014</td> <td style="text-align: center;">—</td> <td style="text-align: center;">—</td> </tr> <tr> <td>2015</td> <td style="text-align: center;">—</td> <td style="text-align: center;">—</td> </tr> <tr> <td>2016ff</td> <td style="text-align: center;">—</td> <td style="text-align: center;">—</td> </tr> <tr> <td>Gesamtverpflichtung</td> <td style="text-align: right;">500 000</td> <td style="text-align: right;">1 848 000</td> </tr> </tbody> </table>	Haushaltsjahr	EUR	EUR	2013	500 000	1 848 000	2014	—	—	2015	—	—	2016ff	—	—	Gesamtverpflichtung	500 000	1 848 000			
Haushaltsjahr	EUR	EUR																				
2013	500 000	1 848 000																				
2014	—	—																				
2015	—	—																				
2016ff	—	—																				
Gesamtverpflichtung	500 000	1 848 000																				

Erläuterungen:

Die Zentralmensa wird erweitert um Studenten am Holländischen Platz versorgen zu können.

Die Zuweisung aus dem Wirtschaftsplan der Universität Kassel für die Mehrkosten der Kleinkälteverbundanlage in Höhe von 14.280 EUR erfolgte im Haushaltsjahr 2010 außerplanmäßig (siehe Titel 341 01).

Bau

ES-Bau vom 07.06.2010	10 838 000	EUR
Bewilligt bis 2011	4 989 084	EUR
Haushaltsansatz 2012	4 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	1 848 916	EUR

Gerät

Geschätzte Erstausrüstungskosten	234 000	EUR
Bewilligt bis 2011	—	EUR
Haushaltsansatz 2012	230 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	4 000	EUR

Kapitel 18 27 Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

721	05	131	Universität Kassel Neubau eines Hörsaal- und Campus Centers auf dem Campus Holländischer Platz.....	7 000 000	7 800 000	330 895
			Verpflichtungsermächtigung			
			Bauraten			
			Haushaltsjahr	EUR	EUR	
			2013	4 000 000	9 000 000	
			2014	2 000 000	4 000 000	
			2015	500 000	2 732 000	
			2016ff	—	—	
			Gesamtverpflichtung	6 500 000	15 732 000	

Erläuterungen:

Durch die höhere Studierendenzahl am Holländischen Platz ist ein Hörsaalgebäude sowie ein Campus Center notwendig.

Bau

ES-Bau vom 30.09.2010	31 177 000	EUR
Bewilligt bis 2011	8 444 088	EUR
Haushaltsansatz 2012	7 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	15 732 912	EUR

Gerät

Geschätzte Erstausrüstungskosten	375 000	EUR
Bewilligt bis 2011	—	EUR
Haushaltsansatz 2012	—	EUR
Vorbehalt 2013 ff	375 000	EUR

721	06	136	Hochschule Fulda Neubau der Hochschul- und Landesbibliothek, zentraler und publikumsnaher Einrichtungen sowie Erneuerung der Erschließungs- und Außenanlagen.....	8 000 000	10 000 000	2 594 481
			Verpflichtungsermächtigung			
			Bauraten			
			Haushaltsjahr	EUR	EUR	
			2013	5 000 000	10 000 000	
			2014	2 000 000	6 000 000	
			2015	1 000 000	2 965 000	
			2016ff	—	—	
			Gesamtverpflichtung	8 000 000	18 965 000	

Erläuterungen:

Mit dem Neubauvorhaben sollen die verschiedenen Außenstellen der Bibliotheken aufgelöst und mit den zentralen publikumsnahen Einrichtungen wie der Mensa und der Studienberatung an einem zentralen Ort auf dem Campus untergebracht werden.

Bau

1. TES-Bau vom 26.02.2010		
Herstellung von PKW-Stellplätzen auf dem ehemaligen ITRA-Gelände durch Umbau eines Lagergebäudes und Herrichtung von Freiflächen einschließlich Zu- und Abfahrtsstraße entlang der Bahnstrecke.	4 780 000	EUR
2. TES-Bau vom 30.03.2010		
Neubau	35 488 000	EUR
Summe (Bau)	40 268 000	EUR
Bewilligt bis 2011	13 302 894	EUR
Haushaltsansatz 2012	8 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	18 965 106	EUR

Kapitel 18 27
Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

Gerät

ES-Gerät vom 06.04.2011	1 428 300	EUR
Bewilligt bis 2011	–	EUR
Haushaltsansatz 2012.	–	EUR
Vorbehalt 2013 ff	1 428 300	EUR

721 07 131 Philipps-Universität Marburg Neubau der Chemie auf den Lahnbergen	13 000 000	5 857 000	7 627 661
---	------------	-----------	-----------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten	VE Gerät
Haushaltsjahr	EUR	EUR	EUR
2013	7 000 000	30 000 000	3 000 000
2014	7 000 000	30 000 000	
2015	5 000 000	16 000 000	
2016ff	3 000 000	11 947 000	–
Gesamtverpflichtung	22 000 000	87 947 000	3 000 000

Erläuterungen:

Der Neubau auf den Lahnbergen soll die Forschungs- und Studienbedingungen für den Fachbereich Chemie verbessern und den sanierungsbedürftigen Altbau ersetzen.

Bau

ES-Bau vom 12.09.2008	113 600 000	EUR
NES-Bau vom 11.02.2010 Errichtung der erforderlichen Stellplätze einschließlich 44 zusätzlicher Stellplätze	3 840 000	EUR
Summe (Bau).	117 440 000	EUR
Bewilligt bis 2011	16 492 131	EUR
Haushaltsansatz 2012.	13 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	87 947 869	EUR

Gerät

Geschätzte Geräteerstaussstattungskosten.	12 914 000	EUR
Bewilligt bis 2011	–	EUR
Haushaltsansatz 2012.	–	EUR
Vorbehalt 2013 ff	12 914 000	EUR

721 08 131 Philipps-Universität Marburg Neubau der Zentralbibliothek auf dem Campus Firmanei einschließlich der erforderlichen Abbrucharbeiten	8 000 000	7 500 000	1 118 990
--	-----------	-----------	-----------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	8 000 000	16 300 000
2014	5 000 000	14 170 000
2015	5 000 000	25 000 000
2016ff	5 500 000	28 530 000
Gesamtverpflichtung	23 500 000	84 000 000

Erläuterungen:

Durch den Neubau der Zentralbibliothek kann der sanierungsbedürftige Altbau ersetzt und die an verschiedenen Orten befindlichen Bibliotheken zusammengelegt werden.

Bau

1.TES-Bau vom 03.03.2011	15 461 000	EUR
2. TES-Bau, geschätzt.	86 295 000	EUR
Summe (Bau).	101 756 000	EUR
Bewilligt bis 2011	9 565 442	EUR
Haushaltsansatz 2012.	8 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	84 190 558	EUR

Kapitel 18 27 Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Gerät

Geschätzte Gesamtkosten	6 680 000	EUR
Bewilligt bis 2011	-	EUR
Haushaltsansatz 2012.	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	6 680 000	EUR

721	09	131	Justus-Liebig-Universität Gießen Neubau eines Instituts- und Hörsaalgebäudes für den Fachbereich Chemie	13 000 000	14 000 000	4 237 043
-----	----	-----	--	------------	------------	-----------

Verpflichtungsermächtigung	Bauraten
-----------------------------------	-----------------

Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	8 000 000	30 000 000
2014	6 000 000	13 000 000
2015	2 000 000	12 000 000
2016ff	2 000 000	10 911 000
Gesamtverpflichtung	18 000 000	65 911 000

Erläuterungen:

Der Neubau soll die Forschungs- und Studienbedingungen für den Fachbereich Chemie verbessern und den sanierungsbedürftigen Altbau ersetzen.

Bau

ES-Bau vom 30.11.2009	100 570 000	EUR
Bewilligt bis 2011	20 658 251	EUR
Haushaltsansatz 2012.	13 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	66 911 749	EUR

Gerät

Geschätzte Erstausrüstungskosten	10 900 000	EUR
Bewilligt bis 2011	-	EUR
Haushaltsansatz 2012.	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	10 900 000	EUR

721	10	131	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Neubau des Studierendenwohnheims Hansaallee 141 einschließlich Abbruch vorhandener Gebäude.	6 000 000	7 500 000	352 062
-----	----	-----	---	-----------	-----------	---------

Verpflichtungsermächtigung	Bauraten	VE Gerät
-----------------------------------	-----------------	-----------------

Haushaltsjahr	EUR	EUR	EUR
2013	1 000 000	3 000 000	800 000
2014	1 000 000	1 500 000	
2015	—	—	
2016ff	—	—	—
Gesamtverpflichtung	2 000 000	4 500 000	800 000

Erläuterungen:

Der Neubau wird als Ersatzwohnraum für Zoll- und Bundesbedienstete genutzt, um die Standortneuordnung an der Universität Frankfurt (Campus Westend) fortzuführen.

Bau

1. TES-Bau vom 15.07.2010	3 295 000	EUR
2. TES-Bau, geschätzt.	15 314 000	EUR
Summe (Bau).	18 609 000	EUR
Bewilligt bis 2011	7 969 032	EUR
Haushaltsansatz 2012.	6 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	4 639 968	EUR

Kapitel 18 27
Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Gerät

Geschätzte Geräteerstaussstattungskosten	900 000	EUR
Bewilligt bis 2011	—	EUR
Haushaltsansatz 2012	—	EUR
Vorbehalt 2013 ff	900 000	EUR

721	11	131	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Neubau eines Lehr-, Lern- und Prüfungszentrums (MEDICUM) auf dem Campus Niederrad	5 000 000	6 500 000	183 264
In Höhe der Mehreinnahmen können hierfür Mehrausgaben geleistet werden.						

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	2 000 000	5 200 000
2014	1 000 000	3 796 000
2015	—	—
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	3 000 000	8 996 000

Erläuterungen:

Der Neubau soll räumliche Engpässe im Bereich der Lehre des Fachbereichs Medizin beheben.

Hierin enthalten sind auch Flächen für den Fachbereich Medizin, die vom Dekanat für Bau in Höhe von 4.408.000 EUR und für Gerät in Höhe von 164.000 EUR mitfinanziert werden (siehe Titel 341 01 und 812 04).

Bau

1. TES-Bau, geschätzt	
Lern- und Prüfungszentrum	13 295 000 EUR
2. TES-Bau, geschätzt	
Hörsaal Audimax	7 610 000 EUR
Summe (Bau)	20 905 000 EUR
Bewilligt bis 2011	6 908 037 EUR
Haushaltsansatz 2012	5 000 000 EUR
Vorbehalt 2013 ff	8 996 963 EUR

Gerät

Geschätzte Geräteerstaussstattungskosten	865 000	EUR
Bewilligt bis 2011	—	EUR
Haushaltsansatz 2012	—	EUR
Vorbehalt 2013 ff	865 000	EUR

721	12	131	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Neubau einer Zentralen Forschungseinrichtung, ZFE (Haus 67) auf dem Campus Niederrad	3 000 000	8 850 000	185 662
-----	----	-----	---	-----------	-----------	---------

Verpflichtungsermächtigung		Bauraten
Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	3 000 000	7 000 000
2014	1 000 000	5 000 000
2015	500 000	685 000
2016ff	—	—
Gesamtverpflichtung	4 500 000	12 685 000

Erläuterungen:

Durch den Neubau wird die Versuchstierhaltung auf dem Campus Niederrad an die aktuellen baulichen, hygienischen und funktionalen Anforderungen und die Institutsflächen an die Ansprüche der Forschung angepasst.

Kapitel 18 27
Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Bau

Geschätzte Baukosten	24 771 000	EUR
Bewilligt bis 2011	9 085 680	EUR
Haushaltsansatz 2012	3 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	12 685 320	EUR

Gerät

Geschätzte Geräteerstaussstattungskosten	3 426 000	EUR
Bewilligt bis 2011	150 000	EUR
Haushaltsansatz 2012	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	3 276 000	EUR

721	13	132	Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Neubau der Zentralküche und des Wirtschaftsgebäudes (Haus 35)	4 000 000	6 000 000	986 634
-----	----	-----	--	-----------	-----------	---------

Verpflichtungsermächtigung	Bauraten
-----------------------------------	-----------------

Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	5 000 000	1 000 000
2014	1 000 000	9 000 000
2015	—	5 200 000
2016ff	—	3 000 000
Gesamtverpflichtung	6 000 000	18 200 000

Erläuterungen:

Der Neubau ersetzt die bestehende Zentralküche mit ihren hygienischen und baulichen Defiziten und gewährleistet die Anpassung des Versorgungskonzeptes an einen modernen Klinikbetrieb.

Bau

ES-Bau vom 28.10.2008	30 283 000	EUR
Bewilligt bis 2011	7 688 728	EUR
Haushaltsansatz 2012	4 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	18 594 272	EUR

Gerät

Geschätzte Geräteerstaussstattungskosten	4 871 000	EUR
Bewilligt bis 2011	4 000 000	EUR
Haushaltsansatz 2012	-	EUR
Vorbehalt 2013 ff	871 000	EUR

721	14	132	Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Südliche Erweiterung des Zentralbaus (Haus 23) und Haus 21	10 000 000	10 000 000	1 588 953
-----	----	-----	---	------------	------------	-----------

Verpflichtungsermächtigung	Bauraten
-----------------------------------	-----------------

Haushaltsjahr	EUR	EUR
2013	15 000 000	29 000 000
2014	15 000 000	40 000 000
2015	8 000 000	40 000 000
2016ff	6 000 000	88 000 000
Gesamtverpflichtung	44 000 000	197 000 000

Erläuterungen:

Der Neubau dient dem Ziel alle klinischen Einrichtungen im Kernbereich des Klinikums zu konzentrieren und so die Wirtschaftlichkeit des Klinikbetriebes langfristig zu sichern.

Kapitel 18 27
Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

Bau

1. TES-Bau vom 19.11.2010				
Südliche Anbauten und Erweiterungsbauten Haus 23 D, E und F	207 888 000	EUR		
2. TES-Bau, geschätzt				
Verlagerung Brain Imagine Center	11 509 000	EUR		
Geschätzte Baukosten	219 397 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	12 185 686	EUR		
Haushaltsansatz 2012	10 000 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	197 211 314	EUR		

Gerät

Geschätzte Geräteerausstattung	18 291 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	—	EUR		
Haushaltsansatz 2012	—	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	18 291 000	EUR		

721 15 131 Technische Universität Darmstadt				
Neubau eines Hörsaal- und Medienzentrums auf dem Campus Lichtwiese	6 225 500	11 000 000	1 021 604	
Verpflichtungsermächtigung				
Haushaltsjahr	EUR	Bauraten	EUR	
2013	3 000 000	6 000 000		
2014	2 000 000	5 000 000		
2015	1 000 000	3 000 000		
2016ff	—	1 000 000		
Gesamtverpflichtung	6 000 000	15 000 000		

Erläuterungen:

Der Neubau soll die räumlichen Engpässe im Bereich der Hörsaal- und Seminarraumflächen auf dem Campus Lichtwiese auffangen und dient der Zusammenführung der dezentralen Fachbereichsbibliotheken (Umsetzung der funktionalen Einschichtigkeit) sowie der Bereitstellung neuer elektronischer Medien. Mehrkosten werden von der Technischen Universität Darmstadt finanziert.

Bau

ES-Bau vom 29.10.2010	33 710 000	EUR		
Bewilligt bis 2011	12 128 702	EUR		
Haushaltsansatz 2012	6 225 500	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	15 355 798	EUR		

Gerät

ES-Gerät vom 05.01.2001	1 098 226	EUR		
Bewilligt bis 2011	—	EUR		
Haushaltsansatz 2012	1 000 000	EUR		
Vorbehalt 2013 ff	98 226	EUR		

721 16 131 Philipps-Universität Marburg				
Neubau für das Zentrum Synthetische Mikrobiologie auf dem Campus Lahnberge	3 000 000	3 000 000	—	
Verpflichtungsermächtigung				
Haushaltsjahr	EUR	Bauraten	EUR	
2013	1 000 000	2 000 000		
2014	1 000 000	1 540 000		
2015	—	—		
2016ff	—	—		
Gesamtverpflichtung	2 000 000	3 540 000		

Kapitel 18 27
Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Im Rahmen des LOEWE-Zentrums für Synthetische Mikrobiologie dient der Neubau der gemeinsamen Forschung von Arbeitsgruppen der Philipps-Universität Marburg mit Arbeitsgruppen der Max-Planck-Gesellschaft.

Bau

Geschätzte Gesamtkosten	9 540 000	EUR
Bewilligt bis 2011	3 000 000	EUR
Haushaltsansatz 2012.	3 000 000	EUR
Vorbehalt 2013 ff	3 540 000	EUR

Gerät

Geschätzte Erstausrüstungskosten	844 000	EUR
Bewilligt bis 2011	—	EUR
Haushaltsansatz 2012.	—	EUR
Vorbehalt 2013 ff	844 000	EUR

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige
Investitionsausgaben)**

812 01	131	Erstausrüstung der Universitätsbauten	1 730 000	750 000	—
		Verpflichtungsermächtigung Bauraten			
		Haushaltsjahr EUR EUR			
		2013 4 626 000 —			
		2014 — —			
		2015 — —			
		2016ff — —			
		Gesamtverpflichtung 4 626 000 —			
812 02	132	Erstausrüstung der Klinikbauten	—	4 000 000	—
812 03	136	Erstausrüstung der Hochschulbauten	—	—	—
812 04	131	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Erstausrüstung für den Neubau eines Lehr-, Lern- und Prüfungs- zentrums (MEDICUM) auf dem Campus Niederrad . . . In Höhe der Mehreinnahmen können hierfür Mehrausgaben geleistet werden.	—	—	—
		Verpflichtungsermächtigung Bauraten			
		Haushaltsjahr EUR EUR			
		2013 4 626 000 —			
		2014 — —			
		2015 — —			
		2016ff — —			
		Gesamtverpflichtung 4 626 000 —			

Erläuterungen:

Für die o. g. Maßnahme, einschließlich großem Hörsaal und Dekanat, erfolgt eine Zuweisung des Dekanats des Fachbereichs Medizin für einen Teil der Geräteerstausrüstung in Höhe von 164.000 EUR (siehe Titel 341 01).

Kapitel 18 27
Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Kapitelsummen

Summe Kapitel 18 27 (BAU)	793 697 000	EUR
Bewilligt bis 2011	144 529 255	EUR
Haushaltsansatz 2012	96 725 500	EUR
Vorbehalt 2013ff	552 442 245	EUR
Summe Kapitel 18 27 (Gerät)	64 152 526	EUR
Bewilligt bis 2011	4 150 000	EUR
Haushaltsansatz 2012	1 730 000	EUR
Vorbehalt 2013ff	58 272 526	EUR

Gesamtausgaben Kapitel 18 27	98 455 500	117 557 000	21 140 853
------------------------------------	------------	-------------	------------

Abschluss Kapitel 18 27

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1	Eigene Einnahmen	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	17 400 000	117 557 000	21 155 133
	Gesamteinnahmen	17 400 000	117 557 000	21 155 133
4	Personalausgaben	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—	—
7	Baumaßnahmen	96 725 500	112 807 000	21 140 853
8	Sonstige Investitionsausgaben	1 730 000	4 750 000	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—
	Gesamtausgaben	98 455 500	117 557 000	21 140 853
	Zuschuss/Überschuss	-81 055 500	—	14 280

**Abschluss für den Abschnitt Sonderinvestitionsprogramm
Haushaltsjahr 2012**

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungseinnahmen	Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen	Gesamteinnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
18 27	Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten	—	—	—	17.400.000	17.400.000
	Insgesamt:	—	—	—	17.400.000	17.400.000

Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben, Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
—	— —	—	96.725.500	1.730.000	—	98.455.500	-81.055.500
—	— —	—	96.725.500	1.730.000	—	98.455.500	-81.055.500

Kapitel 18 39**Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				
18 39	Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen			
	Die Ansätze des Kapitels 18 39 sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten des Titels 17 04 - 821 01 sowie des Titels 09 01 - 891.			
	E I N N A H M E N			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
119 46 871	Ersatzleistungen für Brandschäden an Gebäuden In Höhe der Einnahmen können Mehrausgaben bei den betreffenden Bau- maßnahmen geleistet werden.	—	—	—
119 48 871	Schadensausgleichsleistungen im Baubereich	—	—	—
	Erläuterungen: Schadensausgleichsleistungen durch Baufirmen für Baumaßnahmen des Landes Hessen, soweit sie aus dem Epl. 18 finanziert wurden.			
119 51 871	Vermischte Einnahmen	—	—	4 200
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
341 01 871	Beiträge für Investitionen	—	—	—
	Erläuterungen: Zuweisungen aus den Wirtschaftsplänen der Hochschulen für Vorarbeitskosten.			
342 01 961	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen In Höhe der Einnahmen können Mehrausgaben bei den betreffenden Bau- maßnahmen geleistet werden.	—	—	—
	Gesamteinnahmen Kapitel 18 39	—	—	4 200

Kapitel 18 39

Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

519 02 871	Vorarbeitskosten für Bauunterhaltungsmaßnahmen in späteren Jahren In Anspruch genommene Vorarbeitskosten sind diesem Ausgabetitel zuzuführen, sobald die betroffenen Instandsetzungs- und Brandschutzmaßnahmen im Haushaltsplan etatisiert sind.	500 000	500 000	360 001
------------	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Die Mittel sind bestimmt für Vorplanung und Erstellung von Bauunterlagen im Rahmen der Bauunterhaltung. Über die Mittel verfügt und entscheidet das HMdF.

519 03 871	Brandschutzmaßnahmen in den Liegenschaften des Landes Hessen	3 500 000	3 500 000	1 853 648
	Verpflichtungsermächtigung			
	Bauraten			
	Haushaltsjahr	EUR	EUR	
	2013	—	3 500 000	
	2014	—	3 500 000	
	2015	—	3 500 000	
	2016ff	—	3 500 000	
	Gesamtverpflichtung	—	14 000 000	

Erläuterungen:

Die Mittel sind bestimmt zur Beseitigung von Brandschutzmängeln in den Landesliegenschaften. Der Sicherung von Flucht- und Rettungswegen ist der Vorrang einzuräumen.

BU

21	Brandschutzmaßnahmen veranschlagt mit insgesamt	5 641 280	EUR	fertig gestellt
	HU-Bau vom 29.09.2003			
	JVA IV in Frankfurt a.M., Brandschutzmaßnahmen im Haus 2, Haus 3, Verwaltung, Pförtnergebäude (innen), Küchengebäude, Kammer und Hauswerkstatt	600 000	EUR	
	1.NES-Bau vom 01.08.2005 zur HU-Bau vom 29.09.2003			
	Mehrkosten, Brandschutzmaßnahmen in der JVA IV.	267 000	EUR	
	2.NES-Bau vom 09.12.2008 zur HU-Bau vom 29.09.2003			
	Mehrkosten, Brandschutzmaßnahmen in der JVA IV.	20 500	EUR	
	ES-Bau vom 28.08.2006			
	JVA I in Frankfurt a.M., Zweiganstalt Höchst, Einbau von Rauchmeldern	550 000	EUR	
	Kostenschätzung vom 28.05.2004			
	Justizvollzugsanstalt Kassel I, Brandschutzmaßnahmen	203 100	EUR	
	Kostenschätzung vom 28.05.2004			
	Justizvollzugsanstalt Kassel II, Brandschutzmaßnahmen.	82 000	EUR	
	Kostenschätzung vom 28.05.2004			
	Justizvollzugsanstalt Kassel III, Brandschutzmaßnahmen	70 700	EUR	
	ES-Bau vom 14.06.2005			
	Amtsgericht Dillenburg, Brandschutzmaßnahmen.	224 000	EUR	
	HU-Bau vom 22.07.2003			
	Sababurg, Beseitigung von Brandschutzmängeln zur Sicherstellung von Rettungswegen	151 000	EUR	
	NES-Bau vom 21.05.2007 zur HU-Bau vom 22.07.2003			
	Mehrkosten	56 000	EUR	
	ES-Bau vom 01.09.2004			
	Schloss Biebrich, Beseitigung von Brandschutzmängeln	222 600	EUR	

Kapitel 18 39

Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR
NES-Bau vom 09.11.2007 zur ES-Bau vom 01.09.2004 Schloss Biebrich, Beseitigung von Brandschutzmängeln an den lüftungstechnischen Anlagen		105 000		EUR
ES-Bau vom 10.06.2005 BHZ Wetzlar, Frankfurterstr. 59-61, Behebung von Brandschutz- mängeln im Finanzamtsgebäude		478 500		EUR
Kostenschätzung vom 17.12.2004 Finanzamt Eschwege, Schlesienstr.2 und Max-Woelm-Str.5-7, Beseitigung von Brandschutzmängeln.		126 500		EUR
ES-Bau vom 06.07.2004 Finanzämter Offenbach Stadt und Land, Verbesserung und Sicherung der Flucht- und Rettungswege		162 000		EUR
ES-Bau vom 07.07.2005 Landesbetrieb hbm, RNL Mitte, Beseitigung von Brandschutz- mängeln in den Dienstgebäuden Bad Nauheim und Friedberg.		35 000		EUR
ES-Bau vom 21.07.2005 Landesfinanzschule Rotenburg a.d.F., Beseitigung von Brand- schutzmängeln.		97 500		EUR
ES-Bau vom 12.12.2008 Hessischer Rechnungshof, Brandschutzmaßnahmen in den Dienstgebäuden E1, E3, E4 und im Zwischenbau.		603 000		EUR
NES-Bau vom 02.03.2011 zur ES-Bau vom 12.12.2008 Mehrkosten, zusätzliche Forderungen, Hessischer Rech- nungshof.		233 000		EUR
ES-Bau vom 11.05.2006 ASV Bad Arolsen, Große Allee 22, Beseitigung von Brand- schutzmängeln.		21 000		EUR
ES-Bau vom 03.12.2003 Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Brandschutzmaßnahmen im Zentrum der Frauenheil- kunde, Haus 14		3 962 000		EUR
1.NES-Bau zur ES-Bau vom 03.12.2003, geschätzt Einsparungen zur Deckung von Mehrkosten bei Haus 40, Zen- trum der Hygiene		-14 000		EUR
2.NES-Bau zur ES-Bau vom 03.12.2003, geschätzt Mehrkosten		510 000		EUR
ES-Bau vom 28.04.2008 Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Brand- schutzmaßnahmen im Juridicum/Mehrzweckgebäude, Sencken- berganlage 31 - 33		1 720 000		EUR
NES-Bau vom 06.11.2009 zur ES-Bau vom 28.04.2008 Zusätzlich erforderliche Brandschutzmaßnahmen.		709 000		EUR
Kostenschätzung vom 06.03.2003 Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Brand- schutzmaßnahmen am Institut für Sportwissenschaften, Ginn- heimer Landstraße		590 000		EUR
NES-Bau zur HU-Bau vom 29.09.2003, geschätzt Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität aFrankfurt am Main, Mehrkosten Haus 40. die ES-Bau vom 29.09.2003 ist Bestandteil der oben aufgeführten Zusammenfassung		14 000		EUR
ES-Bau vom 06.10.2008 Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Brandschutzmaßnahmen im Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde - FB Medizin - und im Zahnärztlichen Institut der Stiftung Carolinum (Haus 29)		2 943 000		EUR
ES-Bau vom 30.09.2004 Forschungsanstalt Geisenheim, Brandschutztechnische Maß- nahmen Gebäude 6001 - 6003, Brentanostraße 9		173 600		EUR
ES-Bau vom 21.06.2004 Forschungsanstalt Geisenheim, Brandschutztechnische Maß- nahmen Gebäude 5905.		181 500		EUR
1. TES-Bau vom 12.04.2006 Universität Kassel, Einbau von Brandschutzdecken in Rettungs- wegen/Fluren		3 961 000		EUR

Kapitel 18 39**Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR
NES-Bau vom 22.01.2009 zur 1. TES-Bau vom 12.04.2006 Universität Kassel, Mehrkosten durch Mehrwertsteuererhöhung.		87 000		EUR
2. TES-Bau vom 18.01.2010 Universität Kassel, Einbau von Brandschutzdecken in Rettungs- wegen/Fluren		5 846 000		EUR
ES-Bau vom 10.03.2004 Philipps-Universität Marburg, den Brandschutz betreffende Sofortmaßnahmen in der Bibliothek		904 000		EUR
ES-Bau vom 12.12.2007 Philipps-Universität Marburg, Behebung akuter Brandschutz- mängel im Deutschen Haus		587 000		EUR
ES-Bau vom 13.06.2008 Philipps-Universität Marburg, Physik Renthof 5, Behebung akuter Brandschutzmängel		889 500		EUR
ES-Bau vom 25.04.2008 Philipps-Universität Marburg, Gutenbergstraße 18, Behebung akuter Brandschutzmängel		1 920 000		EUR
Kostenschätzung vom 07.11.2006 Philipps-Universität Marburg, Beseitigung von Brandschutzmän- geln in der Mensa Erlenring		972 000		EUR
ES-Bau vom 18.02.2009 Philipps-Universität Marburg, Schloss 3 und 4, Kommandantur und Stipendiatenanstalt (Marstallgebäude und Zeughaus), Sofortmaßnahmen Brandschutz		737 000		EUR
1. TES-Bau vom 15.06.2009 Philipps-Universität Marburg, Brandschutzmaßnahmen in der Mensa auf den Lahnbergen		270 000		EUR
2. TES-Bau, geschätzt Philipps-Universität Marburg, Brandschutzmaßnahmen in der Mensa auf den Lahnbergen		503 000		EUR
Kostenschätzung von 1998 Justus Liebig Universität Gießen, Brandschutzmaßnahmen ins- besondere in den Gebäuden MZVG, Heinrich-Buff-Ring 38, Human-Anatomie, Aulweg 123 und Human-Physiologie, Aulweg 129		2 800 000		EUR
Kostenschätzung FH Gießen-Friedberg, Beseitigung von Brandschutzmängeln im Gebäude E, Standort Gießen		175 000		EUR
Summe (Bau).		40 390 280		EUR
Bewilligt bis 2011		14 552 041		EUR
Haushaltsansatz 2012.		3 500 000		EUR
Vorbehalt 2013 ff		22 338 239		EUR
519 05 871 Landesspezifische Bauherrenleistungen		—	—	308 838

Erläuterungen:

Abgeltung der landesspezifischen Bauherrenleistungen des hbm.

Baumaßnahmen

715 01 871	Vorarbeitskosten für Baumaßnahmen in späteren Jahren . .	12 500 000	7 500 000	2 370 037
	In Anspruch genommene Vorarbeitskosten sind diesem Ausgabetitel zuzu- führen, wenn die betroffenen Projekte im Einzelplan 18 als investive Bau- maßnahmen etatisiert sind.			

Kapitel 18 39**Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

Erläuterungen:

Die Mittel sind bestimmt für :

- bauliche Voruntersuchungen,
- Erstellung von Bauunterlagen im Sinne von § 24 LHO,
- Planung energiesparender Maßnahmen,
- Baureifmachung von Grundstücken,
- Herrichten und Erschließen von Baugrundstücken im Einzelfall
- Durchführung von Wettbewerben,
- übergeordnete Projektmanagementleistungen für das Hochschulprogramm HEUREKA für die Hochschulregionen Nord- Ost, Mitte, Süd und Frankfurt/M.,
- Veranschlagung von Aufwendungen für Grundsatzfragen für das Bauen

Über die Mittel verfügt und entscheidet das Ministerium der Finanzen; sie sind unter anderem bestimmt für die Planung folgender Baumaßnahmen:

JVA Rockenberg, Neubau als Erziehungseinrichtung für jugendliche Gefangene im Alter von 14 - 17 Jahren,
 Museumslandschaft Kassel, Sanierung des Marstallgebäudes, I. Bauabschnitt,
 Museumslandschaft Kassel, Neubau Tapetenmuseum,
 Neuunterbringung des Landespolizeiorchesters,
 JVA Frankfurt IV, Umgestaltung zu einer Einrichtung des Entlassungsvollzugs,
 Sanierung der Liegenschaft Wilhelmshöher Allee 64-66 in Kassel zur Unterbringung des Staatlichen Schulamts und der Studienseminare,
 Hessischer Landtag, Sanierung des Stadtschlusses
 Hochschule Darmstadt, Neubau für den Fachbereich Chemie- und Biotechnologie.

715 02 871	Vorarbeitskosten für Public-Private-Partnership Projekte . . . Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt für Investitionsvorhaben, die in Form sogenannter Public-Private-Partnership-Projekte (PPP-Projekte) realisiert werden sollen, die erforderlichen Verträge abzuschließen beziehungsweise zu genehmigen; unter anderem für: Polizeipräsidium Süd-Osthessen Hessische Landesvertretung Brüssel Fachgerichtliches Justizzentrum Kassel Behördenzentrum Heppenheim Sprudelhof Bad Nauheim Polizeiautobahnstation Mittelhessen / Polizeistation Butzbach	5 000 000	4 998 300	—
------------	--	-----------	-----------	---

Erläuterungen:

Die Mittel sind zur Finanzierung der erforderlichen Aufwendungen für Leistungen des Hessischen Immobilienmanagements (HI) und Hessischen Baumanagements (hbm) sowie für Sachverständigen- und sonstige Beraterleistungen bestimmt. Über die Mittel verfügt das Hessische Ministerium der Finanzen.

716 01 871	Künstlerische Ausgestaltung staatlich genutzter Gebäude - Sonderaufonds -	150 000	150 000	149 955
------------	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Die Mittel sind bestimmt für Nebenkosten und Kunstbeschaffung. Über die Vorschläge zur künstlerischen Gestaltung und Ausstattung von staatlichen Gebäuden entscheidet der Kunstbeirat.

716 02 871	Kunst am Bau bei Ressort- und Hochschul- Baumaßnahmen.	—	—	—
------------	--	---	---	---

Kapitel 18 39**Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz	Ansatz	IST
		2012 EUR	2011 EUR	2010 EUR

Erläuterungen:

Die Mittel sind bestimmt für Kunst am Bau bei Ressort- und Hochschulbaumaßnahmen, die nicht mehr im Einzelplan 18 geführt werden und deren Kunst am Bau noch zu realisieren ist (eventuell Campusplanung, größere Kunst als Gesamtkunstwerk).

Der Titel wird aus den haushaltsrechtlich anerkannten Kosten der Entscheidungsunterlagen-Bau für Kunst am Bau der weggefallenen Maßnahmen finanziert, deren Mittel für Kunst am Bau noch nicht in Anspruch genommen wurden.

Hochschulbaumaßnahmen:

- Philipps-Universität Marburg
Neubau Klinikum auf den Lahnbergen, II. Bauabschnitt, 204.518 EUR
- Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt
Neubau für den Fachbereich Physik, 309.000 EUR.

717 01 871	Landesspezifische Bauherrenleistungen	—	—	6 599 071
------------	---	---	---	-----------

Erläuterungen:

Abgeltung der landesspezifischen Bauherrenleistungen des hbm.

Kapitelsummen

Summe Kapitel 18 39 (BU)	40 390 280	EUR
Bewilligt bis 2011	14 552 041	EUR
Haushaltsansatz 2012	3 500 000	EUR
Vorbehalt 2013ff.	22 338 239	EUR

Gesamtausgaben Kapitel 18 39	21 650 000	16 648 300	11 641 550
------------------------------------	------------	------------	------------

Abschluss Kapitel 18 39

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—	—
1	Eigene Einnahmen	—	—	4 200
2	Übertragungseinnahmen	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—

Gesamteinnahmen	—	—	4 200
------------------------------	---	---	-------

4	Personalausgaben	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	4 000 000	4 000 000	2 522 487
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—
6	Übertragungsausgaben	—	—	—
7	Baumaßnahmen	17 650 000	12 648 300	9 119 063
8	Sonstige Investitionsausgaben	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—

Gesamtausgaben	21 650 000	16 648 300	11 641 550
-----------------------------	------------	------------	------------

Zuschuss/Überschuss	-21 650 000	-16 648 300	-11 637 350
----------------------------------	-------------	-------------	-------------

**Abschluss für den Abschnitt Sonstige
Haushaltsjahr 2012**

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungseinnahmen	Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen	Gesamteinnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
18 39	Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen	—	—	—	—	—
	Insgesamt:	—	—	—	—	—

Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben, Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
—	4.000.000 —	—	17.650.000	—	—	21.650.000	-21.650.000
—	4.000.000 —	—	17.650.000	—	—	21.650.000	-21.650.000

Abschluss für den Einzelplan 18
Haushaltsjahr 2012

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungseinnahmen	Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen	Gesamteinnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
18 01 - 18 16	Ressorts	—	—	—	1.270.000	1.270.000
18 17 - 18 26	Hochschulen	—	—	1.675.000	58.857.300	60.532.300
18 27	Sonderinvestitionsprogramm	—	—	—	17.400.000	17.400.000
18 39	Sonstige	—	—	—	—	—
	Insgesamt:	—	—	1.675.000	77.527.300	79.202.300

Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben, Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
—	6.876.000 —	—	109.426.300	—	—	116.302.300	-115.032.300
—	8.989.000 —	—	155.603.800	10.000.000	—	174.592.800	-114.060.500
—	— —	—	96.725.500	1.730.000	—	98.455.500	-81.055.500
—	4.000.000 —	—	17.650.000	—	—	21.650.000	-21.650.000
—	19.865.000 —	—	379.405.600	11.730.000	—	411.000.600	-331.798.300